

tebis Applikationsbeschreibung

Rollladen-Jalousieausgang 1-fach, 4-fach und 8-fach
Elektrische / mechanische Daten: siehe Bedienungsanleitung des Produkts




- ▲  Hersteller
- ▲  Hager Electro
- ▲  Jalousien / Rollläden

 Jalousien / Rollläden

	Bestellnummer	Produkt-bezeichnung	Applikationsprogramm	TP-Produkt  Funkprodukt 
	TYA624A	Rollladenausgang 4-fach, 6A	STYA624A/B	
	TYA624B	Rollladenausgang 4-fach, 6A 24V DC	STYA624A/B	
	TYA624C	Jalousieausgang 4-fach, 6A	STYA624C/D	
	TYA624D	Jalousieausgang 4-fach, 6A 24V DC	STYA624C/D	
	TYA628A	Rollladenausgang 8-fach, 6A	STYA628A	
	TYA628C	Jalousieausgang 8-fach, 6A	STYA628C	
	TYB621C	Jalousieausgang 1-fach, 6A, UP	STYB621C Version 1.x	

INHALT

1	ALLGEMEINES	4
1.1	ZU DIESEM HANDBUCH.....	4
1.2	ZUM PROGRAMM	4
1.2.1	ETS-Kompatibilität	4
1.2.2	Applikationsbezeichnung	4
2	ALLGEMEIN BESCHREIBUNG	5
2.1	INSTALLATION DES GERÄTS.....	5
2.1.1	Allgemeine Darstellung.....	5
2.1.2	Anschluss	6
2.1.3	Physikalische Adressierung.....	8
2.2	FUNKTIONSMODULE DER APPLIKATION.....	8
2.2.1	Hauptfunktionen.....	9
2.2.2	Funktionen für das gesamte Gerät.....	10
3	PARAMETER.....	11
3.1	DEFINITION DER ALLGEMEINEN PARAMETER	11
3.1.1	Sicherheitsverriegelung	11
3.1.2	Lokale Handbedienung.....	12
3.1.3	Aktivierung der Statusanzeige	12
3.1.4	Aktivierung der logischen Blöcke.....	12
3.1.5	Aktivierung des Gerätediagnose Objektes	13
3.1.6	Besondere Verwaltung bestimmter ETS-Parameter	13
3.1.7	Zustand der Ausgänge	14
3.1.8	LED-Anzeige.....	15
3.2	SICHERHEITSVERRIEGELUNG.....	17
3.2.1	Aktivierungsdauer und Position	17
3.2.2	Statusanzeige Sicherheitsverriegelung	18
3.2.3	Überwachungszeit Sicherheitsverriegelung	20
3.2.4	Position nach Sicherheitsverriegelung	20
3.3	HANDBETRIEB	22
3.3.1	Handbetrieb Aktivierungsdauer	22
3.3.2	Sperre des Handbetriebs.....	22
3.3.3	Handbetrieb Statusanzeige	23
3.3.4	Zustand nach Handbetrieb	24
3.4	STATUSANZEIGE	25
3.4.1	Objekt Position Status in %	25
3.4.2	Objekt Lamellenposition Status in %.....	26
3.4.3	Objekt Obere Endlage erreicht	27
3.4.4	Objekt Untere Endlage erreicht	29
3.5	LOGIK BLOCK	30
3.5.1	Konfiguration.....	31
3.5.2	Freigabe Logik Block	32
3.5.3	Logik Ausgang	34
3.6	GERÄTEDIAGNOSE.....	38
3.7	ALLGEMEINE DEFINITION.....	40
3.7.1	Definition.....	43
3.7.2	Szene.....	50
3.7.3	Sperrfunktion	53
3.7.4	Preset	59
3.7.5	Zwangssteuerung	64
3.7.6	Alarm	66
3.7.7	Sonnenschutz	70
4	KOMMUNIKATIONSOBJEKTE	78
4.1	KOMMUNIKATIONSOBJEKTE <i>ALLGEMEIN</i>	78

4.1.1	Sicherheitsverriegelung	78
4.1.2	Handbetrieb	79
4.1.3	Logik Block	80
4.1.4	Verhalten des Geräts.....	81
4.1.5	Gerätediagnose	82
4.2	KOMMUNIKATIONSOBJEKTE <i>AUSGANG</i>	83
4.2.1	Befehl.....	91
4.2.2	Statusanzeige	92
4.2.3	Szene	94
4.2.4	Preset	94
4.2.5	Sperrfunktion	95
4.2.6	Zwangssteuerung	96
4.2.7	Alarm	97
4.2.8	Sonnenschutz	98
5	ANHANG.....	101
5.1	TECHNISCHE DATEN	101
5.1.1	TYA624 A/C.....	101
5.1.2	TYA624 B/D.....	101
5.1.3	TYA628 A/C.....	102
5.1.4	TYB621C	102
5.2	TABELLE DER LOGISCHEN VERKNÜPFUNGEN	103
5.3	KENNDATEN	103

1 Allgemeines

1.1 Zu diesem Handbuch

Gegenstand dieses Handbuchs ist die Beschreibung des Betriebs und der Parametrierung der KNX-Geräte mit Hilfe des Programms ETS. Es besteht aus 4 Teilen:

- Allgemeine Informationen
- Parameterbeschreibung
- KNX-Objekten Übersicht
- Technische Eigenschaften

1.2 Zum Programm

1.2.1 ETS-Kompatibilität

Die Applikationsprogramme sind für ETS4 und ETS3 verfügbar.
Sie können auf unserer Website unter der Bestellnummer heruntergeladen werden.

ETS-Version	Dateierweiterung der kompatiblen Dateien
ETS4	*.knxprod oder *.vd5
ETS3 (V3.0f)	*.vd5

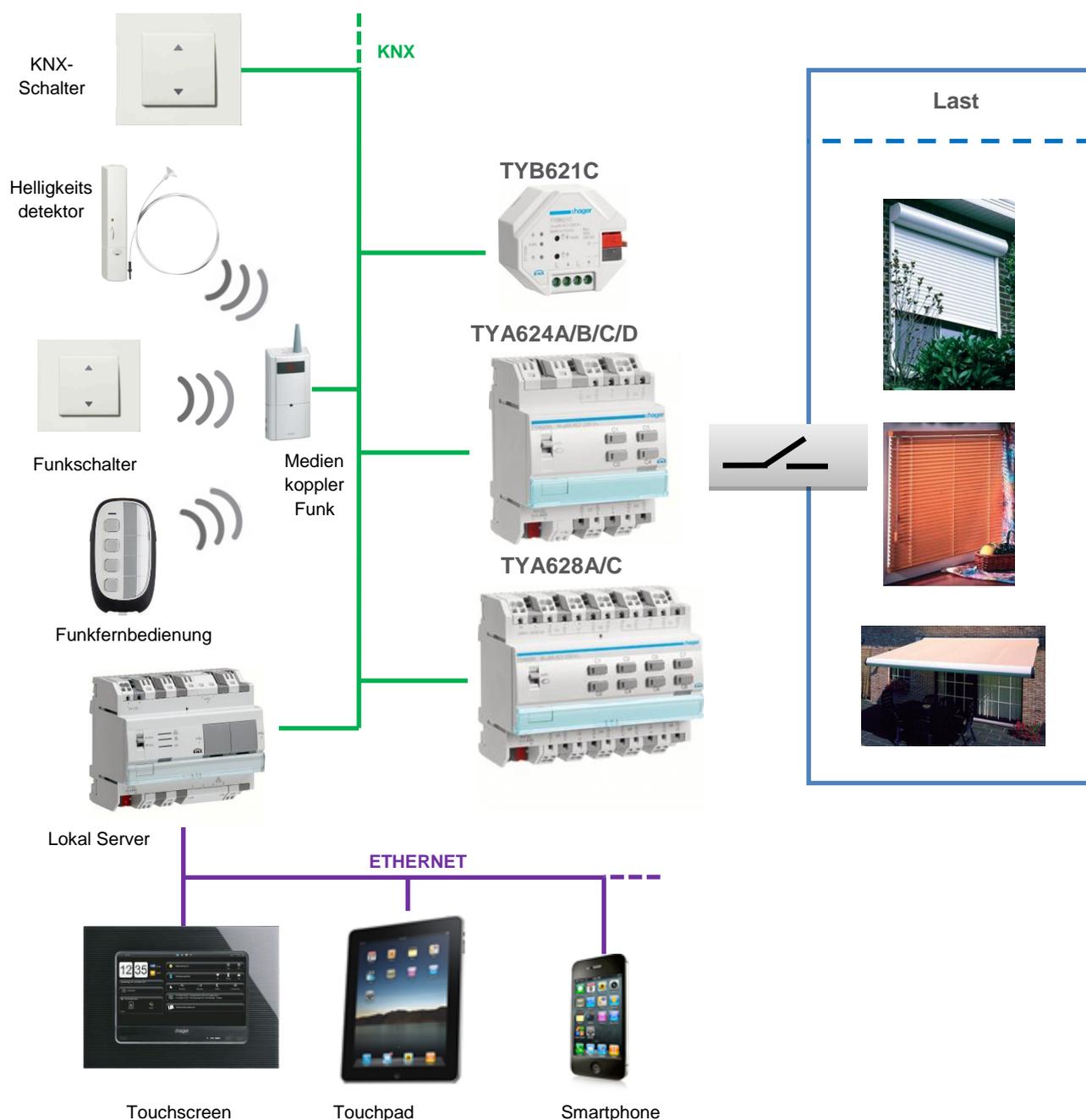
1.2.2 Applikationsbezeichnung

Applikation	Bestellnummer
STYA 624A/B	TYA624A/B
STYA 624C/D	TYA624C/D
STYA 628A	TYA628A
STYA 628C	TYA628C
STYB 621C	TYB 621C

2 Allgemein Beschreibung

2.1 Installation des Geräts

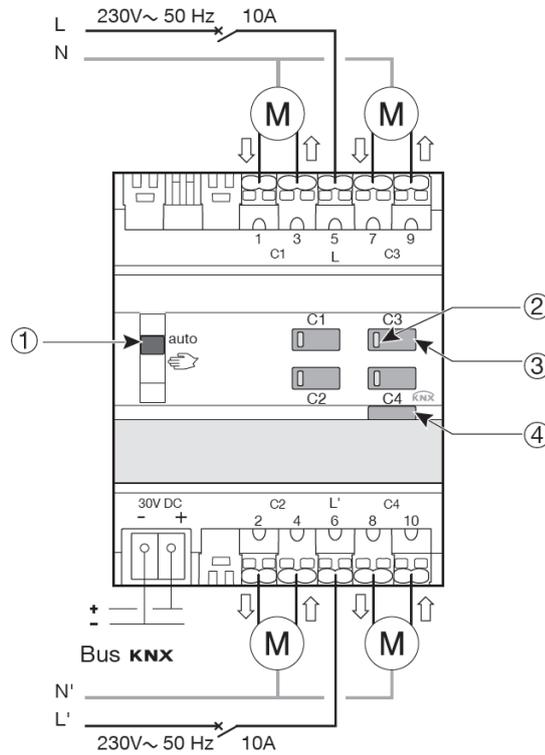
2.1.1 Allgemeine Darstellung



2.1.2 Anschluss

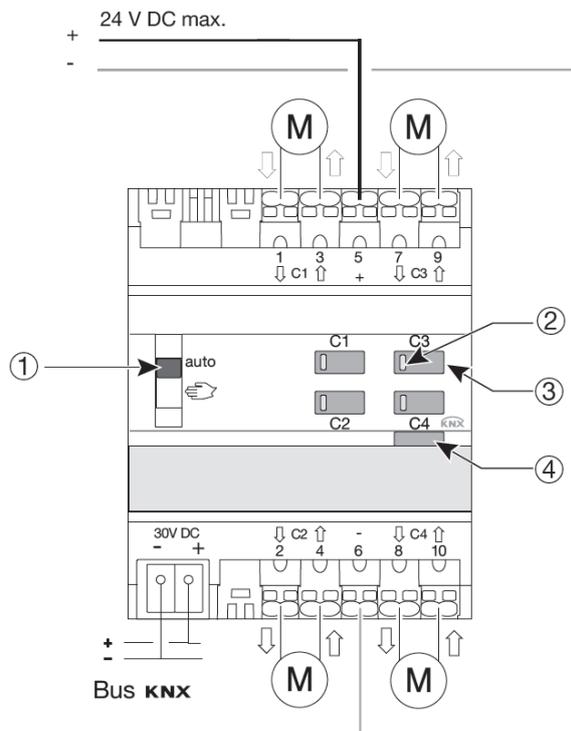
TYA624 A/C

- ① • Schalter Auto/Manu
- ② • Kontrollleuchten
- ③ • Taster zur lokalen Ansteuerung
- ④ • Leuchttaster zur physikalischen Adressierung

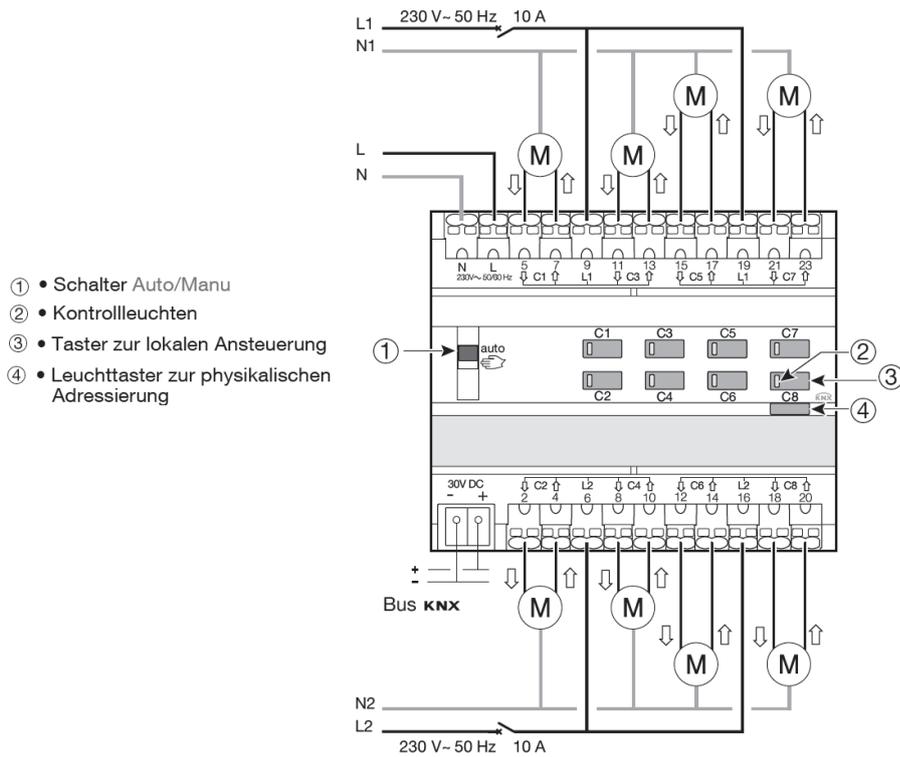


TYA624 B/D

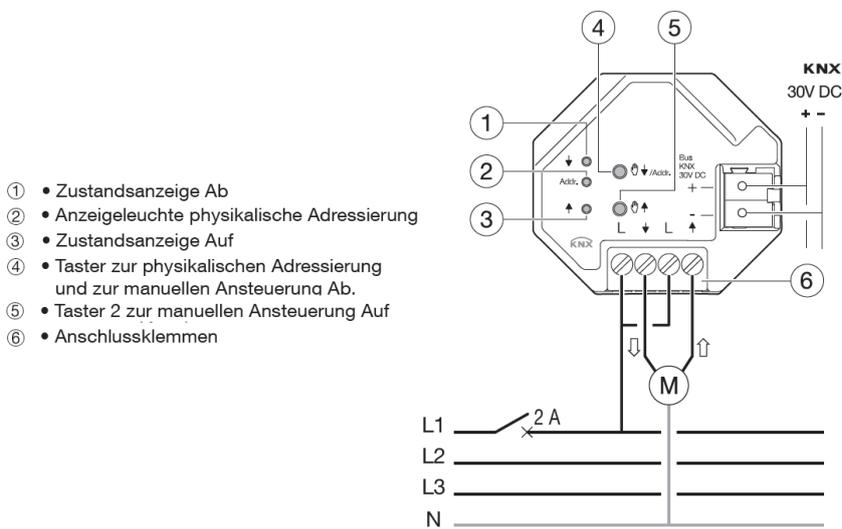
- ① • Schalter Auto/Manu
- ② • Kontrollleuchten
- ③ • Taster zur lokalen Ansteuerung
- ④ • Leuchttaster zur physikalischen Adressierung



TYA628 A/C



TYB621C



2.1.3 Physikalische Adressierung

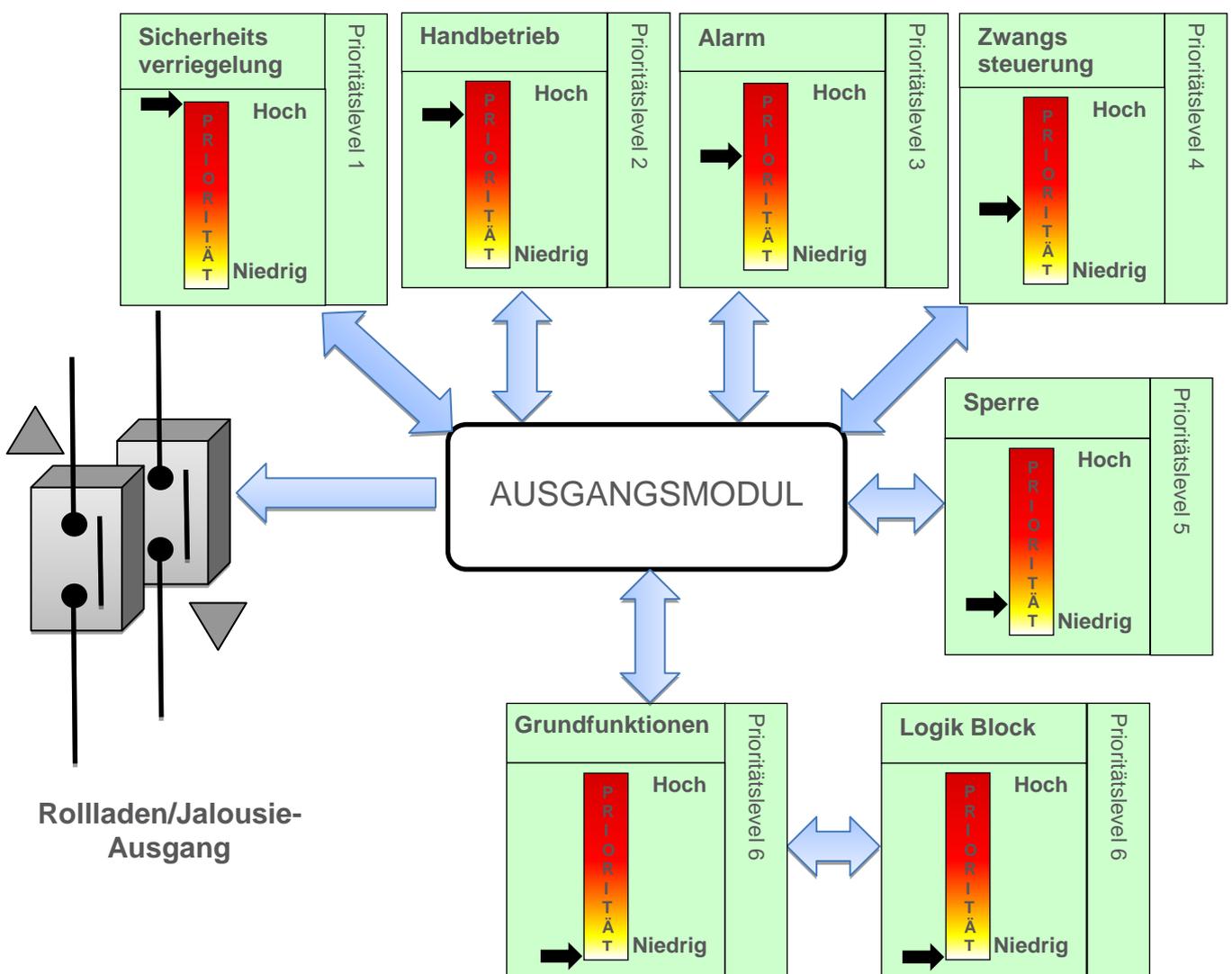
Um die physikalische Adressierung durchzuführen oder zu prüfen, ob der Bus angeschlossen ist, den Leuchttaster (4) rechts oberhalb des Beschriftungsfeldes auf der Gerätefront betätigen.

Leuchte ein = Bus angeschlossen und bereit zur physikalischen Adressierung.

Der Programmiermodus des Geräts ist aktiviert bis die physikalische Adresse von ETS übertragen wird. Durch erneutes Betätigen des Tasters wird der Modus der Programmiermodus verlassen.

Die physikalische Adressierung kann im Automatik- oder Handbetrieb erfolgen.

2.2 Funktionsmodule der Applikation



Hinweis: Der Handbetrieb ist am Jalousieausgang 1-fach (TYB621C) nicht verfügbar.

2.2.1 Hauptfunktionen

Die Applikationen ermöglichen das individuelle Konfigurieren der Geräteausgänge.

Die wichtigsten Funktionen sind:

■ AUF/AB

Die Funktion AUF/AB dient zum Auf- oder Abfahren von Rollläden, Jalousien, Markisen usw.

Mit dieser Funktion können auch elektrische Gardinen geöffnet und geschlossen werden.

Der Befehl kann von Tastsensoren (langes Drücken), Schaltern oder Automaten kommen.

■ Lamellenposition/Stopp

Mit der Funktion Lamellenposition/Stopp können die Lamellen einer Jalousie verstellt oder ihre laufende Bewegung gestoppt werden. Mit dieser Funktion können Beschattung und Lichteinfall von außen verändert werden.

Der Steuerbefehl wird über z.B. Taster erteilt: Kurzer Druck auf Taster AUF/AB.

■ Position in %

Mit der Funktion Position anfahren kann ein Rollladen oder eine Jalousie in eine gewünschte Position gebracht werden, die in % Verschluss angegeben wird.

■ Szene

Mit der Funktion Szene Gruppen von Ausgängen in einen einstellbaren vordefinierten Zustand versetzt werden.

Eine Szene wird durch den Empfang eines 1-Byte Befehls aktiviert.

Jeder Ausgang kann in 64 verschiedene Szenen integriert werden.

■ Preset

Mit der Preset-Funktion kann ein Ausgang in verschiedene vordefinierte Zustände versetzt werden.

Die Preset-Funktion wird über Objekte im 1-Bit-Format aktiviert.

Jeder Ausgang kann über zwei Preset Objekte gesteuert werden

■ Sonnenschutz

Mit der Sonnenschutzfunktion kann die Helligkeit in einem Raum je nach Außenhelligkeit eingestellt werden. Im Allgemeinen werden die Positionswerte von einer äußeren Vorrichtung gesendet (zum Beispiel einer Wetterstation).

■ Sperre

Mit der Sperrfunktion kann ein Ausgang in einem vordefinierten Zustand gesperrt werden.

Priorität: Sicherheitsverriegelung >Handbetrieb >Alarm > **Zwangssteuerung** > Sperrfunktion > Grundfunktionen.

Die Sperrfunktion lässt bis zum Empfang eines Befehls zur Aufhebung der Sperre keine Betätigung zu.

Die Dauer der Sperre kann eingestellt werden.

■ Zwangssteuerung

Mit der Zwangssteuerfunktion kann für einen Ausgang ein definierter Zustand erzwungen werden. Die Steuerung der Zwangsfunktion erfolgt mit einem 2-bit Befehl.

Priorität: Sicherheitsverriegelung >Handbetrieb >Alarm > **Zwangssteuerung** > Sperre > Grundfunktionen.

Nur ein Befehl Zwangssteuerung AUS gibt den Ausgang zu Steuerung frei.

Anwendung: Aufrechterhaltung einer Behangposition aus Sicherheitsgründen.

■ Alarm

Mit der Alarmfunktion kann ein Rollladen oder eine Jalousie in einen einstellbaren vordefinierten Zustand versetzt werden. Es sind bis zu 3 Alarmfunktionen möglich.

Priorität:

Sicherheitsverriegelung > Handbetrieb > **Alarm** > Zwangssteuerung. > Sperre > Grundfunktionen. Der Alarm lässt bis zum Empfang eines Befehls zur Aufhebung des Alarms keine Betätigung zu.

2.2.2 Funktionen für das gesamte Gerät

Die Programme ermöglichen die Konfiguration der allgemeinen Funktionsweise der Geräte.

Folgende erweiterte Funktionen stehen zur Verfügung:

■ Sicherheitsverriegelung

Mit dieser Funktion können alle Ausgänge des Geräts in einem einstellbaren Zustand blockiert werden. Alle anderen Funktionen einschließlich des Handbetriebs werden verriegelt. Nur ein Befehl zur Aufhebung der Sicherheitsverriegelung gibt die anderen Befehle wieder frei.

Beispiel: Blockieren aller Behänge zur Fensterreinigung.

■ Handbetrieb

Der Handbetrieb ermöglicht die Trennung des Geräts vom Bus. In dieser Betriebsart kann jeder Ausgang lokal zwangsgesteuert werden.

Die Dauer des Handbetriebs kann eingestellt werden.

Hinweis: Der Handbetrieb ist am Jalousieausgang 1-fach (TYB621C) nicht verfügbar.

■ Statusanzeige

Das Verhalten der Statusanzeige je Rollladen/Jalousiekanal kann für das Gesamte Gerät parametrierbar werden. Mit der Funktion Statusanzeige kann über den Bus gesendet werden:

- Anzeige Position in %: Zeigt die Position des Rollladens oder der Jalousie an.
- Anzeige Lamellenposition in %: Zeigt die Lamellenneigung der Jalousie an.
- Obere oder untere Endlage erreicht: Zeigt das Erreichen der oberen oder unteren Endlage an.

■ Logikblock

Die Logikfunktion ermöglicht die Steuerung eines Ausganges in Abhängigkeit vom Ergebnis einer logischen Verknüpfung. Dieser Befehl hat die niedrigste Priorität.

Das Ergebnis der Funktion kann auf dem KNX-Bus ausgegeben werden und kann einen oder mehrere Ausgänge direkt steuern.

Pro Gerät sind zwei Logik Blöcke mit bis zu 4 Eingängen verfügbar.

■ Gerätediagnose

Die Diagnosefunktion ermöglicht die Meldung des Betriebszustands des Geräts über den KNX-Bus.

Diese Information wird zyklisch und/oder bei Statusänderungen ausgegeben.

3 Parameter

3.1 Definition der allgemeinen Parameter

Dieses Parametrierungsfenster ermöglicht die allgemeine Einstellung des Geräts. Alle Ausgänge haben diese Parameter gemeinsam.

Gerät: 1.1.10 Jalousieausgang 8-fach, 6A 230V AC

Ausgänge 1-8: Funktionsfreigabe

- A1-8: Handbetrieb
- A1-8: Statusanzeigen

Ausgang 1: Funktionsfreigabe

Ausgang 2: Funktionsfreigabe

Ausgang 3: Funktionsfreigabe

Ausgang 4: Funktionsfreigabe

Ausgang 5: Funktionsfreigabe

Ausgang 6: Funktionsfreigabe

Ausgang 7: Funktionsfreigabe

Ausgang 8: Funktionsfreigabe

Information

Sicherheitsverriegelung	Inaktiv
Lokale Handbedienung	Aktiv
Statusanzeige	Aktiv
Logik Block 1	Inaktiv
Logik Block 2	Inaktiv
Objekt Gerätediagnose	Inaktiv
Objekt Zurücksetzen ETS Parameterwerte (Szenen, Zeitschaltdauer, Sollwerte)	Inaktiv
Parameterwerte bei Download überschreiben (Szenen)	Aktiv
Zustand während des Busausfalles	Zustand beibehalten
Zustand nach Busausfall	Zustand beibehalten
Zustand nach ETS Download	Zustand beibehalten
Objekt Geräte-LEDs ausschalten	Aktiv
Polarität	0 = Statusanzeige, 1 = Immer Aus

3.1.1 Sicherheitsverriegelung

Parameter	Beschreibung	Wert
Sicherheitsverriegelung	Die Aktivierung der Sicherheitsverriegelung ist nicht möglich.	Inaktiv*
	Die Aktivierung der Sicherheitsverriegelung ist zeitlich unbegrenzt möglich.	Aktiv
	Die Sicherheitsverriegelung kann für eine über die ETS Parameter einstellbare Dauer aktiviert werden. Nach Ablauf der Zeitbegrenzung ist die Sicherheitsverriegelung nicht mehr aktiv.	Zeitlich begrenzt

Kommunikationsobjekt: **216 - Ausgänge 1-8 - Sicherheitsverriegelung** (1 Bit – 1.005 DPT_Alarm)

Konfiguration siehe Kapitel: [Sicherheitsverriegelung](#)

* Defaultwert

3.1.2 Lokale Handbedienung

Parameter	Beschreibung	Wert
Lokale Handbedienung	Die Umschaltung in den Handbetrieb ist nicht möglich.	Inaktiv
	Die Umschaltung in den Handbetrieb ist zeitlich unbegrenzt möglich.	Aktiv*
	Der Handbetrieb kann für eine über die ETS Parameter einstellbare Dauer aktiviert werden. Nach Ablauf der Zeitbegrenzung ist der Handbetrieb nicht mehr aktiv.	Zeitlich begrenzt

Konfiguration siehe Kapitel: [Handbetrieb](#)

3.1.3 Aktivierung der Statusanzeige

Parameter	Beschreibung	Wert
Statusanzeige	Das Parameter Register Statusanzeigen ist ausgeblendet.	Inaktiv
	Das Parameter Register Statusanzeigen ist eingeblendet.	Aktiv*

Konfiguration siehe Kapitel: [Statusanzeige](#)

3.1.4 Aktivierung der logischen Blöcke

Parameter	Beschreibung	Wert
Logik Block 1	Kommunikationsobjekte und Parameterregister Logik Block 1 sind ausgeblendet.	Inaktiv*
	Kommunikationsobjekte und Parameterregister Logik Block 1 sind eingeblendet.	Aktiv

Konfiguration siehe Kapitel: [Logik Block](#)

Hinweis: Die Parameter und Objekte sind für den Block 2 identisch; es werden lediglich die Begriffe angepasst.

Für Logik Block 1

Kommunikationsobjekte: **221 - Ausgänge 1-8 - Logik Block 1 - Eingang 1** (1 Bit – 1.002 DPT_Bool)
225 - Ausgänge 1-8- Logik Ausgang 1 (1 Bit – 1.002 DPT_Bool)

Für Logik Block 2

Kommunikationsobjekte: **227 - Ausgänge 1-8- Logik Block 2 - Eingang 1** (1 Bit – 1.002 DPT_Bool)
231 - Ausgänge 1-8 - Logik Ausgang 2 (1 Bit – 1.002 DPT_Bool)

* Defaultwert

3.1.5 Aktivierung des Gerätediagnose Objektes

Parameter	Beschreibung	Wert
Objekt Gerätediagnose	Das Parameterregister „Gerätediagnose“ und das zugehörige Kommunikationsobjekt ist ausgeblendet	Inaktiv*
	Das Parameterregister „Gerätediagnose“ und das zugehörige Kommunikationsobjekt sind eingeblendet.	Aktiv

Kommunikationsobjekt : **234 - Ausgänge 1-8 - Gerätediagnose** (6 Byte – spezifisch)

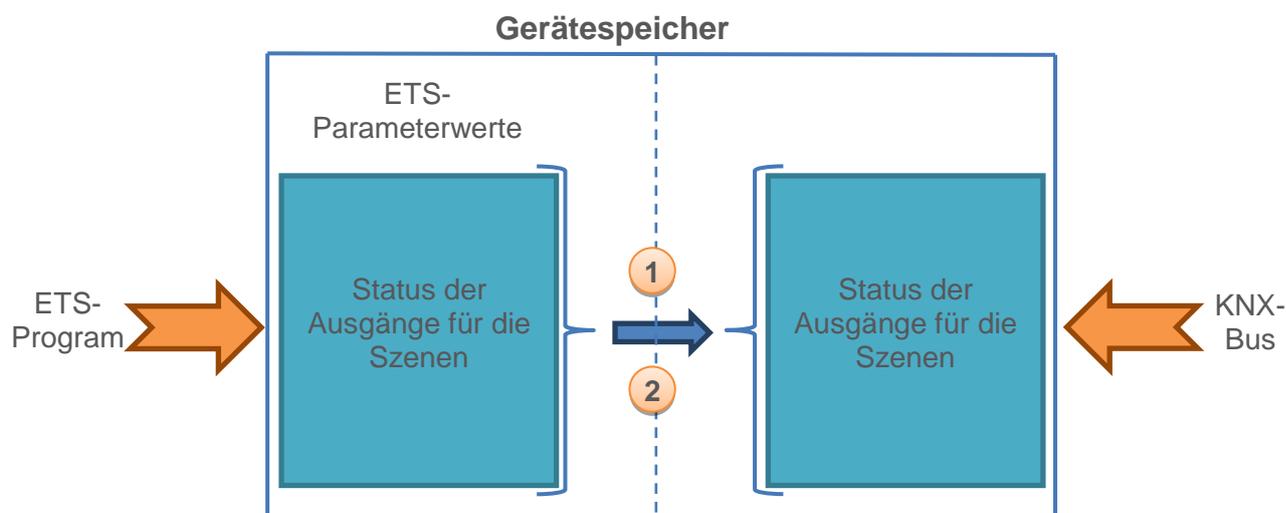
Konfiguration siehe Kapitel: [Gerätediagnose](#)

3.1.6 Besondere Verwaltung bestimmter ETS-Parameter

Im Gerät gibt es zwei Arten von Parametern:

- Parameter, die nur durch ETS geändert werden können
- Parameter, die durch ETS und durch den KNX-Bus geändert werden können.

Für Parameter, die durch ETS und durch den KNX-Bus geändert werden können, sind zwei Werte im Gerätespeicher hinterlegt: der Wert, der dem ETS-Parameter entspricht und der aktuell verwendete Wert.



1 Empfang des Wertes "1" auf dem Objekt Rücksetzen ETS Parameterwerte: Aktuelle Parameterwerte werden durch die ETS-Parameterwerte ersetzt.

2 Download der ETS-Anwendung: Aktuelle Parameterwerte werden beim Download durch die ETS-Parameterwerte ersetzt.

* Defaultwert

Parameter	Beschreibung	Wert
Objekt Rücksetzen ETS Parameterwerte (Szenen)	Das Kommunikationsobjekt Rücksetzen auf ETS Parameterwerte ist ausgeblendet	Inaktiv*
	Das Kommunikationsobjekt Rücksetzen auf ETS Parameterwerte ist eingeblendet.	Aktiv
	Bei Empfang einer 1 auf diesem Objekt werden die über den Bus veränderbaren Parameter** mit vor dem letzten Download in der ETS eingestellten Werten überschrieben.	

** Ausgangszustand für Szene x

Kommunikationsobjekt : **232 - Ausgänge 1-8 - Rücksetzen auf ETS Param.Werte ETS (1 Bit – 1.015 DPT_Reset)**

Parameter	Beschreibung	Wert
Parameterwerte bei Downl. überschreiben (Szenen)	Die im Gerät gespeicherten Parameterwerte bleiben beim nächsten Download erhalten	Inaktiv*
	Die im Gerät gespeicherten Parameterwerte werden beim nächsten Download mit den in der ETS eingestellten Werten überschrieben.	Aktiv

3.1.7 Zustand der Ausgänge

Parameter	Beschreibung	Wert
Zustand während des Busausfalls	Beibehalten der Position, vor dem Busausfall	Zustand beibehalten*
	Rollladen oder Jalousie öffnen	Auf
	Rollladen oder Jalousie schließen	Ab

Parameter	Beschreibung	Wert
Zustand nach Busausfall	Beibehalten der Position vor dem Busausfall	Zustand beibehalten*
	Rollladen oder Jalousie öffnen	Auf
	Rollladen oder Jalousie schließen	Ab
	Anfahren einer Spezifischen Position	Spezifische Position

Hinweis: Bei Buswiederkehr, wird das Gerät neu gestartet. Die Prioritäts Funktionen, die vor dem Busausfall vorhanden waren, sind nicht mehr aktiv (Sicherheitsverriegelung, Alarm, Zwang, Sperre).

Parameter	Beschreibung	Wert
Position nach Busausfall	Mit diesem Parameter wird die nach dem KNX-Busausfall zu anzufahrende Position des Rollladens oder der Jalousie definiert.	0... 5 *...100

* Defaultwert

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Zustand nach Busausfall** den folgenden Wert aufweist: **Spezifische Position***

Parameter	Beschreibung	Wert
Lamellenwinkel (0-100 %)	Dieser Parameter definiert die Lamellenposition, der Jalousie die nach einem KNX-Busausfall einzustellen ist.	0... 5 *...100

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Zustand nach Busausfall** den folgenden Wert aufweist: **Spezifische Position***

Parameter	Beschreibung	Wert
Zustand nach Download	Beibehalten der Position vor Download	Zustand beibehalten*
	Rollladen oder Jalousie öffnen	Auf
	Rollladen oder Jalousie schließen	Ab
	Anfahren einer Spezifischen Position	Spezifische Position

Hinweis: Während eines Downloads, bleiben die Ausgänge unverändert.

Parameter	Beschreibung	Wert
Position nach dem Download	Mit diesem Parameter wird die nach dem Download der ETS-Parameter zu verwendende Position des Rollladens oder der Jalousie definiert.	0... 5 *...100

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Zustand nach Download** den folgenden Wert aufweist: **Spezifische Position***

Parameter	Beschreibung	Wert
Lamellenwinkel (0-100 %)	Dieser Parameter definiert die Lamellenposition der Jalousie, die nach dem Download der ETS-Parameter einzustellen ist.	0... 5 *...100

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Zustand nach Download** den folgenden Wert aufweist: **Spezifische Position***

3.1.8 LED-Anzeige

Parameter	Beschreibung	Wert
Objekt Geräte-LEDs ausschalten	Das Kommunikationsobjekt „ Geräte LEDs ausschalten “ ist ausgeblendet	Inaktiv*
	Das Kommunikationsobjekt „ Geräte LEDs ausschalten “ ist eingeblendet.	Aktiv

* Defaultwert

Diese Funktion wird verwendet, um den Gesamtenergieverbrauch des Geräts zu verringern. Sie ermöglicht das Ausschalten der LEDs, die sich auf der Vorderseite des Geräts befinden.

Kommunikationsobjekt: **233 - Ausgänge 1-8 - Geräte-LEDs ausschalten** (1 Bit – 1.001 DPT_Switch)

Parameter	Beschreibung	Wert
Polarität	<p>Objekt Geräte-LEDs sperren empfängt „0“ = die LED-Anzeige wird aktiviert „1“ = die LED Anzeige wird deaktiviert</p> <p>„0“ = die LED-Anzeige wird deaktiviert „1“ = die LED Anzeige wird aktiviert</p>	<p>0 = Statusanzeige, 1 = Immer Aus *</p> <p>0 = Immer Aus, 1 = Statusanzeige</p>

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar wenn der Parameter **Objekt Geräte-LEDs ausschalten** den folgenden Wert aufweist: **Aktiv***

* Defaultwert

3.2 Sicherheitsverriegelung

Mit dieser Funktion können alle Ausgänge des Geräts in einem einstellbaren Zustand blockiert werden. Alle anderen Modi einschließlich des Handbetriebs werden nicht berücksichtigt.

Nur ein Befehl zur Aufhebung der Sicherheitsverriegelung gibt die anderen Befehle wieder frei.

Die Sicherheitsverriegelung wird bei Empfang einer "1" auf dem Kommunikationsobjekt **Sicherheitsverriegelung** aktiviert

Das Verhalten des Gerätes wird durch die folgenden Parameter bestimmt:

Gerät: 1.1.10 Jalousieausgang 8-fach, 6A 230V AC

Ausgänge 1-8: Funktionsfreigabe

- A1-8: Sicherheitsverriegelung
- A1-8: Handbetrieb
- A1-8: Statusanzeigen

Ausgang 1: Funktionsfreigabe

Ausgang 2: Funktionsfreigabe

Ausgang 3: Funktionsfreigabe

Ausgang 4: Funktionsfreigabe

Ausgang 5: Funktionsfreigabe

Ausgang 6: Funktionsfreigabe

Ausgang 7: Funktionsfreigabe

Ausgang 8: Funktionsfreigabe

Information

ACHTUNG !!!
Die Sicherheitsverriegelung sperrt den gesamten Aktor, auch die Handbedientasten

Dauer Sicherheitsverriegelung (h)

Dauer Sicherheitsverriegelung (min)

Dauer Sicherheitsverriegelung (s)

Position während Sicherheitsverriegelung

Objekt Statusanzeige Sicherheitsverriegelung

Polarität

Senden

Überwachungszeit

Stunden (h)

Minuten (min)

Sekunden (s)

Position nach Sicherheitsverriegelung

3.2.1 Aktivierungsdauer und Position

Parameter	Beschreibung	Wert
Dauer Sicherheitsverriegelung	Dieser Parameter definiert die Dauer, während der die Sicherheitsverriegelung aktiv sein wird.	12 Stunden: 0 bis 23 h 0 Minuten: 0 bis 59 min 0 Sekunden: 0 bis 59 s

Hinweis: Die kleinste ausführbare Zeit beträgt 1 Sekunde

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Sicherheitsverriegelung** den folgenden Wert aufweist: **Zeitlich begrenzt***

* Defaultwert

Parameter	Beschreibung	Wert
Position während Sicherheitsverriegelung	Während der Sicherheitsverriegelung wird der Rolladen /Jalousie Ausgang;	
	nicht verändert	Zustand beibehalten*
	den Auf Kontakt schließen	Auf
	den Ab Kontakt schließen	Ab
	beide Kontakte öffnen	Stopp
	eine Spezifischen Position anfahren	Spezifische Position
die in einer Szene eingestellte Position anfahren	Szenennummer	

Parameter	Beschreibung	Wert
Position (0-100 %)	Mit diesem Parameter wird die während der Sicherheitsverriegelung zu verwendende Position des Rolladens oder der Jalousie definiert.	0... 5 *...100

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Position während Sicherheitsverriegelung** den folgenden Wert aufweist: **Spezifische Position***

Parameter	Beschreibung	Wert
Lamellenwinkel (0-100 %)	Dieser Parameter definiert die Lamellenposition, der Jalousie die während der Sicherheitsverriegelung einzustellen ist.	0... 5 *...100

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Position während Sicherheitsverriegelung** den folgenden Wert aufweist: **Spezifische Position***

Parameter	Beschreibung	Wert
Szene	Dieser Parameter definiert die Szenennummer, die während der Sicherheitsverriegelung anzuwenden ist.	Szene 1... 64
		Defaultwert: Szene 1

Die Ausgänge reagieren je nach Szenennummern und zugeordneten Parametern.

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Position während Sicherheitsverriegelung** den folgenden Wert aufweist: **Szenennummer***

3.2.2 Statusanzeige Sicherheitsverriegelung

Parameter	Beschreibung	Wert
Objekt Statusanzeige Sicherheitsverriegelung	Dieser Parameter ermöglicht die Freigabe des Objekts Sicherheitsverriegelung Zustd. Dieses Objekt ermöglicht das Versenden des Zustands der Sicherheitsverriegelung des Geräts auf den KNX-Bus.	Inaktiv*
		Aktiv

* Defaultwert

Kommunikationsobjekt

217 - Ausgänge 1-8 - Sicherheitsverriegelung Zustd (1 Bit – 1.011 DPT_State)

Parameter	Beschreibung	Wert
Polarität	Das Objekt Sicherheitsverriegelung Zustd sendet: „0“ bei Deaktivierung der Sicherheitsverriegelung „1“ bei Aktivierung der Sicherheitsverriegelung „0“ bei Aktivierung der Sicherheitsverriegelung „1“ bei Deaktivierung der Sicherheitsverriegelung	0 = inaktiv, 1 = aktiv* 0 = aktiv, 1 = inaktiv

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Objekt Statusanzeige Sicherheitsverriegelung** den folgenden Wert aufweist: **Aktiv***

Parameter	Beschreibung	Wert
Senden	Das Objekt Sicherheitsverriegelung Zustd wird gesendet bei: Bei Aktivierung oder Deaktivierung der Sicherheitsverriegelung Zyklisch Bei Aktivierung oder Deaktivierung der Sicherheitsverriegelung und zyklisch	Bei Statusänderung* Zyklisch Bei Statusänderung und zyklisch

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Objekt Statusanzeige Sicherheitsverriegelung** den folgenden Wert aufweist: **Aktiv***

Parameter	Beschreibung	Wert
Zeit für zyklisches Senden	Dieser Parameter bestimmt den zeitlichen Abstand zwischen den einzelnen Versendungen des Objekts Sicherheitsverriegelung Zustd.	0 Stunden: 0 bis 23 h 10 Minuten: 0 bis 59 min 0 Sekunden: 0 bis 59 s

Hinweis: Die kleinste ausführbare Zeit beträgt 1 Sekunde

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Senden** den folgenden Wert aufweist: **Zyklisch** oder **Bei Statusänderung und zyklisch***

* Defaultwert

3.2.3 Überwachungszeit Sicherheitsverriegelung

Parameter	Beschreibung	Wert
Überwachungszeit	Das Objekt Sicherheitsverriegelung : erwartet kein zyklisches Signal erwartet ein zyklisches „0“ Signal auf dem Kommunikationsobjekt Sicherheitsverriegelung . Bleibt dieses Signal aus wird die Sicherheitsverriegelung automatisch aktiviert und die Rollläden/Jalousien in den durch den Parameter Position während Sicherheitsverriegelung definierten Zustand gebracht.	Inaktiv* Aktiv

Parameter	Beschreibung	Wert
Überwachungszeit Sicherheitsverriegelung	Dieser Parameter definiert die maximale Dauer zwischen zwei „0“ Signalen auf dem Kommunikationsobjekt Sicherheitsverriegelung	0 Stunden: 0 bis 23 h 10 Minuten: 0 bis 59 min 0 Sekunden: 0 bis 59 s

Hinweis: Die kleinste ausführbare Zeit beträgt 1 Sekunde

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Überwachungszeit Alarm** den folgenden Wert aufweist: **Aktiv***

3.2.4 Position nach Sicherheitsverriegelung

Parameter	Beschreibung	Wert
Position nach Sicherheitsverriegelung	Nach der Sicherheitsverriegelung wird der Rolladen /Jalousie Ausgang; nicht verändert den Auf Kontakt schließen den Ab Kontakt schließen eine Spezifischen Position anfahren die in einer Szene eingestellte Position anfahren Die Position vor Sicherheitsverriegelung wieder anfahren. Die Position anfahren, die entsprechend anderer Kommunikationsobjekte aktiv wäre wenn keine Sicherheitsverriegelung stattgefunden hätte.	Zustand beibehalten* Auf Ab Spezifische Position Szenennummer Position vor Sicherheitsverriegelung Theoretischer Zustand ohne Sicherheitsverriegelung

Hinweis: Bei der Einstellung „Theoretischer Zustand ohne Sicherheitsverriegelung“ werden Auf/Ab und Lamellenschritt Befehle nicht gespeichert.

* Defaultwert

Parameter	Beschreibung	Wert
Position (0-100 %)	Mit diesem Parameter wird die nach der Sicherheitsverriegelung zu verwendende Position des Rollladens oder der Jalousie definiert.	0... 5 *...100

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Position nach Sicherheitsverriegelung** den folgenden Wert aufweist: **Spezifische Position***

Parameter	Beschreibung	Wert
Lamellenwinkel (0-100 %)	Dieser Parameter definiert den Lamellenposition, der nach der Sicherheitsverriegelung anzuwenden ist.	0... 5 *...100

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Position nach Sicherheitsverriegelung** den folgenden Wert aufweist: **Spezifische Position***

Parameter	Beschreibung	Wert
Szene	Dieser Parameter definiert die Szenennummer, die nach der Sicherheitsverriegelung zu aktivieren ist.	Szene 1... 64 Defaultwert: Szene 1

Die Ausgänge reagieren je nach Szenennummern und zugeordneten Parametern

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Position nach Sicherheitsverriegelung** den folgenden Wert aufweist: **Szenennummer***

* Defaultwert

3.3 Handbetrieb

Bei Handbetrieb wird das Gerät vom KNX Bus getrennt.
Mit den Handbedientasten kann die Funktion der angeschlossenen Last überprüft werden.

Der Handbetrieb kann nur über den Schalter auf der Vorderseite des Geräts aktiviert werden.
In dieser Betriebsart werden die vom KNX-Bus kommenden Telegramme ignoriert.

Das Verhalten wird durch die nachstehenden Parameter bestimmt:

Hinweis: Der Handbetrieb ist am Jalousieausgang 1-fach (TYB621C) nicht verfügbar.

3.3.1 Handbetrieb Aktivierungsdauer

Parameter	Beschreibung	Wert
Aktivierungsdauer des lokalen Handbetriebs	Dieser Parameter definiert die Zeitdauer, die der Handbetrieb aktiviert bleibt.	0 Stunden: 0 bis 23 h 30 Minuten: 0 bis 59 min. 0 Sekunden: 0 bis 59 s

Hinweis: Die kleinste ausführbare Zeit beträgt 1 Sekunde

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar wenn der Parameter **Lokale Handbedienung** den folgenden Wert aufweist: **Zeitlich begrenzt***

3.3.2 Sperre des Handbetriebs

Parameter	Beschreibung	Wert
Objekt Sperre Handbetrieb	Das Kommunikationsobjekt Sperre des Handbetriebs ist ausgeblendet	Inaktiv*
	Das Kommunikationsobjekt Sperre des Handbetriebs ist eingeblendet	Aktiv

* Defaultwert

Kommunikationsobjekt: **218 - Ausgänge 1-8: Sperre des Handbetriebs** (1 Bit – 1.001 DPT_Switch)

Parameter	Beschreibung	Wert
Polarität	Objekt Sperre des Handbetriebs empfängt „0“ = der Handbetrieb ist aktivierbar „1“ = der Handbetrieb ist nicht aktivierbar „0“ = der Handbetrieb ist nicht aktivierbar „1“ = der Handbetrieb ist aktivierbar	0 = Handbetrieb freigegeben 1 = Handbetrieb gesperrt* 0 = Handbetrieb gesperrt, 1 = Handbetrieb freigegeben

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar wenn der Parameter **Objekt Sperre Handbetrieb** den folgenden Wert aufweist: **Aktiv***

3.3.3 Handbetrieb Statusanzeige

Parameter	Beschreibung	Wert
Objekt Statusanzeige Handbetrieb	Das Kommunikationsobjekt „ Statusanzeige Handbetrieb “ ist ausgeblendet Das Kommunikationsobjekt „ Statusanzeige Handbetrieb “ ist eingeblendet	Inaktiv* Aktiv

Kommunikationsobjekt: **219 - Ausgänge 1-8: Statusanzeige Handbetrieb** (1 Bit – 1.011 DPT_State)

Parameter	Beschreibung	Wert
Polarität	Das Kommunikationsobjekt Statusanzeige Handbetrieb sendet: „0“ bei Einschalten des Handbetriebs „1“ bei Ausschalten des Handbetriebs „0“ bei Ausschalten des Handbetriebs „1“ bei Einschalten des Handbetriebs	0 = Handbetrieb aktiv, 1 = Handbetrieb inaktiv 0 = Handbetrieb inaktiv, 1 = Handbetrieb aktiv*

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar wenn der Parameter **Lokale Handbedienung** den folgenden Wert aufweist: **Aktiv***

Parameter	Beschreibung	Wert
Senden	Das Kommunikationsobjekt Statusanzeige Handbetrieb wird gesendet: Bei Ein- oder Ausschalten des Handbetriebs Zyklisch nach einstellbarer Zeit Bei Ein- oder Ausschalten des Handbetriebs und zyklisch nach einstellbarer Zeit	Bei Statusänderung* Zyklisch Bei Statusänderung und zyklisch

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar wenn der Parameter **Lokale Handbedienung** den folgenden Wert aufweist: **Aktiv***

* Defaultwert

Parameter	Beschreibung	Wert
Stunden (h) Minuten (min) Sekunden (s)	Dieser Parameter bestimmt den zeitlichen Abstand zwischen den einzelnen Versendungen des Objekts Statusanzeige Handbetrieb .	0 Stunden: 0 bis 23 h 30 Minuten: 0 bis 59 min. 0 Sekunden: 0 bis 59 s

Hinweis: Die kleinste ausführbare Zeit beträgt 1 Sekunde

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar wenn der Parameter **Senden** den folgenden Wert aufweist: **Zyklisch** oder **Bei Statusänderung und zyklisch***

3.3.4 Zustand nach Handbetrieb

Parameter	Beschreibung	Wert
Zustand nach Handbetrieb	Nach Handbetrieb wird der Rolladen /Jalousie Ausgang;	
	nicht verändert	Zustand beibehalten*
	den Auf Kontakt schließen	Auf
	den Ab Kontakt schließen	Ab
	eine Spezifischen Position anfahren	Spezifische Position
	Die Position vor Handbetrieb wieder anfahren.	Position vor Handbetrieb
	Die Position anfahren, die entsprechend anderer Kommunikationsobjekte aktiv wäre wenn kein Handbetrieb stattgefunden hätte.	Theoretischer Zustand ohne Handbetrieb

Hinweis: Bei der Einstellung „Theoretischer Zustand ohne Sicherheitsverriegelung“ werden Auf/Ab und Lamellenschritt Befehle nicht gespeichert.

Parameter	Beschreibung	Wert
Position (0-100 %)	Mit diesem Parameter wird die nach dem Handbetrieb zu verwendende Position des Rollladens oder der Jalousie definiert.	0... 5 *...100

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Zustand nach Handbetrieb** den folgenden Wert aufweist: **Spezifische Position***

Parameter	Beschreibung	Wert
Lamellenwinkel (0-100 %)	Dieser Parameter legt den Lamellenposition der Jalousie fest, die nach Ende des Handbetriebs einzustellen ist.	0... 5 *...100

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Zustand nach Handbetrieb** den folgenden Wert aufweist: **Spezifische Position***

* Defaultwert

3.4 Statusanzeige

Mit der Funktion Statusanzeige kann über den Bus gesendet werden:

- Anzeige Position in %: Zeigt die Position des Rollladens oder der Jalousie an.
- Anzeige Lamellenwinkel in %: Zeigt die Lamellenneigung der Jalousie an.
- Obere oder untere Endlage erreicht: Zeigt das Erreichen der oberen oder unteren Endlage des Rollladens oder der Jalousie an.

Die Bedingungen für das Senden des Werts der Objekte sind Ausgangsänderung, zyklisch oder beide gleichzeitig.

Gerät: 1.1.10 Jalousieausgang 8-fach, 6A 230V AC

<p>Ausgänge 1-8: Funktionsfreigabe</p> <ul style="list-style-type: none"> - A1-8: Handbetrieb <li style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">- A1-8: Statusanzeigen <p>Ausgang 1: Funktionsfreigabe</p> <p>Ausgang 2: Funktionsfreigabe</p> <p>Ausgang 3: Funktionsfreigabe</p> <p>Ausgang 4: Funktionsfreigabe</p> <p>Ausgang 5: Funktionsfreigabe</p> <p>Ausgang 6: Funktionsfreigabe</p> <p>Ausgang 7: Funktionsfreigabe</p> <p>Ausgang 8: Funktionsfreigabe</p> <p>Information</p>	<p>Objekte Position in % Aktiv</p> <hr/> <p>Objekte Position während Handbetrieb senden Inaktiv</p> <hr/> <p>Senden Bei Statusänderung</p> <hr/> <p>Objekte Zeitverzögerung für Position (h) 0</p> <hr/> <p>Objekte Zeitverzögerung für Position (min) 0</p> <hr/> <p>Objekte Zeitverzögerung für Position (s) 20</p> <hr/> <p>Objekte Lamellenwinkel in % Aktiv</p> <hr/> <p>Senden bei Handbetrieb Inaktiv</p> <hr/> <p>Senden Bei Statusänderung</p> <hr/> <p>Objekte Zeitverzögerung für Lamellenwinkel (h) 0</p> <hr/> <p>Objekte Zeitverzögerung für Lamellenwinkel (min) 0</p> <hr/> <p>Objekte Zeitverzögerung für Lamellenwinkel (s) 20</p> <hr/> <p>Objekte obere Endlage erreicht Inaktiv</p> <hr/> <p>Objekte untere Endlage erreicht Inaktiv</p>
---	---

3.4.1 Objekt Position Status in %

Parameter	Beschreibung	Wert
Objekte Position Status in %	Mit diesem Parameter können alle das Objekt Position Status in % betreffenden Parameter angezeigt werden.	Aktiv* Inaktiv

* Defaultwert

Parameter	Beschreibung	Wert
Objekte Position während Handbetrieb senden	Das Objekts Position Status in % sendet nach einer Positionsänderung im Handbetrieb nach einer Positionsänderung im Handbetrieb keine Werte	Aktiv Inaktiv*

Parameter	Beschreibung	Wert
Senden	Das Kommunikationsobjekt Position Status in % wird gesendet: Nach jeder Positionsänderung Zyklisch nach einstellbarer Zeit Nach Positionsänderung und zyklisch nach einstellbarer Zeit	Bei Statusänderung* Zyklisch Bei Statusänderung und zyklisch

Parameter	Beschreibung	Wert
Zeit für zyklisches Senden	Dieser Parameter bestimmt den zeitlichen Abstand zwischen den einzelnen Versendungen des Objekts Anzeige Position in % .	0 Stunden: 0 bis 23 h 30 Minuten: 0 bis 59 min 0 Sekunden: 0 bis 59 s

Hinweis: Die kleinste ausführbare Zeit beträgt 1 Sekunde

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Senden** den folgenden Wert aufweist: **Zyklisch** oder **Bei Statusänderung und zyklisch***

Parameter	Beschreibung	Wert
Objekt Zeitverzögerung für Position	Dieser Parameter bestimmt die Verzögerung, mit der das Objekt Anzeige Position in % bei der Wiederkehr des KNX-Busses nach einem Ausfall versendet wird.	0 Stunden: 0 bis 23 h 0 Minuten: 0 bis 59 min 10 Sekunden: 0 bis 59 s

Hinweis: Die kleinste ausführbare Zeit beträgt 1 Sekunde

Mit Hilfe dieses Parameters kann bei Busspannungswiederkehr die Buslast optimiert werden.

3.4.2 Objekt Lamellenposition Status in %

Parameter	Beschreibung	Wert
Objekte Lamellenposition Status in %	Mit diesem Parameter können alle das Objekt Lamellenposition Status in % betreffenden Parameter angezeigt werden.	Aktiv* Inaktiv

* Defaultwert

Parameter	Beschreibung	Wert
Senden bei Handbetrieb	Das Objekt Lamellenposition Status in % sendet nach einer Positionsänderung im Handbetrieb nach einer Positionsänderung im Handbetrieb keine Werte	Aktiv Inaktiv*

Parameter	Beschreibung	Wert
Senden	Das Kommunikationsobjekt Lamellenposition Status in % wird gesendet: Nach jeder Positionsänderung Zyklisch nach einstellbarer Zeit Nach Positionsänderung und zyklisch nach einstellbarer Zeit	Bei Statusänderung* Zyklisch Bei Statusänderung und zyklisch

Parameter	Beschreibung	Wert
Zeit für zyklisches Senden	Dieser Parameter bestimmt den zeitlichen Abstand zwischen den einzelnen Versendungen des Objekts Lamellenposition Status in % .	0 Stunden: 0 bis 23 h 30 Minuten: 0 bis 59 min 0 Sekunden: 0 bis 59 s

Hinweis: Die kleinste ausführbare Zeit beträgt 1 Sekunde

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Senden** den folgenden Wert aufweist: **Zyklisch** oder **Bei Statusänderung und zyklisch***

Parameter	Beschreibung	Wert
Sendeverzögerung nach Initialisierung	Dieser Parameter bestimmt die Verzögerung, mit der das Objekt Lamellenposition Status in % bei der Wiederkehr des KNX-Busses nach einem Ausfall versendet wird.	0 Stunden: 0 bis 23 h 0 Minuten: 0 bis 59 min 20 Sekunden: 0 bis 59 s

Hinweis: Die kleinste ausführbare Zeit beträgt 1 Sekunde

Mit Hilfe dieses Parameters kann bei Busspannungswiederkehr die Buslast optimiert werden.

3.4.3 Objekt Obere Endlage erreicht

Parameter	Beschreibung	Wert
Objekte obere Endlage erreicht	Mit diesem Parameter können alle das Objekt Obere Endlage erreicht betreffenden Parameter angezeigt werden.	Aktiv Inaktiv*

* Defaultwert

Parameter	Beschreibung	Wert
Polarität	Objekt Obere Endlage erreicht sendet: „0“ bei Verlassen der Oberen Endlage „1“ bei Erreichen der Oberen Endlage „0“ bei Erreichen der Oberen Endlage „1“ bei Verlassen der Oberen Endlage	0 = Endlage nicht erreicht, 1 = Endlage erreicht* 0 = Endlage erreicht, 1 = Endlage nicht erreicht

Parameter	Beschreibung	Wert
Senden bei Handbetrieb	Das Objekt Obere Endlage erreicht sendet bei Erreichen der Endlage im Handbetrieb bei Erreichen der Endlage im Handbetrieb keine Werte	Aktiv Inaktiv*

Parameter	Beschreibung	Wert
Senden	Das Objekt Obere Endlage erreicht sendet: Nach Erreichen oder verlassen der Enlage Zyklisch nach einstellbarer Zeit Nach Positionsänderung und zyklisch nach einstellbarer Zeit	Bei Statusänderung* Zyklisch Bei Statusänderung und zyklisch

Parameter	Beschreibung	Wert
Zeit für zyklisches Senden	Dieser Parameter bestimmt den zeitlichen Abstand zwischen den einzelnen Versendungen des Objekts Obere Endlage erreicht .	0 Stunden: 0 bis 23 h 30 Minuten: 0 bis 59 min 0 Sekunden: 0 bis 59 s

Hinweis: Die kleinste ausführbare Zeit beträgt 1 Sekunde

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Senden** den folgenden Wert aufweist: **Zyklisch** oder **Bei Statusänderung und zyklisch***

Parameter	Beschreibung	Wert
Sendeverzögerung bei Initialisierung	Dieser Parameter bestimmt die Verzögerung, mit der das Objekt Obere Endlage erreicht bei der Wiederkehr des KNX-Busses nach einem Ausfall versendet wird.	0 Stunden: 0 bis 23 h 0 Minuten: 0 bis 59 min 20 Sekunden: 0 bis 59 s

Hinweis: Die kleinste ausführbare Zeit beträgt 1 Sekunde

Mit Hilfe dieses Parameters kann bei Busspannungswiederkehr die Buslast optimiert werden.

* Defaultwert

3.4.4 Objekt Untere Endlage erreicht

Parameter	Beschreibung	Wert
Objekte untere Endlage erreicht	Mit diesem Parameter können alle das Objekt Untere Endlage erreicht betreffenden Parameter angezeigt werden.	Aktiv Inaktiv*

Parameter	Beschreibung	Wert
Polarität	Objekt Untere Endlage erreicht sendet: „0“ bei Verlassen der Endlage „1“ bei Erreichen der Unteren Endlage „0“ bei Erreichen der Unteren Endlage „1“ bei Verlassen der Unteren Endlage	0 = Endlage nicht erreicht, 1 = Endlage erreicht* 0 = Endlage erreicht, 1 = Endlage nicht erreicht

Parameter	Beschreibung	Wert
Objekt Untere Endlage	Dieser Parameter ermöglicht das Senden des Objekts Untere Endlage erreicht während der lokalen Handbedienung.	Aktiv Inaktiv*

Parameter	Beschreibung	Wert
Senden bei Handbetrieb	Das Kommunikationsobjekt Obere Endlage erreicht wird gesendet: Nach Erreichen oder verlassen der Enlage Zyklisch nach einstellbarer Zeit Nach Positionsänderung und zyklisch nach einstellbarer	Bei Statusänderung* Zyklisch Bei Statusänderung und zyklisch

Parameter	Beschreibung	Wert
Zeit für zyklisches Senden	Dieser Parameter bestimmt den zeitlichen Abstand zwischen den einzelnen Versendungen des Objekts Untere Endlage erreicht .	0 Stunden: 0 bis 23 h 30 Minuten: 0 bis 59 min 0 Sekunden: 0 bis 59 s

Hinweis: Die kleinste ausführbare Zeit beträgt 1 Sekunde

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Senden** den folgenden Wert aufweist: **Zyklisch** oder **Bei Statusänderung und zyklisch***

Parameter	Beschreibung	Wert
Zeitverzögerung für Objekt Untere Endlage	Dieser Parameter bestimmt die Verzögerung, mit der das Objekt Untere Endlage erreicht bei der Wiederkehr des KNX-Busses nach einem Ausfall versendet wird.	0 Stunden: 0 bis 23 h 0 Minuten: 0 bis 59 min 20 Sekunden: 0 bis 59 s

Hinweis: Die kleinste ausführbare Zeit beträgt 1 Sekunde.

Mit Hilfe dieses Parameters kann bei Busspannungswiederkehr die Buslast optimiert werden.

* Defaultwert

3.5 Logik Block

Die Logikfunktion ermöglicht das Steuern eines Ausgangs in Abhängigkeit vom Ergebnis einer logischen Verknüpfung. Dieser Befehl hat die niedrigste Priorität.

Das Ergebnis der Funktion kann auf dem KNX-Bus ausgegeben werden und kann den Status eines Ausgangs oder mehrerer Ausgänge direkt betreffen.

Pro Gerät sind zwei Logik Blöcke verfügbar.

Das Verhalten wird durch die nachstehenden Parameter bestimmt:

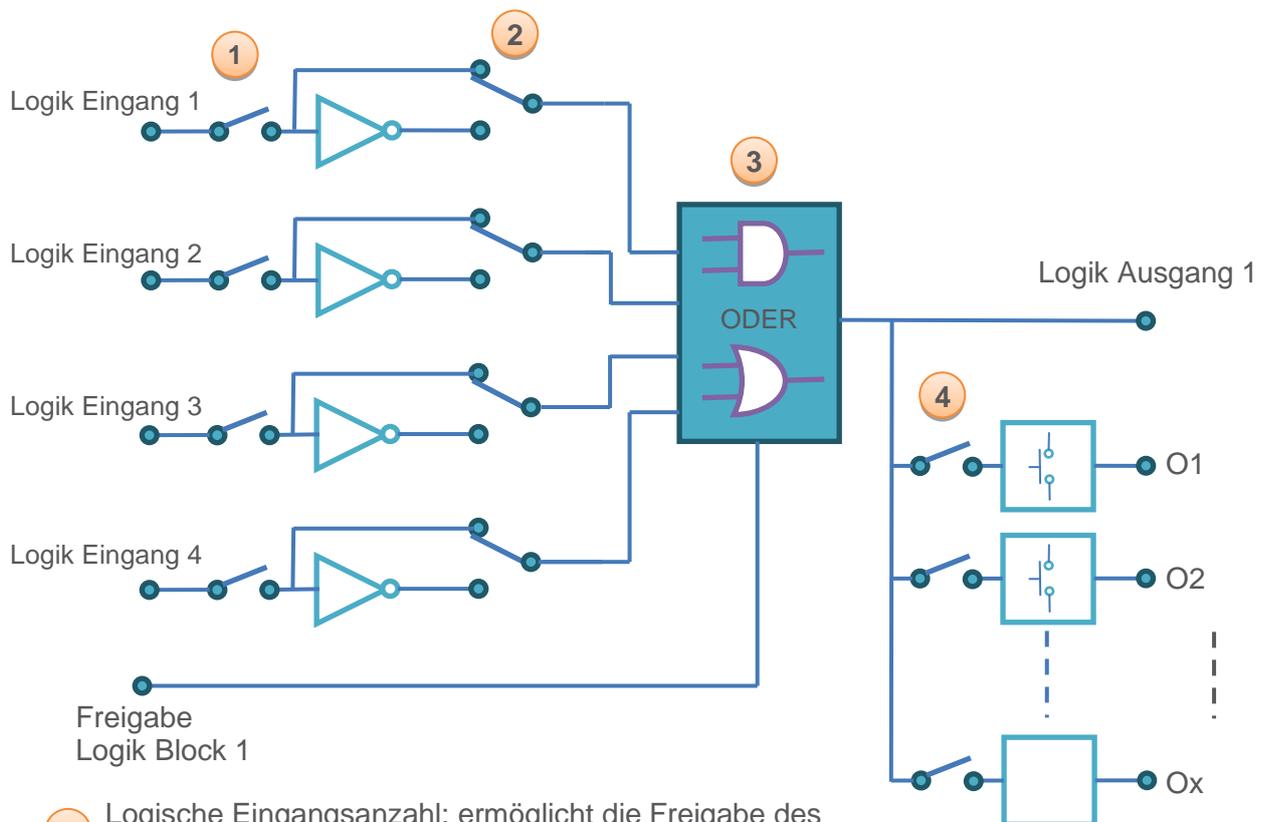
Hinweis: Die Beschreibung der Parameter erfolgt für den Logik Block 1. Die Parameter und Objekte sind für den Logik Block 2 identisch; es werden lediglich die Begriffe angepasst.

Gerät: 1.1.10 Jalousieausgang 8-fach, 6A 230V AC

<ul style="list-style-type: none"> Ausgänge 1-8: Funktionsfreigabe - A1-8: Handbetrieb - A1-8: Statusanzeigen - A1-8: Logik Block 1 - A1-8: Logik Block 2 Ausgang 1: Funktionsfreigabe Ausgang 2: Funktionsfreigabe Ausgang 3: Funktionsfreigabe Ausgang 4: Funktionsfreigabe Ausgang 5: Funktionsfreigabe Ausgang 6: Funktionsfreigabe Ausgang 7: Funktionsfreigabe Ausgang 8: Funktionsfreigabe Information 	Art der logischen Funktion	ODER
	Anzahl logischer Eingänge	1
	Logik Eingang 1 invertieren	Zustand beibehalten
	Initialwert logik Eingang 1	Wert vor Initialisierung
	Objekt Freigabe logik Block	Inaktiv
	Logik Ausgang senden	Bei logik Ausgangsänderung
	Logik Ausgang wirkt auf Ausgänge	Aktiv
	Ausgang 1	Ja
	Ausgang 2	Ja
	Ausgang 3	Ja
	Ausgang 4	Ja
	Ausgang 5	Ja
	Ausgang 6	Ja
	Ausgang 7	Ja
	Ausgang 8	Ja
	Aktion bei logik Ausgang = 0	Zustand beibehalten
Aktion bei logik Ausgang = 1	Zustand beibehalten	

* Defaultwert

Funktionsprinzip des Logik Block:



- 1 Logische Eingangsanzahl: ermöglicht die Freigabe des logischen Eingangs
- 2 Logischer Eingangswert: invertiert, ja oder nein
- 3 Art der Logikfunktion (UND oder ODER): Auswahl der Logikfunktion
- 4 Das logische Ergebnis wirkt auf Ausgänge: Auswahl der betroffenen Ausgänge durch die logische Verknüpfung

3.5.1 Konfiguration

Parameter	Beschreibung	Wert
Art der logischen Funktion	Die Eingangsobjekte werden miteinander	
	ODER verknüpft	ODER*
	UND verknüpft	UND

Logiktabellen siehe: [Anhang](#)

* Defaultwert

Parameter	Beschreibung	Wert
Anzahl logischer Eingänge	Dieser Parameter bestimmt die Anzahl der Eingänge des Logik Blocks. Es können maximal 4 Eingänge verwendet werden.	1* 2 3 4

Kommunikationsobjekte:

Block 1: **222 - Logik Block 1 - Eingang 2** (1 Bit – 1.002 DPT_Bool)

223 - Logik Block 1 - Eingang 3 (1 Bit – 1.002 DPT_Bool)

224 - Logik Block 1 - Eingang 4 (1 Bit – 1.002 DPT_Bool)

Block 2: **228 - Logik Block 2 - Eingang 2** (1 Bit – 1.002 DPT_Bool)

229 - Logik Block 2 - Eingang 3 (1 Bit – 1.002 DPT_Bool)

230 - Logik Block 2 - Eingang 4 (1 Bit – 1.002 DPT_Bool)

Parameter	Beschreibung	Wert
Logik Eingang x invertieren	Der Wert des Logik Eingang x wirkt auf den Logik Block mit seinem Objektwert (0=0; 1=1) mit invertiertem Objektwert (0=1; 1=0)	Zustand beibehalten* Zustand invertieren
x= 1 bis 4		

Parameter	Beschreibung	Wert
Initialwert logik Eingang x	Bei Initialisierung des Gerätes nach Download oder Busspannungswiederkehr ist der Wert des Logik Eingangs: auf „0“ gesetzt auf „1“ gesetzt entsprechend dem Wert den der Logik Eingang vor der Initialisierung hatte	0 1 Wert vor Initialisierung*
x= 1 bis 4		

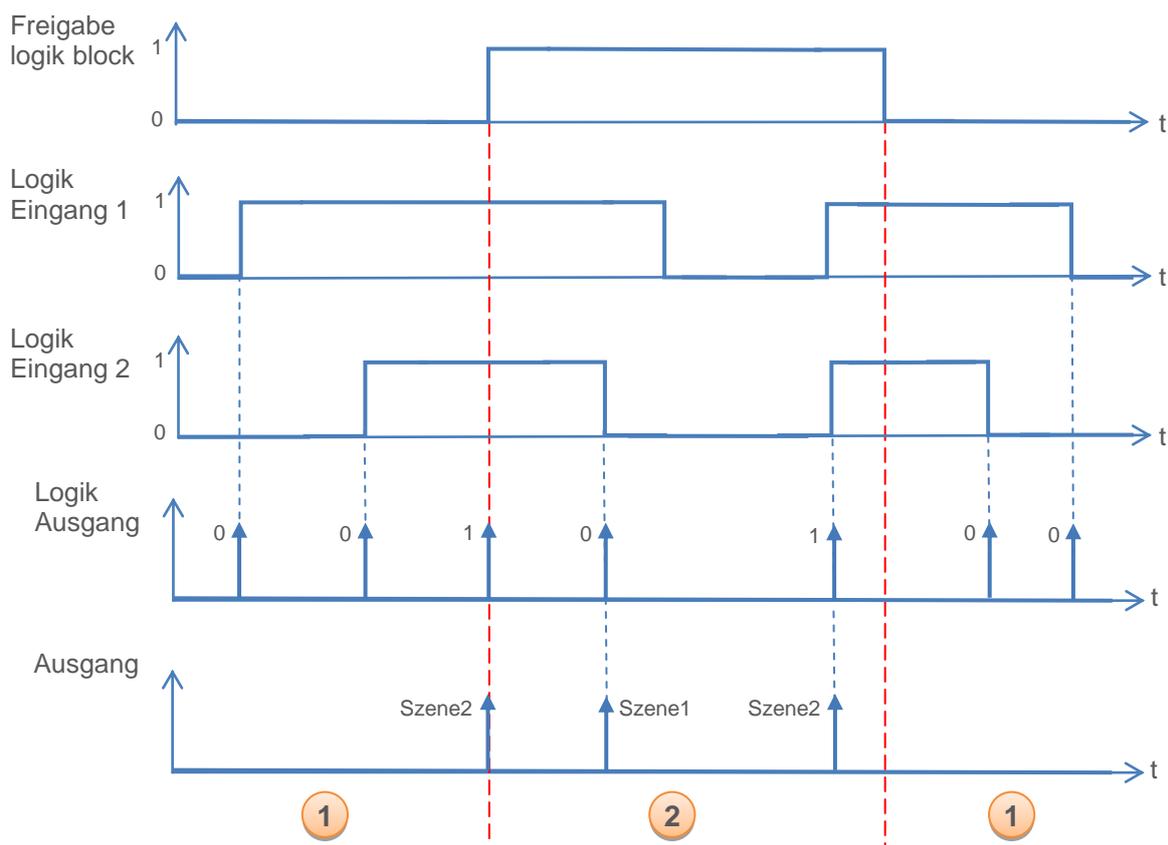
3.5.2 Freigabe Logik Block

Prinzip der Logik Block Freigabe :

Die Parameter sind folgend eingestellt:

- Freigabe Logik block : 0 = gesperrt, 1 = freigegeben
- Aktion bei Logik Ausgang =0 : Szene 1
- Aktion bei Logik Ausgang =1 : Szene 2
- Logik Eingang 1 und 2 sind UND verknüpft
- Logik Ausgang senden: Bei Empfang eines Eingangstelegrammes

* Defaultwert



1 Der Logik Ausgang hat keinen Einfluss auf den Ausgang

2 Die Befehle vom Logik Ausgang werden ausgeführt

Hinweis: Die Befehle vom Logik Ausgang werden entsprechend dem Parameter „Logik Ausgang bei Freigabe“ „senden“ gleich nach Freigabe ausgeführt.

Parameter	Beschreibung	Wert
Objekt Freigabe Logik Block	Das Kommunikationsobjekt „ Freigabe Logik Block 1 “ und die zugehörigen Parameter sind ausgeblendet	Inaktiv*
	Das Kommunikationsobjekt „ Freigabe Logik Block 1 “ und die zugehörigen Parameter sind eingeblendet.	Aktiv

Hinweis: Wenn der Logik Block gesperrt ist wird die logische Verknüpfung nicht verarbeitet und der Logik Ausgang wird auf "0" gesetzt.

Kommunikationsobjekte:

Block 1: **220 - Logik Block 1 – Freigabe** (1 Bit – 1.003 DPT_Enable)

Block 2: **226 - Logik Block 2 – Freigabe** (1 Bit – 1.003 DPT_Enable)

* Defaultwert

Parameter	Beschreibung	Wert
Initialwert	Bei Initialisierung des Gerätes nach Download oder Busspannungswiederkehr ist der Wert des Objektes Freigabe Logik Block 1 : auf „0“ gesetzt auf „1“ gesetzt entsprechend dem Wert den das Objekt vor der Initialisierung hatte	0 1 Wert vor Initialisierung*

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar wenn der Parameter **Objekt Freigabe Logik Block** den folgenden Wert aufweist: **Aktiv***

Parameter	Beschreibung	Wert
Polarität	Bei Empfang eines Wertes auf dem Objekt Sperre Logik Block 1 wird dieser bei Objektwert „1“ gesperrt bei Objektwert „0“ gesperrt	0 = Freigegeben, 1 = Gesperrt 0 = Gesperrt, 1 = Freigegeben*

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar wenn der Parameter **Objekt Freigabe Logik Block** den folgenden Wert aufweist: **Aktiv***

Parameter	Beschreibung	Wert
Logik Ausgang bei Freigabe	Bei Freigabe des Logik Blocks wird: der Wert des Logik Ausgangs sofort ermittelt der Wert des Logik Ausgangs erst nach Empfang eines Wertes auf einem Logik Eingang ermittelt.	Bei Freigabe sofort senden (Nachführung) * Bei Freigabe nicht sofort senden

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar wenn der Parameter **Objekt Freigabe Logik Block** den folgenden Wert aufweist: **Aktiv***

3.5.3 Logik Ausgang

Parameter	Beschreibung	Wert
Logik Ausgang senden	Das Objekt Logik Ausgang 1 wird gesendet bei: jedem Empfang eines Telegramms auf einen der Logik Eingänge einer Wertänderung des Logik Ausganges	Bei Eingangsänderung Bei logik Ausgangsänderung*

* Defaultwert

Parameter	Beschreibung	Wert
Logik Ausgang wirkt auf Ausgänge	Der Logik Ausgang wirkt: nur auf das Kommunikationsobjekt Logik Ausgang 1 auf das Kommunikationsobjekt Logik Ausgang 1 und direkt auf einen oder mehrere Ausgänge.	Inaktiv* Aktiv

Der Zustand der betroffenen Ausgänge wird vom Parameter Aktion bei Logik Ausgang = x bestimmt.

Parameter	Beschreibung	Wert
Ausgang 1 ... x	Der Ausgang 1-x ist vom Wert des Logik Ausgang 1 : direkt abhängig unabhängig	Ja* Nein

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar wenn der Parameter **Logik Ausgang wirkt auf Ausgänge** den folgenden Wert aufweist: **Aktiv***

Parameter	Beschreibung	Wert
Aktion bei Logik Ausgang = 0	Direkt vom Logik Ausgang 1 abhängige Ausgänge werden bei Ausgangswert = „0“: nicht verändert den Auf Kontakt schließen den Ab Kontakt schließen beide Kontakte öffnen eine Spezifischen Position anfahren die in einer Szene eingestellte Position anfahren die durch den Parameter Zustand bei Objekt Preset 1=0 vorgegebene Position anfahren die durch den Parameter Zustand bei Objekt Preset 2=0 vorgegebene Position anfahren	Zustand beibehalten* Auf Ab Stopp Spezifische Position Szenennummer Preset 1 Preset 2

Hinweis: Die Szenefunktion oder Presetfunktion des ausgewählten Ausgangs müssen konfiguriert sein. Ist dies nicht der Fall, bleibt der Zustand unverändert.

Parameter	Beschreibung	Wert
Position (0-100 %)	Dieser Parameter bestimmt die Position des Rollladens oder der Jalousie, die aktiviert werden soll, wenn das Ergebnis des Logikausgangs nach der Neubewertung 0 ist.	0... 5* ...100

* Defaultwert

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Aktion bei Logik Ausgang = 0** den folgenden Wert aufweist: **Spezifische Position***

Parameter	Beschreibung	Wert
Lamellenwinkel (0-100 %)	Dieser Parameter bestimmt die Lamellenposition der Jalousie, die eingestellt werden soll, wenn das Ergebnis des Logikausgangs nach der Neubewertung 0 ist.	0...5*...100

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Aktion bei Logik Ausgang = 0** den folgenden Wert aufweist: **Spezifische Position***

Parameter	Beschreibung	Wert
Szene wenn Logik Ausgang = 0	Dieser Parameter bestimmt die Szenennummer, die aktiviert werden soll, wenn das Ergebnis des Logikausgangs nach der Neubewertung 0 ist.	Szene 1... 64 Defaultwert: Szene 1

Die Ausgänge reagieren je nach Szenennummern und zugeordneten Parametern

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Aktion bei Logik Ausgang = 0** den folgenden Wert aufweist: **Szene***

Parameter	Beschreibung	Wert
Aktion bei Logik Ausgang = 1	Direkt vom Logik Ausgang 1 abhängige Ausgänge werden bei Ausgangswert = „1“:	
	nicht verändert	Zustand beibehalten*
	den Auf Kontakt schließen	Auf
	den Ab Kontakt schließen	Ab
	beide Kontakte öffnen	Stopp
	eine Spezifischen Position anfahren	Spezifische Position
	die in einer Szene eingestellte Position anfahren	Szenennummer
	die durch den Parameter Zustand bei Objekt Preset 1=0 vorgegebene Position anfahren	Preset 1
	die durch den Parameter Zustand bei Objekt Preset 2=0 vorgegebene Position anfahren	Preset 2

Hinweis: Die Szenefunktion oder Presetfunktion des ausgewählten Ausgangs müssen konfiguriert sein. Ist dies nicht der Fall, bleibt der Zustand unverändert.

Parameter	Beschreibung	Wert
Position (0-100 %)	Dieser Parameter bestimmt die Position des Rollladens oder der Jalousie, die aktiviert werden soll, wenn das Ergebnis des Logikausgangs nach der Neubewertung 1 ist.	0...5*...100

* Defaultwert

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Aktion bei Logik Ausgang = 1** den folgenden Wert aufweist: **Spezifische Position***

Parameter	Beschreibung	Wert
Lamellenwinkel (0-100 %)	Dieser Parameter bestimmt die Lamellenposition der Jalousie, der eingestellt werden soll, wenn das Ergebnis des Logikausgangs nach der Neubewertung 1 ist.	0... 5 *...100

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Aktion bei Logik Ausgang = 1** den folgenden Wert aufweist: **Spezifische Position***

Parameter	Beschreibung	Wert
Szene wenn Logik Ausgang = 1	Dieser Parameter bestimmt die Szenennummer, die aktiviert werden soll, wenn das Ergebnis des Logikausgangs nach der Neubewertung 1 ist.	Szene 1... 64 Defaultwert: Szene 1

Die Ausgänge reagieren je nach Szenennummern und zugeordneten Parametern

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Aktion bei Logik Ausgang = 1** den folgenden Wert aufweist: **Szene***

* Defaultwert

3.6 Gerätediagnose

Das Objekt **Gerätediagnose** ermöglicht die Meldung des Betriebszustands des Geräts über den KNX-Bus.

Die Information wird zyklisch und/oder bei Statusänderungen ausgegeben.

Das Objekt **Gerätediagnose** ermöglicht je nach Gerät und verwendeter Anwendung das Melden aktueller Störungen. Es ermöglicht außerdem auch das Übermitteln der Stellung des Schalters auf der Vorderseite des Geräts und der Nummer des Ausgangs, der von der/den Störung(en) betroffen ist.

Das Objekt **Gerätediagnose** ist ein 6-Byte Objekt, das sich wie unten beschrieben zusammensetzt:

Byte- Nummer	6 (MSB)	5		4	3	2	1 (LSB)
Verwendung	Schalterstellung	Anwendungsart	Ausgangsnummer	Fehlercodes			

Details zu den Bytes:

- **Bytes 1 bis 4:** entsprechen den Fehlercodes.

MSB																										LSB					
b31	b30	b29	b28	b27	b26	b25	b24	b23	b22	b21	b20	b19	b18	b17	b16	b15	b14	b13	b12	b11	b10	b9	b8	b7	b6	b5	b4	b3	b2	b1	b0
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	16	x	x	x	x	x	x	x	x	x	7	x	x	x	3	2	x

Nr.	Störungen
2	Falscher Kontext: Die Parameter des Benutzers sind korrumpiert. Die Standardparameter werden wiederhergestellt.
3	TP-Kommunikation außer Betrieb: Die Kommunikation am KNX-Bus war nicht vorhanden beim vorigen Start.
7	Mindestschaltzeit nicht eingehalten: Das Gerät ist mit einer Vorrichtung zur Begrenzung der Schaltspielanzahl des Ausgangskontakts pro Minute ausgestattet. Falls die vom Benutzer geforderte Schaltspielanzahl über diesem Grenzwert liegt, informiert dieses Bit den Benutzer darüber, dass sein Befehl nicht ausgeführt wurde.
16	Anormale Anzahl an Neustarts: Dieses Bit ermöglicht die Meldung wiederholter Neustarts bzw. eines Neustarts infolge einer Watch-Dog-Auslösung. Von der Funktion her ist ein solcher Neustart für den Benutzer nicht unbedingt erkennbar, sondern erweist einer gestörten Umgebung oder einen schlechten Kontakt der Stromversorgung.

Hinweis: Die Verwendung der Standardbits hängt von der Art der verwendeten Geräte (Schaltausgang, Dimmer, Rollläden/Jalousie usw.) ab. Bestimmte Bits sind für alle Geräte gleich und wieder andere sind anwendungsspezifisch.

* Defaultwert

- **Byte 5:** entspricht dem verwendeten Anwendungstyp und der Nummer des vom Fehler betroffenen Ausgangs.

MSB			LSB				
b7	b6	b5	b4	b3	b2	b1	b0
Anwendungsart			Ausgangsnummer				
0 = nicht definiert			0= Gerätestörung				
1= Schaltausgang			1= Ausgang 1				
2= Rollladen/Jalousie			2= Ausgang 2				
3= Dimmer						
			Y = Ausgang Y				

Hinweis: Y ist der Platzhalter für die maximale Anzahl an Ausgängen.

- **Byte 6:** Schalterstellung

MSB							LSB
b7	b6	b5	b4	b3	b2	b1	b0
x	x	x	x	x	x	x	1

1: 0 = Automatikbetrieb / 1 = Handbetrieb

Hinweis: die mit einem x versehenen Bits werden nicht verwendet.



Parameter	Beschreibung	Wert
Senden	Das Kommunikationsobjekt Gerätediagnose wird gesendet: Bei jeder Änderung Zyklisch nach einstellbarer Zeit Bei Änderung und zyklisch nach einstellbarer Zeit	Bei Statusänderung* Zyklisch Bei Statusänderung und zyklisch

Parameter	Beschreibung	Wert
Stunden (h)	Dieser Parameter bestimmt den zeitlichen Abstand zwischen den einzelnen Versendungen des Objekts Gerätediagnose .	0 Stunden: 0 bis 23 h
Minuten (min)		30 Minuten: 0 bis 59 min.
Sekunden (s)		0 Sekunden: 0 bis 59 s

Hinweis: Die kleinste ausführbare Zeit beträgt 1 Sekunde.

Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar wenn der Parameter **Senden** den folgenden Wert aufweist: **Zyklisch** oder **Bei Statusänderung und zyklisch**

* Defaultwert

3.7 Allgemeine Definition

Diese Parameter sind für jeden Ausgang einzeln verfügbar.

Gerät: 1.1.10 Jalousieausgang 8-fach, 6A 230V AC

<ul style="list-style-type: none"> Ausgänge 1-8: Funktionsfreigabe - A1-8: Handbetrieb - A1-8: Statusanzeigen Ausgang 1: Funktionsfreigabe Ausgang 2: Funktionsfreigabe Ausgang 3: Funktionsfreigabe Ausgang 4: Funktionsfreigabe Ausgang 5: Funktionsfreigabe Ausgang 6: Funktionsfreigabe Ausgang 7: Funktionsfreigabe Ausgang 8: Funktionsfreigabe Information 	Betriebsart Ausgang 1	Rollladen und Jalousie
	Laufzeit zur oberen Endlage (min)	2
	Laufzeit zur oberen Endlage (s)	0
	Laufzeit zur unteren Endlage (min)	2
	Laufzeit zur unteren Endlage (s)	0
	Pause bei Fahrtrichtungswechsel (ms)	600
	Lamellenschrittzeit (ms)	150
	Anzahl Lamellenschritte	12
	Sicherheitsabfahrt (solange gedrückt)	Inaktiv
	Handbetrieb aktiv für Ausgang 1	Ja
	Statusanzeige	Ja
	Statusanzeige Position in %	Aktiv
	Statusanzeige Lamellenwinkel in %	Aktiv
	Statusanzeige obere Endlage erreicht	Inaktiv
	Statusanzeige untere Endlage erreicht	Inaktiv
Szene	Inaktiv	
Sperrfunktion	Inaktiv	
Preset	Inaktiv	
Zwangssteuerung	Inaktiv	
Alarm	Inaktiv	
Sonnenschutz	Inaktiv	

Lamellenstellung bei Horizontal-Lamellen

Bei den Aktoren, die bei Jalousie-Antrieben mit 2 Endlageschaltern das Anfahren einer Sonnenschutz-Stellung über eine Stellungsangabe in Prozent ermöglichen, wird die obere Endlage (d. h. Sonnenschutz vollständig geöffnet) über den Wert „0%“ angesteuert bzw. als Status gemeldet.



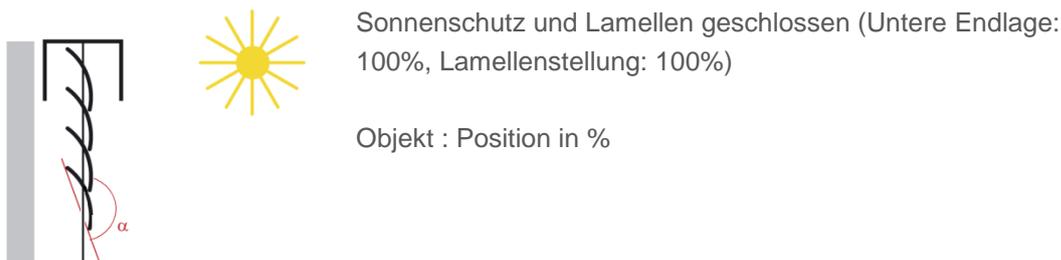
Sonnenschutz geöffnet (Obere Endlage: 0%)

Objekt : Position in %

* Defaultwert

Soll die untere Endlage angefahren werden, so wird dies dem Jalousieaktor als Sonnenschutzstellung „100%“ vorgegeben bzw. das Erreichen der unteren Endlage (d. h. Sonnenschutz vollständig geschlossen) von ihm über diesen Wert gemeldet. Wird eine Jalousie aus der oberen Endlage herab gefahren, so kippen die Lamellen zuerst in eine fast senkrechte Lage, und der Sonnenschutz fährt mit geschlossenen Lamellen bis in die untere Endlage.

Befindet sich die Jalousie in der unteren Endlage und sind die Lamellen vollständig geschlossen, so wird diese Lamellen-Stellung als „senkrecht“ und gleich „100%“ bezeichnet. Normalerweise haben vollständig geschlossene Lamellen jedoch keine exakt senkrechte Stellung ($\alpha = 180^\circ$) sondern bilden einen kleinen Winkel mit der Senkrechten. Dieser Winkel muss bei der Lamellennachführung ermittelt und über den zugehörigen Parameter eingegeben werden.



Aus ihrer „senkrechten“ Stellung (vollständig geschlossen, 100%) können die Lamellen bis zu ihrer waagerechten Stellung (vollständig geöffnet, 0% bzw. $\alpha = 90^\circ$) verstellt werden. Der verwendete Jalousie-Antrieb bestimmt hierbei, ob dieses Verstellen nahezu stufenlos in vielen kleinen Schritten erfolgen kann oder ob dies nur in wenigen großen Schritten möglich ist (wie bei den meisten Standard-Antrieben).



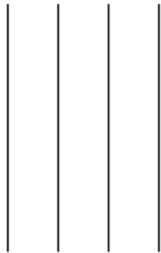
Bei Standard-Jalousien können die Lamellen über ihre waagerechte Stellung hinaus so lange weiter verstellt werden, bis die Lamellen-Verstellung endet und das Hochfahren der Jalousie beginnt. Die Lamellen bilden dann mit der Senkrechten einen Winkel zwischen 0° und 90° .



* Defaultwert

Lamellenstellung bei Vertikal-Lamellen

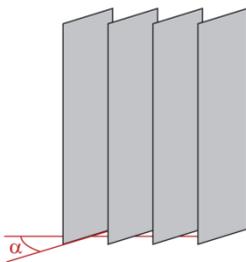
Wird ein innen liegender Blend- oder Sichtschutz mit Vertikal-Lamellen über einen Jalousieaktor angesteuert, so wird diejenige Stellung, bei der die Lamellen vollständig geöffnet sind, als Lamellen-Stellung 0% angesteuert bzw. gemeldet. Die Lamellen bilden dann mit der Fahrtrichtung von „Blendschutz vollständig geöffnet“ nach „Blendschutz vollständig geschlossen“ einen Winkel von 90° .



Vollständig geöffnete Vertikal-Lamellen (Lamellenstellung 0%)

Objekt: Lamellenposition in %

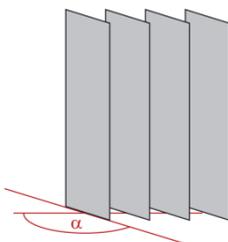
Sind die Lamellen vollständig geschlossen, so wird diese Stellung als Lamellen-Stellung 100% angesteuert bzw. gemeldet. Dies ist diejenige Stellung, in der der Blendschutz aus seiner seitlichen Endlage vor das Fenster gefahren wird. Der Winkel, den die Lamellen mit der Fahrtrichtung bilden, ist hierbei etwas $>0^\circ$.



Vollständig geschlossene Vertikal-Lamellen (Lamellenstellung 100%)

Objekt: Lamellenposition in %

Wird der Blendschutz wieder zurückgefahren (d. h. geöffnet), so werden hierbei die Vertikal-Lamellen in eine Stellung gedreht, die etwas kleiner als 180° ist.



Vertikal-Lamellen bei Fahrbeginn AUF

* Defaultwert

3.7.1 Definition

Parameter	Beschreibung	Wert
Betriebsart Ausgang x	Dieser Parameter definiert die für die betroffenen Ausgänge verwendete Betriebsart. Eine Betriebsart des Typs Rollladen oder Jalousie gibt Zugriff auf zusätzliche Parameter zur Steuerung der Lamellenneigung.	Rollladen* Rollladen und Jalousie

Hinweis: Diese Objekte sind immer sichtbar wenn die Funktionsfreigabe der Ausgänge auf Rollladen und Jalousie eingesteht ist.

Kommunikationsobjekte:

- 0 - Ausgang 1 – Auf / Ab (Langzeit)** (1 Bit – 1.008 DPT_UpDown)
- 27 - Ausgang 2 – Auf / Ab (Langzeit)** (1 Bit – 1.008 DPT_UpDown)
- 54 - Ausgang 3 – Auf / Ab (Langzeit)** (1 Bit – 1.008 DPT_UpDown)
- 81 - Ausgang 4 – Auf / Ab (Langzeit)** (1 Bit – 1.008 DPT_UpDown)
- 108 - Ausgang 5 – Auf / Ab (Langzeit)** (1 Bit – 1.008 DPT_UpDown)
- 135 - Ausgang 6 – Auf / Ab (Langzeit)** (1 Bit – 1.008 DPT_UpDown)
- 162 - Ausgang 7 – Auf / Ab (Langzeit)** (1 Bit – 1.008 DPT_UpDown)
- 189 - Ausgang 8 – Auf / Ab (Langzeit)** (1 Bit – 1.008 DPT_UpDown)

-
- 1 - Ausgang 1 – Lamellenschr./Stopp (Kurzzeit)** (1 Bit – 1.007 DPT_Step)
 - 28 - Ausgang 2 – Lamellenschr./Stopp (Kurzzeit)** (1 Bit – 1.007 DPT_Step)
 - 55 - Ausgang 3 – Lamellenschr./Stopp (Kurzzeit)** (1 Bit – 1.007 DPT_Step)
 - 82 - Ausgang 4 – Lamellenschr./Stopp (Kurzzeit)** (1 Bit – 1.007 DPT_Step)
 - 109 - Ausgang 5 – Lamellenschr./Stopp (Kurzzeit)** (1 Bit – 1.007 DPT_Step)
 - 136 - Ausgang 6 – Lamellenschr./Stopp (Kurzzeit)** (1 Bit – 1.007 DPT_Step)
 - 163 - Ausgang 7 – Lamellenschr./Stopp (Kurzzeit)** (1 Bit – 1.007 DPT_Step)
 - 190 - Ausgang 8 – Lamellenschr./Stopp (Kurzzeit)** (1 Bit – 1.007 DPT_Step)

-
- 2 - Ausgang 1 – Position in %** (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)
 - 29 - Ausgang 2 – Position in %** (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)
 - 56 - Ausgang 3 – Position in %** (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)
 - 83 - Ausgang 4 – Position in %** (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)
 - 110 - Ausgang 5 – Position in %** (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)
 - 137 - Ausgang 6 – Position in %** (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)
 - 164 - Ausgang 7 – Position in %** (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)
 - 191 - Ausgang 8 – Position in %** (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)

*Hinweis: Diese Objekte sind nur sichtbar, wenn der Parameter **Betriebsart Ausgang x** den folgenden Wert aufweist: **Rollladen und Jalousie**.*

- Kommunikationsobjekte:
- 3 - Ausgang 1 – Lamellenwinkel in %** (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)
 - 30 - Ausgang 2 – Lamellenwinkel in %** (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)
 - 57 - Ausgang 3 – Lamellenwinkel in %** (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)
 - 84 - Ausgang 4 – Lamellenwinkel in %** (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)
 - 111 - Ausgang 5 – Lamellenwinkel in %** (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)
 - 138 - Ausgang 6 – Lamellenwinkel in %** (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)
 - 165 - Ausgang 7 – Lamellenwinkel in %** (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)
 - 192 - Ausgang 8 – Lamellenwinkel in %** (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)

* Defaultwert

Parameter	Beschreibung	Wert
Laufzeit zur oberen Endlage	Dieser Parameter definiert die Dauer, die der Kontakt geschlossen werden muss, um die obere Endlage zu erreichen.	2 Minuten: 0 bis 59 min 0 Sekunden: 0 bis 59 s

Hinweis: Die kleinste ausführbare Zeit beträgt 1 Sekunde.

Parameter	Beschreibung	Wert
Laufzeit zur unteren Endlage	Dieser Parameter definiert die Dauer, die der Kontakt geschlossen werden muss, um die untere Endlage zu erreichen.	2 Minuten: 0 bis 59 min 0 Sekunden: 0 bis 59 s

Hinweis: Die kleinste ausführbare Zeit beträgt 1 Sekunde.

Parameter	Beschreibung	Wert
Pause bei Fahrtrichtungswechsel (ms)	Dieser Parameter definiert, wie lange der Rollladens oder die Jalousie angehalten bleiben muss, bevor die Fahrtrichtung umgekehrt werden kann. Während dieser Dauer sind alle 2 Ausgangskontakte geöffnet.	300 ... 600 *...10000 ms

Parameter	Beschreibung	Wert
Lamellenschrittzeit (ms)	Dieser Parameter definiert, wie lange die Kontakte geschlossen werden müssen, um einen elementaren Winkelschritt der Lamellen durchzuführen.	50... 150 *... 10000 ms

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Betriebsart Ausgang x** den folgenden Wert aufweist: **Rollladen und Jalousie***

Parameter	Beschreibung	Wert
Anzahl Lamellenschritte	Dieser Parameter definiert die Gesamtzahl der elementaren Lamellenschritte, um die Lamellen von der nach unten geneigten Stellung zur nach oben geneigten Stellung zu verstellen.	1 ... 12 *... 60

*Hinweis: Vor der Einstellung des Parameters **Anzahl Lamellenschritte** muss unbedingt erst die Kontaktschließdauer für einen elementaren Lamellenschritt eingestellt werden.*

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Betriebsart Ausgang x** den folgenden Wert aufweist: **Rollladen und Jalousie***

Parameter	Beschreibung	Wert
Sicherheitsabfahrt im Handbetrieb (fahren solange gedrückt)	Der Ab Kontakt bleibt im Handbetrieb nur solange geschlossen wie die Handbedientaste betätigt wird	Inaktiv * Aktiv

* Defaultwert

Hinweis: Diese Funktion wird auch verwendet, um den Befehl zum Schließen einer Schwimmbadplane zu geben, was aus Sicherheitsgründen ebenfalls ein ständigen Tastendruck erfordert.

Parameter	Beschreibung	Wert
Handbetrieb erlaubt	Mit diesem Parameter kann der Handbetrieb für den Ausgang erlaubt werden.	Ja* nein

Parameter	Beschreibung	Wert
Statusanzeige	Dieser Parameter erlaubt die Anzeige der verschiedenen Statusanzeigeobjekte des betroffenen Ausganges.	Ja* nein

Parameter	Beschreibung	Wert
Statusanzeige Position in %	Dieser Parameter gibt das Objekt Position Status in % frei.	Inaktiv* Aktiv

Kommunikationsobjekte: **4 - Ausgang 1 – Position Status in %** (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)
31 - Ausgang 2 – Position Status in % (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)
58 - Ausgang 3 – Position Status in % (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)
85 - Ausgang 4 – Position Status in % (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)
112 - Ausgang 5 – Position Status in % (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)
139 - Ausgang 6 – Position Status in % (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)
166 - Ausgang 7 – Position Status in % (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)
193 - Ausgang 8 – Position Status in % (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)

Parameter	Beschreibung	Wert
Statusanzeige Lamellenwinkel in %	Dieser Parameter gibt das Objekt Lamellenposition Status in % frei.	Inaktiv* Aktiv

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Betriebsart Ausgang x** den folgenden Wert aufweist: **Rollladen und Jalousie***

Kommunikationsobjekte: **5 - Ausgang 1 – Lamellenposition Status in %** (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)
32 - Ausgang 2 – Lamellenposition Status in % (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)
59 - Ausgang 3 – Lamellenposition Status in % (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)
86 - Ausgang 4 – Lamellenposition Status in % (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)
113 - Ausgang 5 – Lamellenposition Status in % (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)
140 - Ausgang 6 – Lamellenposition Status in % (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)
167 - Ausgang 7 – Lamellenposition Status in % (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)
194 - Ausgang 8 – Lamellenposition Status in % (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)

* Defaultwert

Parameter	Beschreibung	Wert
Statusanzeige obere Endlage erreicht	Dieser Parameter gibt das Objekt Obere Endlage erreicht frei.	Inaktiv* Aktiv

Kommunikationsobjekte: **6 - Ausgang 1 – Obere Endlage erreicht** (1 Bit – 1.002 DPT_Bool)
33 - Ausgang 2 – Obere Endlage erreicht (1 Bit – 1.002 DPT_Bool)
60 - Ausgang 3 – Obere Endlage erreicht (1 Bit – 1.002 DPT_Bool)
87 - Ausgang 4 – Obere Endlage erreicht (1 Bit – 1.002 DPT_Bool)
114 - Ausgang 5 – Obere Endlage erreicht (1 Bit – 1.002 DPT_Bool)
141 - Ausgang 6 – Obere Endlage erreicht (1 Bit – 1.002 DPT_Bool)
168 - Ausgang 7 – Obere Endlage erreicht (1 Bit – 1.002 DPT_Bool)
195 - Ausgang 8 – Obere Endlage erreicht (1 Bit – 1.002 DPT_Bool)

Parameter	Beschreibung	Wert
Statusanzeige untere Endlage erreicht	Dieser Parameter gibt das Objekt Untere Endlage erreicht frei.	Inaktiv* Aktiv

Kommunikationsobjekte: **7 - Ausgang 1 – Untere Endlage erreicht** (1 Bit – 1.002 DPT_Bool)
34 - Ausgang 2 – Untere Endlage erreicht (1 Bit – 1.002 DPT_Bool)
61 - Ausgang 3 – Untere Endlage erreicht (1 Bit – 1.002 DPT_Bool)
88 - Ausgang 4 – Untere Endlage erreicht (1 Bit – 1.002 DPT_Bool)
115 - Ausgang 5 – Untere Endlage erreicht (1 Bit – 1.002 DPT_Bool)
142 - Ausgang 6 – Untere Endlage erreicht (1 Bit – 1.002 DPT_Bool)
169 - Ausgang 7 – Untere Endlage erreicht (1 Bit – 1.002 DPT_Bool)
196 - Ausgang 8 – Untere Endlage erreicht (1 Bit – 1.002 DPT_Bool)

Parameter	Beschreibung	Wert
Szene	Der Reiter Szenen , sowie die dazugehörigen Parameter und Objekte sind	
	ausgeblendet	Inaktiv*
	eingebledet	Aktiv

Kommunikationsobjekte: **8 - Ausgang 1 – Szene** (1 Byte – 17.001 DPT_ScèneNumber)
35 - Ausgang 2 – Szene (1 Byte – 17.001 DPT_ScèneNumber)
62 - Ausgang 3 – Szene (1 Byte – 17.001 DPT_ScèneNumber)
89 - Ausgang 4 – Szene (1 Byte – 17.001 DPT_ScèneNumber)
116 - Ausgang 5 – Szene (1 Byte – 17.001 DPT_ScèneNumber)
143 - Ausgang 6 – Szene (1 Byte – 17.001 DPT_ScèneNumber)
170 - Ausgang 7 – Szene (1 Byte – 17.001 DPT_ScèneNumber)
197 - Ausgang 8 – Szene (1 Byte – 17.001 DPT_ScèneNumber)

Konfiguration siehe Kapitel: [Szene](#)

* Defaultwert

Parameter	Beschreibung	Wert
Sperrfunktion	Der Reiter Sperrfunktion , sowie die dazugehörigen Parameter und Objekte sind ausgeblendet für 1 Sperr-Objekt eingeblendet für 2 Sperr-Objekte eingeblendet	Inaktiv* 1 Sperrobjekt 2 Sperrobjekten

Kommunikationsobjekte Sperre 1:

- 13 - Ausgang 1 – Sperre 1** (1 Bit – 1.003 DPT_Enable)
- 40 - Ausgang 2 – Sperre 1** (1 Bit – 1.003 DPT_Enable)
- 67 - Ausgang 3 – Sperre 1** (1 Bit – 1.003 DPT_Enable)
- 94 - Ausgang 4 – Sperre 1** (1 Bit – 1.003 DPT_Enable)
- 121 - Ausgang 5 – Sperre 1** (1 Bit – 1.003 DPT_Enable)
- 148 - Ausgang 6 – Sperre 1** (1 Bit – 1.003 DPT_Enable)
- 175 - Ausgang 7 – Sperre 1** (1 Bit – 1.003 DPT_Enable)
- 203 - Ausgang 8 – Sperre 1** (1 Bit – 1.003 DPT_Enable)

Kommunikationsobjekte Sperre 2:

- 14 - Ausgang 1 – Sperre 2** (1 Bit – 1.003 DPT_Enable)
- 41 - Ausgang 2 – Sperre 2** (1 Bit – 1.003 DPT_Enable)
- 68 - Ausgang 3 – Sperre 2** (1 Bit – 1.003 DPT_Enable)
- 95 - Ausgang 4 – Sperre 2** (1 Bit – 1.003 DPT_Enable)
- 122 - Ausgang 5 – Sperre 2** (1 Bit – 1.003 DPT_Enable)
- 149 - Ausgang 6 – Sperre 2** (1 Bit – 1.003 DPT_Enable)
- 176 - Ausgang 7 – Sperre 2** (1 Bit – 1.003 DPT_Enable)
- 204 - Ausgang 8 – Sperre 2** (1 Bit – 1.003 DPT_Enable)

Konfiguration siehe Kapitel: [Sperrfunktion](#)

Parameter	Beschreibung	Wert
Preset	Der Reiter Preset , sowie die dazugehörigen Parameter und Objekte sind ausgeblendet für 1 Preset-Objekt eingeblendet für 2 Preset-Objekte eingeblendet	Inaktiv* 1 Presetobjekt 2 Presetobjekten

Hinweis: Bei Wertänderung dieses Parameters werden die zugeordneten Parameter und Gruppenadressen gelöscht

Kommunikationsobjekte:

- 9 - Ausgang 1 – Preset 1** (1 Bit – 1.022 DPT_Scène_AB)
- 36 - Ausgang 2 – Preset 1** (1 Bit – 1.022 DPT_Scène_AB)
- 63 - Ausgang 3 – Preset 1** (1 Bit – 1.022 DPT_Scène_AB)
- 90 - Ausgang 4 – Preset 1** (1 Bit – 1.022 DPT_Scène_AB)
- 117 - Ausgang 5 – Preset 1** (1 Bit – 1.022 DPT_Scène_AB)
- 144 - Ausgang 6 – Preset 1** (1 Bit – 1.022 DPT_Scène_AB)
- 171 - Ausgang 7 – Preset 1** (1 Bit – 1.022 DPT_Scène_AB)
- 198 - Ausgang 8 – Preset 1** (1 Bit – 1.022 DPT_Scène_AB)

* Defaultwert

Kommunikationsobjekte: **10 - Ausgang 1 – Preset 2** (1 Bit – 1.022 DPT_Scène_AB)
37 - Ausgang 2 – Preset 2 (1 Bit – 1.022 DPT_Scène_AB)
64 - Ausgang 3 – Preset 2 (1 Bit – 1.022 DPT_Scène_AB)
91 - Ausgang 4 – Preset 2 (1 Bit – 1.022 DPT_Scène_AB)
118 - Ausgang 5 – Preset 2 (1 Bit – 1.022 DPT_Scène_AB)
145 - Ausgang 6 – Preset 2 (1 Bit – 1.022 DPT_Scène_AB)
172 - Ausgang 7 – Preset 2 (1 Bit – 1.022 DPT_Scène_AB)
199 - Ausgang 8 – Preset 2 (1 Bit – 1.022 DPT_Scène_AB)

Konfiguration siehe Kapitel: [Preset](#)

Parameter	Beschreibung	Wert
Zwangssteuerung	Der Reiter Zwangssteuerung , sowie die dazugehörigen Parameter und Objekte sind ausgeblendet eingebledet	Inaktiv* Aktiv

Das Gerät reagiert auf Telegramme, die über das Objekt **Zwangssteuerung** eingehen, wie in der nachstehenden Tabelle angegeben:

Telegramm bei Zwangsbetriebsobjekt eingegangen		Zustand der Ausgänge
Bit 1	Bit 2	
0	0	Ende der Zwangssteuerung
0	1	Ende der Zwangssteuerung
1	0	Zwangssteuerung Aus
1	1	Zwangssteuerung Ein

Kommunikationsobjekte: **16 - Ausgang 1 – Zwangssteuerung** (2 Bit – 2.002 DPT_Bool_Control)
43 - Ausgang 2 – Zwangssteuerung (2 Bit – 2.002 DPT_Bool_Control)
70 - Ausgang 3 – Zwangssteuerung (2 Bit – 2.002 DPT_Bool_Control)
97 - Ausgang 4 – Zwangssteuerung (2 Bit – 2.002 DPT_Bool_Control)
124 - Ausgang 5 – Zwangssteuerung (2 Bit – 2.002 DPT_Bool_Control)
151 - Ausgang 6 – Zwangssteuerung (2 Bit – 2.002 DPT_Bool_Control)
178 - Ausgang 7 – Zwangssteuerung (2 Bit – 2.002 DPT_Bool_Control)
206 - Ausgang 8 – Zwangssteuerung (2 Bit – 2.002 DPT_Bool_Control)

Konfiguration siehe Kapitel: [Zwangssteuerung](#)

* Defaultwert

Parameter	Beschreibung	Wert
Alarm	Der Reiter Alarm , sowie die dazugehörigen Parameter und Objekte sind ausgeblendet für 1 Alarm-Objekt eingeblendet für 2 Alarm-Objekte eingeblendet für 3 Alarm-Objekte eingeblendet	Inaktiv* 1 Alarm Objekt 2 Alarm Objekte 3 Alarm Objekte

Kommunikationsobjekte: **18 - Ausgang 1 – Alarm 1** (1 Bit – 1.005 DPT_Alarm)
45 - Ausgang 2 – Alarm 1 (1 Bit – 1.005 DPT_Alarm)
72 - Ausgang 3 – Alarm 1 (1 Bit – 1.005 DPT_Alarm)
99 - Ausgang 4 – Alarm 1 (1 Bit – 1.005 DPT_Alarm)
126 - Ausgang 5 – Alarm 1 (1 Bit – 1.005 DPT_Alarm)
153 - Ausgang 6 – Alarm 1 (1 Bit – 1.005 DPT_Alarm)
180 - Ausgang 7 – Alarm 1 (1 Bit – 1.005 DPT_Alarm)
207 - Ausgang 8 – Alarm 1 (1 Bit – 1.005 DPT_Alarm)

Kommunikationsobjekte: **19 - Ausgang 1 – Alarm 2** (1 Bit – 1.005 DPT_Alarm)
46 - Ausgang 2 – Alarm 2 (1 Bit – 1.005 DPT_Alarm)
73 - Ausgang 3 – Alarm 2 (1 Bit – 1.005 DPT_Alarm)
100 - Ausgang 4 – Alarm 2 (1 Bit – 1.005 DPT_Alarm)
127 - Ausgang 5 – Alarm 2 (1 Bit – 1.005 DPT_Alarm)
154 - Ausgang 6 – Alarm 2 (1 Bit – 1.005 DPT_Alarm)
181 - Ausgang 7 – Alarm 2 (1 Bit – 1.005 DPT_Alarm)
208 - Ausgang 8 – Alarm 2 (1 Bit – 1.005 DPT_Alarm)

Kommunikationsobjekte: **20 - Ausgang 1 – Alarm 3** (1 Bit – 1.005 DPT_Alarm)
47 - Ausgang 2 – Alarm 3 (1 Bit – 1.005 DPT_Alarm)
74 - Ausgang 3 – Alarm 3 (1 Bit – 1.005 DPT_Alarm)
101 - Ausgang 4 – Alarm 3 (1 Bit – 1.005 DPT_Alarm)
128 - Ausgang 5 – Alarm 3 (1 Bit – 1.005 DPT_Alarm)
155 - Ausgang 6 – Alarm 3 (1 Bit – 1.005 DPT_Alarm)
182 - Ausgang 7 – Alarm 3 (1 Bit – 1.005 DPT_Alarm)
209 - Ausgang 8 – Alarm 3 (1 Bit – 1.005 DPT_Alarm)

Konfiguration siehe Kapitel: [Alarm](#)

Parameter	Beschreibung	Wert
Sonnenschutz	Der Reiter Sonnenschutz , sowie die dazugehörigen Parameter und Objekte sind ausgeblendet eingeblendet	Inaktiv* Aktiv

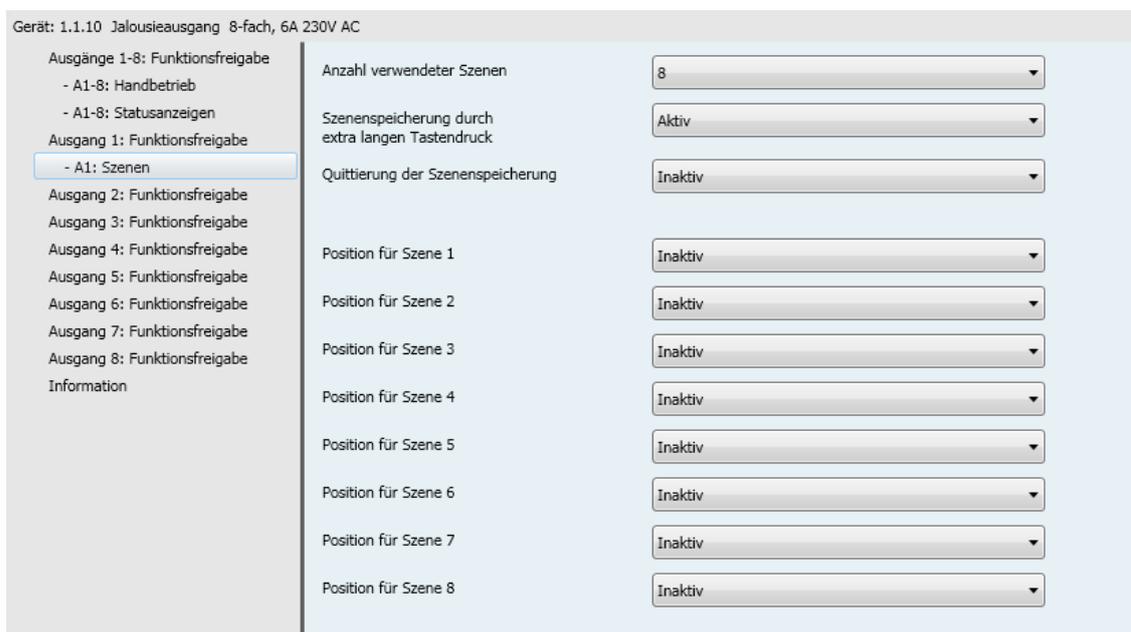
* Defaultwert

Kommunikationsobjekte: **22 - Ausgang 1 – Sonnenschutz Position in %** (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)
49 - Ausgang 2 – Sonnenschutz Position in % (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)
76 - Ausgang 3 – Sonnenschutz Position in % (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)
103 - Ausgang 4 – Sonnenschutz Position in % (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)
130 - Ausgang 5 – Sonnenschutz Position in % (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)
157 - Ausgang 6 – Sonnenschutz Position in % (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)
184 - Ausgang 7 – Sonnenschutz Position in % (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)
211 - Ausgang 8 – Sonnenschutz Position in % (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)

Kommunikationsobjekte: **23 - Ausgang 1 – Lamellenwinkel (0-100%)** (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)
50 - Ausgang 2 – Lamellenwinkel (0-100%) (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)
77 - Ausgang 3 – Lamellenwinkel (0-100%) (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)
104 - Ausgang 4 – Lamellenwinkel (0-100%) (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)
131 - Ausgang 5 – Lamellenwinkel (0-100%) (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)
158 - Ausgang 6 – Lamellenwinkel (0-100%) (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)
185 - Ausgang 7 – Lamellenwinkel (0-100%) (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)
212 - Ausgang 8 – Lamellenwinkel (0-100%) (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)

Konfiguration siehe Kapitel: [Sonnenschutz](#)

3.7.2 Szene



Parameter	Beschreibung	Wert
Anzahl verwendeter Szenen	Dieser Parameter legt die Anzahl verwendeter Szenen fest.	8 * - 16 – 24 – 32 – 48 - 64

Hinweis: Falls die am Objekt Szene eingegangene Szenennummer größer ist als die maximale Szenenanzahl, bleibt der Zustand des Ausgangs unverändert.

* Defaultwert

Parameter	Beschreibung	Wert
Szenenspeicherung durch langen Tastendruck	Dieser Parameter ermöglicht das Einlernen und Speichern einer Szene z.B durch die lange Betätigung (> 5 Sekunden) des entsprechenden Tasters.	Inaktiv Aktiv*

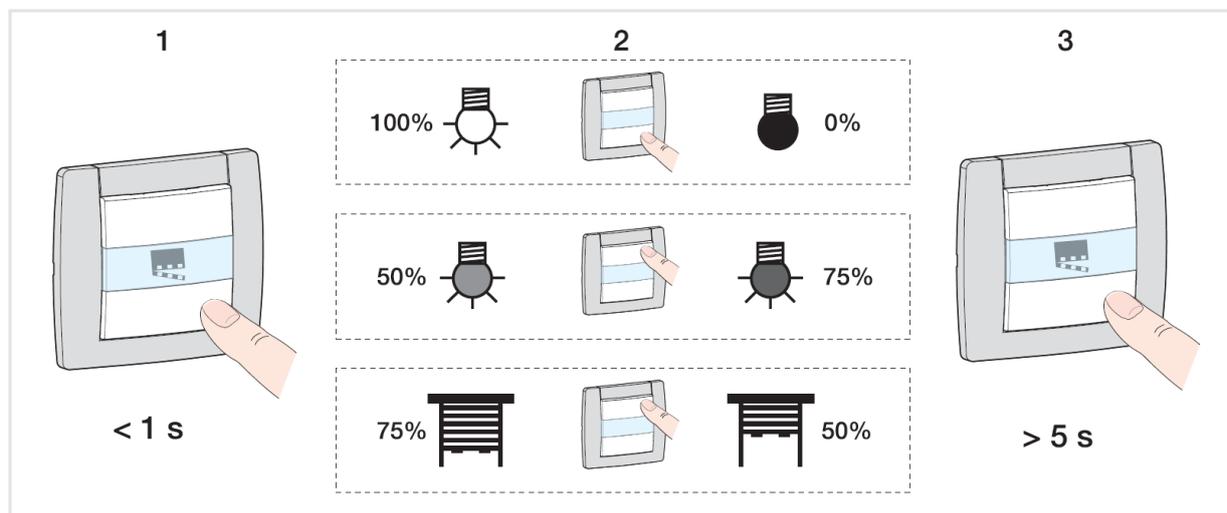
Einlernen und Speichern von Szenen

Dieser Vorgang ermöglicht die Änderung und Speicherung einer Szene. Zum Beispiel durch die lokale Betätigung der Taster im Raum oder durch das senden von Werten aus einer Visualisierung. Zum aufrufen und Speichern von Szenen müssen folgende Werte gesendet werden.

Szene Nummer	Szene aufrufen (Objektwert 1-Byte)	Szene Speichern (Objektwert 1-Byte)
1-64	= Szene Nummer -1	= Szene Nummer +128
Beispiele:		
1	0	128
2	1	129
3	2	130
...	...	
64	63	191

Hier die Szenenspeicherung am Beispiel von lokalen Tastern.

- Szene durch kurzes Betätigen des Senders, der die Szene startet, aktivieren,
- Die Ausgänge (Licht, Rollläden, ...) mit Hilfe der üblichen lokalen Bediengeräte (Taster, Fernbedienung, ...) in den gewünschten Zustand versetzen,
- Den Zustand der Ausgänge durch die mehr als 5 s lange Betätigung am Sender, der die Szene startet, speichern. Die Speicherung kann durch die kurzfristige Aktivierung der Ausgänge angezeigt werden.



Parameter	Beschreibung	Wert
Quittierung der Szenenspeicherung	Das Speichern einer Szene wird durch den Ausgang nicht quittiert durch eine 3 Sekunden andauernde Fahrt des Antriebs quittiert.	Inaktiv* Aktiv

* Defaultwert

Parameter	Beschreibung	Wert
Position für Szene X	Bei Aktivierung der Szene X wird der Ausgang nicht verändert	Inaktiv*
	Auf gefahren	Auf
	Ab gefahren	Ab
	eine Spezifische Position angefahren	Spezifische Position
	Die Sonnenschutzfunktion reaktiviert	Sonnenschutz reaktivieren
	Die Sonnenschutzfunktion gesperrt	Sonnenschutz deaktivieren

X=1 bis 64

*Hinweis: Jeder Ausgang verfügt gemäß dem Parameter **Anzahl verwendeter Szenen** über maximal 64 Szenen.*

Hinweis: Die Sonnenschutz-Funktion des ausgewählten Ausgangs muss konfiguriert sein. Ist dies nicht der Fall, bleibt der Zustand unverändert.

*Hinweis: Die Lokale Abspeicherung der Szene wird nicht aufgenommen wenn der parameter **Position für Szene x** inaktiv ist.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Position (0-100 %)	Mit diesem Parameter wird die für Szene X zu verwendende Position des Rollladens oder der Jalousie definiert.	0... 5 *...100

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Position für Szene X** folgenden Wert hat: **Spezifische Position***

Parameter	Beschreibung	Wert
Lamellenwinkel (0-100 %)	Dieser Parameter definiert die Lamellenposition der Jalousie, der nach für Szene Xanzuwenden ist.	0... 5 *...100

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Position für Szene X** den Wert **Spezifische Position** hat und wenn der Parameter **Betriebsart Ausgang** den Wert **Jalousie** hat.*

* Defaultwert

3.7.3 Sperrfunktion

Gerät: 1.1.10 Jalousieausgang 8-fach, 6A 230V AC

Ausgänge 1-8: Funktionsfreigabe - A1-8: Handbetrieb - A1-8: Statusanzeigen Ausgang 1: Funktionsfreigabe - A1: Sperrfunktion	Art der Sperre	Ausgang sperren
Ausgang 2: Funktionsfreigabe Ausgang 3: Funktionsfreigabe Ausgang 4: Funktionsfreigabe Ausgang 5: Funktionsfreigabe Ausgang 6: Funktionsfreigabe Ausgang 7: Funktionsfreigabe Ausgang 8: Funktionsfreigabe Information	Dauer der Sperre	Permanent
	Polarität des Objektes Sperre 1	0 = Sperre inaktiv, 1 = Sperre aktiv
	Polarität des Objektes Sperre 2	0 = Sperre inaktiv, 1 = Sperre aktiv
	Priorität zwischen Sperre 1 und Sperre 2	Sperre 1 > Sperre 2
	Position während Sperre 1	Zustand beibehalten
	Position während Sperre 2	Zustand beibehalten
	Position nach Sperre 1	Zustand beibehalten
	Position nach Sperre 2	Zustand beibehalten
	Objekt Statusanzeige Sperre	Aktiv
	Polarität	0 = Sperre inaktiv, 1 = Sperre aktiv
	Senden	Bei Statusänderung und zyklisch
	Stunden (h)	0
	Minuten (min)	10
	Sekunden (s)	0

Mit der Sperrfunktion kann ein Ausgang in einem vordefinierten Zustand gesperrt werden.

Priorität: Handbedienung > Zwangssteuerung > **Sperrfunktion** > Grundfunktionen.

Die Sperrfunktion lässt bis zur Aussendung eines Befehls zur Aufhebung der Sperre keine Betätigung zu.

Die Dauer der Sperre kann eingestellt werden.

Parameter	Beschreibung	Wert
Art der Sperre	Die Sperrfunktion wirkt: direkt auf den Schaltausgang. Solange die Sperre aktiv ist kann der Ausgang nur von Befehlen höherer Priorität gesteuert werden. Der Ausgangszustand am Ende der Sperre ist einstellbar auf ausgewählte Kommunikationsobjekte. Solange die Sperre aktiv ist kann der Ausgang nur über gezielte auswählbare Objekte gesteuert werden.	Ausgang sperren* Objekte sperren

* Defaultwert

Parameter	Beschreibung	Wert
Dauer der Sperre	Die Dauer der Sperre ist zeitlich nicht beschränkt, die Sperre wird erst durch ein Telegramm auf dem Objekt Sperre 1 aufgehoben werden. die Sperre ist zeitlich begrenzt aktiv, nach Ablauf der Zeit wird die Steuerung des Ausgangs wieder freigegeben.	Permanent* Zeitlich begrenzt

Parameter	Beschreibung	Wert
Stunden (h) Minuten (min) Sekunden (s)	Dieser Parameter bestimmt die Aktivierungsdauer der Sperrfunktion.	0 Stunden: 0 bis 23 h 15 Minuten: 0 bis 59 min. 0 Sekunden: 0 bis 59 s

Hinweis: Die kleinste ausführbare Zeit beträgt 1 Sekunde.

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar wenn der Parameter **Dauer der Sperre** den folgenden Wert aufweist: **Zeitlich begrenzt***

Parameter	Beschreibung	Wert
Polarität des Objekts Sperre 1	Bei Empfang eines Wertes auf dem Objekt Sperre 1 wird die Sperre bei Objektwert „1“ aktiviert bei Objektwert „0“ deaktiviert bei Objektwert „0“ aktiviert bei Objektwert „1“ deaktiviert	0 = Sperre inaktiv, 1 = Sperre aktiv* 0 = Sperre aktiv, 1 = Sperre inaktiv

Hinweis: Die Parameter und Objekte sind für die Sperre 2 identisch; es werden lediglich die Begriffe angepasst.

Parameter	Beschreibung	Wert
Priorität zwischen Sperre 1 und Sperre 2	Die Priorität zwischen Sperre 1 und 2 ist wie folgt festgelegt: Sperre 1 hat Vorrang vor Sperre 2 Sperre 2 hat Vorrang vor Sperre 1 Sperre 1 und Sperre 2 haben gleiche Priorität	Sperre 1 > Sperre 2* Sperre 1 < Sperre 2 Sperre 1 = Sperre 2

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar wenn der Parameter **Sperre** den folgenden Wert aufweist: **Aktiv mit 2 Sperrobjecten***

Hinweis: Die Priorität der Sperrfunktion funktioniert unabhängig von der Art der Sperre immer gleich (Ausgang sperren oder Objekte sperren),

* Defaultwert

Funktionsprinzip der Prioritäten:

Falls Sperre 1 > Sperre 2

Aktive Sperrfunktion	Aktivierungsreihenfolge der Sperre 1	Aktivierungsreihenfolge der Sperre 2
Keine	Die Sperre 1 wird aktiviert	Die Sperre 2 wird aktiviert
Sperre 1	Die Sperre 1 bleibt aktiviert	Trotz der Aktivierungsreihenfolge der Sperre 2 bleibt die Sperre 1 aktiviert
Sperre 2	Die Sperre 1 wird aktiviert	Die Sperre 2 bleibt aktiviert

Falls Sperre 1 = Sperre 2

Aktive Sperrfunktion	Aktivierungsreihenfolge der Sperre 1	Aktivierungsreihenfolge der Sperre 2
Keine	Die Sperre 1 wird aktiviert	Die Sperre 2 wird aktiviert
Sperre 1	Die Sperre 1 bleibt aktiviert	Die Sperre 2 wird aktiviert
Sperre 2	Die Sperre 1 wird aktiviert	Die Sperre 2 bleibt aktiviert

Falls Sperre 1 < Sperre 2

Aktive Sperrfunktion	Aktivierungsreihenfolge der Sperre 1	Aktivierungsreihenfolge der Sperre 2
Keine	Die Sperre 1 wird aktiviert	Die Sperre 2 wird aktiviert
Sperre 1	Die Sperre 1 bleibt aktiviert	Die Sperre 2 wird aktiviert
Sperre 2	Trotz der Aktivierungsreihenfolge der Sperre 1 bleibt die Sperre 2 aktiviert	Die Sperre 2 bleibt aktiviert

Parameter	Beschreibung	Wert
Position während Sperre 1	Während der Sperre 1 wird der Rolladen /Jalousie Ausgang; nicht verändert den Auf Kontakt schließen den Ab Kontakt schließen beide Kontakte öffnen eine Spezifischen Position anfahren	Zustand beibehalten* Auf Ab Stopp Spezifische Position

Hinweis: Die Parameter und Objekte für die Sperre 2 sind identisch; es werden lediglich die Begriffe angepasst.

Parameter	Beschreibung	Wert
Position (0-100 %)	Mit diesem Parameter wird die zu verwendende Position des Rollladens oder der Jalousie definiert.	0... 5 *...100

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Position während Sperre 1** den folgenden Wert aufweist: **Spezifische Position***

* Defaultwert

Parameter	Beschreibung	Wert
Lamellenwinkel (0-100 %)	Dieser Parameter definiert den anzuwendenden Lamellenposition der Jalousie.	0... 5 *...100

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Position während Sperre 1** den Wert **Spezifische Position** hat und wenn der Parameter **Betriebsart Ausgang** den Wert **Jalousie** hat.*

Steuerung ist über folgende Objekte trotz Sperre 1 möglich:

Die folgenden Parameter ermöglichen die Auswahl der Objekte, über die trotz aktiver Sperrfunktion der Ausgang gesteuert werden kann.

*Hinweis: Diese Parameter sind nur sichtbar, wenn der Parameter **Art der Sperre** den folgenden Wert aufweist: **Objekte sperren***

Parameter	Betroffene Objekte	Wert
Auf / Ab	Auf / Ab (Langzeit)	Ja Nein*
Lamellenwinkel/Stopp	Lamellenschr./Stopp (Kurzzeit)	Ja Nein*
Szene	Szene	Ja Nein*
Position in %	Position in %	Ja Nein*
Lamellenwinkel in %	Lamellenwinkel in %	Ja Nein*
Sonnenschutz Position in %	Sonnenschutz Position in %	Ja Nein*
Sonnenschutz Lamellenwinkel in %	Lamellenwinkel (0-100 %)	Ja Nein*
Preset 1	Preset 1	Ja Nein*
Preset 2	Preset 2	Ja Nein*

Hinweis: Die Parameter und Objekte für die Sperre 2 sind identisch; es werden lediglich die Begriffe angepasst.

* Defaultwert

Parameter	Beschreibung	Wert
Position nach Sperre 1	<p>Nach der Sperre 1 wird der Rolladen /Jalousie Ausgang:</p> <p>nicht verändert</p> <p>den Auf Kontakt schließen</p> <p>den Ab Kontakt schließen</p> <p>eine Spezifischen Position anfahren</p> <p>die Position vor Sperre 1 wieder anfahren.</p> <p>die Position anfahren, die entsprechend anderer Kommunikationsobjekte aktiv wäre wenn keine Sperre 1 stattgefunden hätte</p>	<p>Zustand beibehalten*</p> <p>Auf</p> <p>Ab</p> <p>Spezifische Position</p> <p>Zustand vor Sperre</p> <p>Theoretischer Zustand ohne Sperre</p>

Hinweis: Bei „Theoretischer Zustand ohne Sperre“ werden Auf/Ab und Lamellenschritt Befehle nicht gespeichert.

Hinweis: Die Parameter und Objekte für die Sperre 2 sind identisch; es werden lediglich die Begriffe angepasst.

Parameter	Beschreibung	Wert
Position (0-100 %)	Mit diesem Parameter wird die zu verwendende Position des Rollladens oder der Jalousie definiert.	0... 5 *...100

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Position nach Sperre 1** den folgenden Wert aufweist: **Spezifische Position***

Parameter	Beschreibung	Wert
Lamellenwinkel (0-100 %)	Dieser Parameter definiert die anzuwendenden Lamellenposition der Jalousie.	0... 5 *...100

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Position nach Sperre 1** den Wert **Spezifische Position** hat und wenn der Parameter **Betriebsart Ausgang** den Wert **Jalousie** hat.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Objekt Statusanzeige Sperre	Das Kommunikationsobjekt „ Statusanzeige Sperre “ ist ausgeblendet	Inaktiv*
	Das Kommunikationsobjekt „ Statusanzeige Sperre “ ist eingeblendet	Aktiv

* Defaultwert

Kommunikationsobjekte: **15 - Ausgang 1 – Statusanzeige Sperre** (1 Bit – 1.011 DPT_State)
42 - Ausgang 2 – Statusanzeige Sperre (1 Bit – 1.011 DPT_State)
69 - Ausgang 3 – Statusanzeige Sperre (1 Bit – 1.011 DPT_State)
96 - Ausgang 4 – Statusanzeige Sperre (1 Bit – 1.011 DPT_State)
123 - Ausgang 5 – Statusanzeige Sperre (1 Bit – 1.011 DPT_State)
150 - Ausgang 6 – Statusanzeige Sperre (1 Bit – 1.011 DPT_State)
177 - Ausgang 7 – Statusanzeige Sperre (1 Bit – 1.011 DPT_State)
205 - Ausgang 8 – Statusanzeige Sperre (1 Bit – 1.011 DPT_State)

Parameter	Beschreibung	Wert
Polarität	Das Kommunikationsobjekt Statusanzeige Sperre sendet: „0“ bei Deaktivierung der Sperre „1“ bei Aktivierung der Sperre „1“ bei Deaktivierung der Sperre „0“ bei Aktivierung der Sperre	0 = Sperre inaktiv, 1 = Sperre aktiv* 0 = Sperre aktiv, 1 = Sperre inaktiv

Parameter	Beschreibung	Wert
Senden	Das Kommunikationsobjekt Statusanzeige Sperre wird gesendet: bei aktivieren und deaktivieren der Sperre Zyklisch nach einstellbarer Zeit bei aktivieren und deaktivieren der Sperre und zyklisch nach einstellbarer Zeit	Bei Statusänderung* Zyklisch Bei Statusänderung und zyklisch

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar wenn der Parameter **Objekt Statusanzeige Sperre** den folgenden Wert aufweist: **Aktiv***

Parameter	Beschreibung	Wert
Stunden (h) Minuten (min) Sekunden (s)	Dieser Parameter bestimmt den zeitlichen Abstand zwischen den einzelnen Versendungen des Objekts Statusanzeige Sperre .	0 Stunden: 0 bis 23 h 10 Minuten: 0 bis 59 min. 0 Sekunden: 0 bis 59 s

Hinweis: Die kleinste ausführbare Zeit beträgt 1 Sekunde.

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar wenn der Parameter **Senden** den folgenden Wert aufweist: **Zyklisch** oder **Bei Statusänderung und zyklisch***

* Defaultwert

3.7.4 Preset

Gerät: 1.1.10 Jalousieausgang 8-fach, 6A 230V AC

Ausgänge 1-8: Funktionsfreigabe - A1-8: Handbetrieb - A1-8: Statusanzeigen Ausgang 1: Funktionsfreigabe - A1: Preset Ausgang 2: Funktionsfreigabe Ausgang 3: Funktionsfreigabe Ausgang 4: Funktionsfreigabe Ausgang 5: Funktionsfreigabe Ausgang 6: Funktionsfreigabe Ausgang 7: Funktionsfreigabe Ausgang 8: Funktionsfreigabe Information	Objekte Preset Freigabe	Aktiv
	Initialwert Freigabe Objekt Preset 1	Wert vor Initialisierung
	Initialwert Freigabe Objekt Preset 2	Wert vor Initialisierung
	Polarität Freigabe Objekt Preset 1	0 = Gesperrt, 1 = Freigegeben
	Polarität Freigabe Objekt Preset 2	0 = Gesperrt, 1 = Freigegeben
	Position in % für Preset 1 = 0	Szenennummer
	Szene wenn Preset 1 = 0	1
	Position in % für Preset 1 = 1	Spezifische Position
	Position (0-100%)	100
	Lamellenwinkel (0-100%)	100
	Position in % für Preset 2 = 0	Zustand beibehalten
	Position in % für Preset 2 = 1	Zustand beibehalten

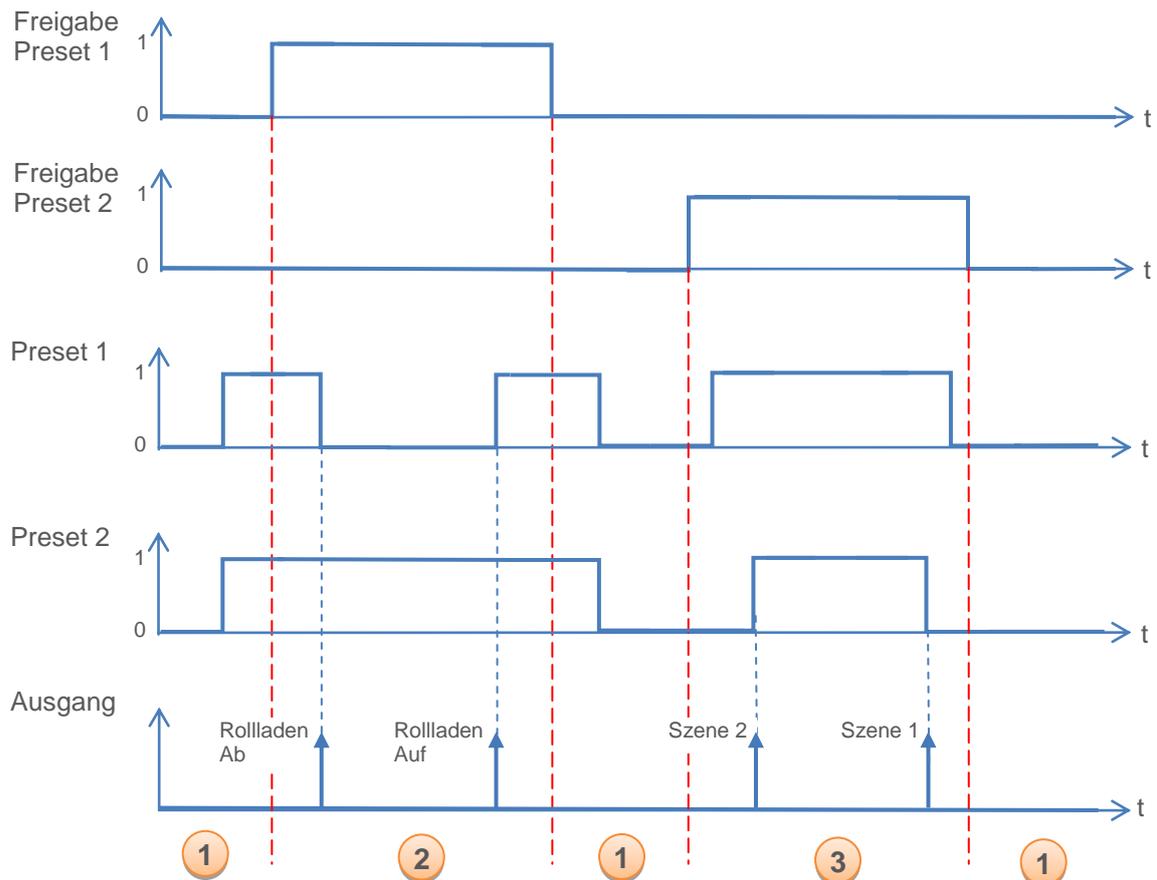
Mit der Preset-Funktion kann ein Ausgang in verschiedene vordefinierte Zustände versetzt werden. Die Preset-Funktion wird über Objekte im 1-Bit-Format aktiviert.

Prinzip der Preset Freigabe :

Die Parameter sind folgend eingestellt:

- Polarität Freigabe Objekt Preset 1: 0 = gesperrt, 1 = freigegeben
- Polarität Freigabe Objekt Preset 2: 0 = gesperrt, 1 = freigegeben
- Position in % für Preset 1 = 0 : Rollladen AB
- Position in % für Preset 1 = 1 : Rollladen AUF
- Position in % für Preset 2 = 0 : Szene1
- Position in % für Preset 2 = 1 : Szene2

* Defaultwert



- 1 Die Preset Eingänge haben keinen Einfluss auf den Ausgang
- 2 Die Befehle von Preset 1 werden ausgeführt
- 3 Die Befehle von Preset 2 werden ausgeführt

Hinweis: Die Befehle vom Preset werden nicht gleich nach der Freigabe ausgeführt, sondern nur beim Wertwechsel des Presets.

Parameter	Beschreibung	Wert
Objekte Freigabe Preset	Das Kommunikationsobjekt „Freigabe-Preset 1“ und die zugehörigen Parameter sind ausgeblendet eingebildet Dieses Objekt ermöglicht die Freigabe oder Sperre der Funktion Preset 1 durch ein KNX Telegramm.	Inaktiv* Aktiv

*Hinweis: Die Anzahl verfügbarer Preset-Objekte ist vom Parameter **Preset** abhängig. Maximal zwei dieser Objekte können verfügbar sein.*

* Defaultwert

Kommunikationsobjekte: **11 - Ausgang 1 – Freigabe Preset 1** (1 Bit – 1.003 DPT_Enable)
38 - Ausgang 2 – Freigabe Preset 1 (1 Bit – 1.003 DPT_Enable)
65 - Ausgang 3 – Freigabe Preset 1 (1 Bit – 1.003 DPT_Enable)
92 - Ausgang 4 – Freigabe Preset 1 (1 Bit – 1.003 DPT_Enable)
119 - Ausgang 5 – Freigabe Preset 1 (1 Bit – 1.003 DPT_Enable)
146 - Ausgang 6 – Freigabe Preset 1 (1 Bit – 1.003 DPT_Enable)
173 - Ausgang 7 – Freigabe Preset 1 (1 Bit – 1.003 DPT_Enable)
200 - Ausgang 8 – Freigabe Preset 1 (1 Bit – 1.003 DPT_Enable)

Kommunikationsobjekte: **12 - Ausgang 1 – Freigabe Preset 2** (1 Bit – 1.003 DPT_Enable)
39 - Ausgang 2 – Freigabe Preset 2 (1 Bit – 1.003 DPT_Enable)
66 - Ausgang 3 – Freigabe Preset 2 (1 Bit – 1.003 DPT_Enable)
93 - Ausgang 4 – Freigabe Preset 2 (1 Bit – 1.003 DPT_Enable)
120 - Ausgang 5 – Freigabe Preset 2 (1 Bit – 1.003 DPT_Enable)
147 - Ausgang 6 – Freigabe Preset 2 (1 Bit – 1.003 DPT_Enable)
174 - Ausgang 7 – Freigabe Preset 2 (1 Bit – 1.003 DPT_Enable)
201 - Ausgang 8 – Freigabe Preset 2 (1 Bit – 1.003 DPT_Enable)

Hinweis: Die Parameter und Objekte sind für Preset 2 identisch; es werden lediglich die Begriffe angepasst.

Parameter	Beschreibung	Wert
Initialwert Freigabe Objekt Preset 1	Bei Initialisierung des Gerätes nach Download oder Busspannungswiederkehr ist der Wert des Objektes Freigabe Preset 1 : auf „0“ gesetzt auf „1“ gesetzt entsprechend dem Wert den das Objekt vor der Initialisierung hatte.	0 1 Wert vor Initialisierung*

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar wenn der Parameter **Objekte Preset Freigabe** den folgenden Wert aufweist: **Aktiv***

Parameter	Beschreibung	Wert
Polarität Freigabe Objekt Preset 1	Bei Empfang eines Wertes auf dem Objekt Freigabe Preset 1 wird der Preset 1 bei Objektwert „1“ gesperrt bei Objektwert „0“ gesperrt	0 = Freigegeben, 1 = Gesperrt 0 = Gesperrt, 1 = Freigegeben*

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar wenn der Parameter **Objekte Preset Freigabe** den folgenden Wert aufweist: **Aktiv***

* Defaultwert

Parameter	Beschreibung	Wert
Position in % für Preset 1 = log.0	Bei Preset 1 = log.0 wird der Rolladen /Jalousie Ausgang; nicht verändert den Auf Kontakt schließen den Ab Kontakt schließen beide Kontakte öffnen eine Spezifischen Position anfahren die in einer Szene eingestellte Position anfahren die Sonnenschutzfunktion wird reaktiviert die Sonnenschutzfunktion wird gesperrt die Position vor Preset 1 = 1 wieder anfahren	Zustand beibehalten* Auf Ab Stopp Spezifische Position Szenennummer Sonnenschutz aktivieren Sonnenschutz deaktivieren Zustand vor Preset 1 = log.1

Parameter	Beschreibung	Wert
Position (0-100 %)	Mit diesem Parameter wird die zu verwendende Position des Rollladens oder der Jalousie definiert.	0*...100

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Position in % für Preset 1 = log.0** den folgenden Wert aufweist: **Spezifische Position***

Parameter	Beschreibung	Wert
Lamellenwinkel (0-100 %)	Dieser Parameter definiert die einzustellende Lamellenposition der Jalousie.	0*...100

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Position in % für Preset 1 = log.0** den Wert **Spezifische Position** hat und wenn der Parameter **Betriebsart Ausgang** den Wert **Jalousie** hat.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Szenennummer für Preset 1 = 0	Dieser Parameter bestimmt den Wert der Szene, wenn: - Das Objekt Preset 1 den Wert „0“ aufweist. - Der Parameter Zustand bei Objekt Preset 1 = 0 den Szenenwert aufweist	Szene 1... 64 Defaultwert: Szene 1

* Defaultwert

Parameter	Beschreibung	Wert
Position in % für Preset 1 = log.1	Bei Preset 1 = log.1 wird der Rolladen /Jalousie Ausgang; nicht verändert den Auf Kontakt schließen den Ab Kontakt schließen beide Kontakte öffnen eine Spezifischen Position anfahren die in einer Szene eingestellte Position anfahren die Sonnenschutzfunktion wird reaktiviert die Sonnenschutzfunktion wird gesperrt die Position vor Preset 1 = 0 wieder anfahren	Zustand beibehalten* Auf Ab Stopp Spezifische Position Szenennummer Sonnenschutz aktivieren Sonnenschutz deaktivieren Zustand vor Preset 1 = log.0

Parameter	Beschreibung	Wert
Position (0-100 %)	Mit diesem Parameter wird die zu verwendende Position des Rollladens oder der Jalousie definiert.	0*...100

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Position in % für Preset 1 = log.1** den folgenden Wert aufweist: **Spezifische Position***

Parameter	Beschreibung	Wert
Lamellenwinkel (0-100 %)	Dieser Parameter definiert den anzuwendenden Lamellenwinkel der Jalousie.	0*...100

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Position in % für Preset 1 = log.1** den Wert **Spezifische Position** hat und wenn der Parameter **Betriebsart Ausgang** den Wert **Jalousie** hat.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Szenennummer für Preset 1 = 1	Dieser Parameter bestimmt den Wert der Szene, wenn: - Das Objekt Preset 1 den Wert „1“ aufweist. - Der Parameter Zustand bei Objekt Preset 1 = 1 den Szenenwert aufweist	Szene 1... 64 Defaultwert: Szene 2

* Defaultwert

3.7.5 Zwangssteuerung



Mit der Zwangssteuerfunktion kann für einen Ausgang ein vordefinierter Zustand erzwungen werden.
 Priorität: Handbedienung > **Zwangssteuerung** > Sperrfunktion > Grundfunktionen.
 Kein anderer Befehl wird berücksichtigt, wenn die Zwangssteuerung aktiv ist.
 Nur durch die Beendigung der Zwangssteuerung werden die anderen Befehle wieder zugelassen.

Parameter	Beschreibung	Wert
Objekt Statusanzeige Zwangssteuerung	Das Kommunikationsobjekt „ Statusanzeige Zwangssteuerung “ und die zugehörigen Parameter sind ausgeblendet	Inaktiv*
	Das Kommunikationsobjekt „ Statusanzeige Zwangssteuerung “ und die zugehörigen Parameter sind eingeblendet.	Aktiv

Kommunikationsobjekte:

- 17 - Ausgang 1 – Statusanzeige Zwangssteuerung** (1 Bit – 1.011 DPT_State)
- 44 - Ausgang 2 – Statusanzeige Zwangssteuerung** (1 Bit – 1.011 DPT_State)
- 71 - Ausgang 3 – Statusanzeige Zwangssteuerung** (1 Bit – 1.011 DPT_State)
- 98 - Ausgang 4 – Statusanzeige Zwangssteuerung** (1 Bit – 1.011 DPT_State)
- 125 - Ausgang 5 – Statusanzeige Zwangssteuerung** (1 Bit – 1.011 DPT_State)
- 152 - Ausgang 6 – Statusanzeige Zwangssteuerung** (1 Bit – 1.011 DPT_State)
- 179 - Ausgang 7 – Statusanzeige Zwangssteuerung** (1 Bit – 1.011 DPT_State)
- 206 - Ausgang 8 – Statusanzeige Zwangssteuerung** (1 Bit – 1.011 DPT_State)

Parameter	Beschreibung	Wert
Polarität	Das Kommunikationsobjekt Statusanzeige Zwangssteuerung sendet: „1“ bei Aktivierung der Zwangssteuerung „0“ bei Deaktivierung der Zwangssteuerung „1“ bei Deaktivierung der Zwangssteuerung „0“ bei Aktivierung der Zwangssteuerung	0 = Kein Zwang, 1 = Zwang* 0 = Zwang, 1 = Kein Zwang*

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar wenn der Parameter **Objekt Statusanzeige Zwangssteuerung** den folgenden Wert aufweist: **Aktiv***

* Defaultwert

Parameter	Beschreibung	Wert
Senden	Das Kommunikationsobjekt Statusanzeige Zwangssteuerung wird gesendet: bei Aktivierung und Deaktivierung der Zwangssteuerung Zyklisch nach einstellbarer Zeit bei Aktivierung und Deaktivierung der Zwangssteuerung und zyklisch nach einstellbarer Zeit	Bei Statusänderung* Zyklisch Bei Statusänderung und zyklisch

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar wenn der Parameter **Objekt Statusanzeige Zwangssteuerung** den folgenden Wert aufweist: **Aktiv***

Parameter	Beschreibung	Wert
Stunden (h) Minuten (min) Sekunden (s)	Dieser Parameter bestimmt den zeitlichen Abstand zwischen den einzelnen Versendungen des Objekts Statusanzeige Zwangssteuerung .	0 Stunden: 0 bis 23 h 10 Minuten: 0 bis 59 min. 0 Sekunden: 0 bis 59 s

Hinweis: Die kleinste ausführbare Zeit beträgt 1 Sekunde.

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar wenn der Parameter **Senden** den folgenden Wert aufweist: **Zyklisch** oder **Bei Statusänderung und zyklisch***

Parameter	Beschreibung	Wert
Position nach Zwangssteuerung	Nach der Zwangssteuerung wird der Rolladen /Jalousie Ausgang; nicht verändert den Auf Kontakt schließen den Ab Kontakt schließen eine Spezifischen Position anfahren die Position vor Sicherheitsverriegelung wieder anfahren. die Position anfahren, die entsprechend anderer Kommunikationsobjekte aktiv wäre wenn keine Sicherheitsverriegelung stattgefunden hätte	Zustand beibehalten* Auf Ab Spezifische Position Zustand vor Zwangssteuerung Theoretischer Zustand ohne Zwangssteuerung

* Defaultwert

3.7.6 Alarm

Gerät: 1.1.10 Jalousieausgang 8-fach, 6A 230V AC

Ausgänge 1-8: Funktionsfreigabe

- A1-8: Handbetrieb
- A1-8: Statusanzeigen

Ausgang 1: Funktionsfreigabe

- A1: Alarm

Ausgang 2: Funktionsfreigabe

Ausgang 3: Funktionsfreigabe

Ausgang 4: Funktionsfreigabe

Ausgang 5: Funktionsfreigabe

Ausgang 6: Funktionsfreigabe

Ausgang 7: Funktionsfreigabe

Ausgang 8: Funktionsfreigabe

Information

Alarm 1 Permanent

Position bei Alarm 1 Zustand beibehalten

Position nach Alarm 1 Zustand beibehalten

Alarm 2 Permanent

Position bei Alarm 2 Zustand beibehalten

Position nach Alarm 2 Zustand beibehalten

Alarm 3 Permanent

Position bei Alarm 3 Zustand beibehalten

Position nach Alarm 3 Zustand beibehalten

Priorität zwischen Alarm 1, 2 und 3 Alarm 1 > Alarm 2 > Alarm 3

Objekt Statusanzeige Alarm Aktiv

Polarität 0 = Kein Alarm, 1 = Alarm

Senden Bei Statusänderung

Überwachungszeit Aktiv

Stunden (h) 0

Minuten (min) 30

Sekunden (s) 0

3.7.6.1 Alarm 1 bis 3

Parameter	Beschreibung	Wert
Alarm X X= 1 bis 3	Dieser Parameter definiert, ob die Alarmfunktion permanent oder zeitlich begrenzt ist.	Permanent* Zeitlich begrenzt

Permanent: Die Funktion ist bis zum Empfang einer Alarmaufhebung aktiv.

Zeitlich begrenzt: Die Funktion wird für eine bestimmte Dauer aktiviert. Am Ende dieser Verzögerung ist der Alarm nicht mehr aktiv. Um die Alarmfunktion wieder für eine bestimmte Dauer einzuschalten, ist eine erneute Aktivierung der Funktion erforderlich.

Parameter	Beschreibung	Wert
Dauer des Alarms X X= 1 bis 3	Dieser Parameter bestimmt die Aktivierungsdauer der Alarmfunktion.	0 Stunden: 0 bis 23 h 30 Minuten: 0 bis 59 min 0 Sekunden: 0 bis 59 s

* Defaultwert

Hinweis: Die kleinste ausführbare Zeit beträgt 1 Sekunde.

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Alarm X** den folgenden Wert aufweist:
Zeitlich begrenzt*

Parameter	Beschreibung	Wert
Position bei Alarm X	Bei Alarm X wird der Rolladen /Jalousie Ausgang: nicht verändert den Auf Kontakt schließen den Ab Kontakt schließen beide Kontakte öffnen eine Spezifischen Position anfahren Die in einer Szene eingestellte Position anfahren	Zustand beibehalten* Auf Ab Stopp Spezifische Position Szenennummer

X= 1 bis 3

Parameter	Beschreibung	Wert
Position (0-100 %)	Mit diesem Parameter wird die bei Auslösen des betroffenen Alarms zu verwendende Position des Rolladens oder der Jalousie definiert.	0... 5 *...100

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Position bei Alarm X** folgenden Wert hat: **Spezifische Position***

Parameter	Beschreibung	Wert
Lamellenwinkel (0-100 %)	Dieser Parameter definiert die bei Auslösung des betroffenen Alarms einzustellende Lamellenposition der Jalousie.	0... 5 *...100

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Position bei Alarm X** den Wert **Spezifische Position** hat und wenn der Parameter **Betriebsart Ausgang** den Wert **Jalousie** hat.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Szenennummer bei Alarm X	Dieser Parameter definiert die bei Auslösung des betroffenen Alarms zu aktivierende Szenennummer.	Szene 1... 64 Defaultwert: Szene 1

X= 1 bis 3

Die Ausgänge reagieren je nach Szenennummern und zugeordneten Parametern.

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Position bei Alarm X** folgenden Wert hat: **Szene**.*

* Defaultwert

Wenn mehrere Alarmer gleichzeitig ausgelöst werden, werden die mit dem Alarm verbundenen Befehle mit der höchsten Priorität ausgeführt. Die folgenden Parameter ermöglichen die Definition dieser Prioritäten je nach Alarmanzahl.

Parameter	Beschreibung	Wert
Priorität zwischen Alarm 1 und 2	Dieser Parameter definiert die Priorität zwischen 2 Alarmfunktionen.	Alarm 1 > Alarm 2* Alarm 2 > Alarm 1

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Alarm** den folgenden Wert aufweist: **2 Alarm Objekte**.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Priorität zwischen Alarm 1, 2 und 3	Dieser Parameter definiert die Priorität zwischen 3 Alarmfunktionen.	Alarm 1 > Alarm 2 > Alarm 3* Alarm 1 > Alarm 3 > Alarm 2 Alarm 2 > Alarm 1 > Alarm 3 Alarm 2 > Alarm 3 > Alarm 1 Alarm 3 > Alarm 1 > Alarm 2 Alarm 3 > Alarm 2 > Alarm 1

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Alarm** den folgenden Wert aufweist: **3 Alarm Objekte**.*

3.7.6.2 Statusanzeige Alarm

Parameter	Beschreibung	Wert
Objekt Statusanzeige Alarm	Dieser Parameter ermöglicht die Freigabe des Objekts Alarm Statusanzeige . Dieses Objekt ermöglicht das Versenden des Zustands der Alarmfunktion des Geräts an den KNX-Bus.	Inaktiv* Aktiv

Kommunikationsobjekte:

- 21 - Ausgang 1 – Statusanzeige Alarm** (1 Bit – 1.011 DPT_State)
- 48 - Ausgang 2 – Statusanzeige Alarm** (1 Bit – 1.011 DPT_State)
- 75 - Ausgang 3 – Statusanzeige Alarm** (1 Bit – 1.011 DPT_State)
- 102 - Ausgang 4 – Statusanzeige Alarm** (1 Bit – 1.011 DPT_State)
- 129 - Ausgang 5 – Statusanzeige Alarm** (1 Bit – 1.011 DPT_State)
- 156 - Ausgang 6 – Statusanzeige Alarm** (1 Bit – 1.011 DPT_State)
- 183 - Ausgang 7 – Statusanzeige Alarm** (1 Bit – 1.011 DPT_State)
- 210 - Ausgang 8 – Statusanzeige Alarm** (1 Bit – 1.011 DPT_State)

Parameter	Beschreibung	Wert
Polarität	Das Objekt Alarm Statusanzeige sendet „0“ wenn kein Alarm aktiv ist „1“ wenn einer der drei Alarmer aktiv ist „1“ wenn kein Alarm aktiv ist „0“ wenn einer der drei Alarmer aktiv ist	0 = kein Alarm, 1 = Alarm* 0 = Alarm, 1 = kein Alarm

* Defaultwert

Parameter	Beschreibung	Wert
Senden	Das Kommunikationsobjekt Alarm Statusanzeige wird gesendet: bei aktivieren und deaktivieren des Alarms Zyklisch nach einstellbarer Zeit bei aktivieren und deaktivieren des Alarms und zyklisch nach einstellbarer Zeit	Bei Statusänderung* Zyklisch Bei Statusänderung und zyklisch

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Objekt Alarm Statusanzeige** den folgenden Wert aufweist: **Aktiv***

Parameter	Beschreibung	Wert
Zeit für zyklisches Senden	Dieser Parameter bestimmt den zeitlichen Abstand zwischen den einzelnen Versendungen des Objekts Statusanzeige Sperre .	0 Stunden: 0 bis 23 h 30 Minuten: 0 bis 59 min 0 Sekunden: 0 bis 59 s

Hinweis: Die kleinste ausführbare Zeit beträgt 1 Sekunde.

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Senden** den folgenden Wert aufweist: **Zyklisch** oder **Bei Statusänderung und zyklisch***

3.7.6.3 Überwachungszeit Alarm

Parameter	Beschreibung	Wert
Überwachungszeit Alarm	Die Objekte Alarm 1-3 ; erwarten kein zyklisches Signal erwarten ein zyklisches „0“ Signal. Bleibt dieses Signal aus wird die Alarmfunktion automatisch aktiviert die Rollläden/Jalousien in die durch den Parameter Position bei Alarm X definierte Position gebracht.	Inaktiv* Aktiv

Parameter	Beschreibung	Wert
Dauer Überwachungszeit	Dieser Parameter definiert die maximale Dauer zwischen 2 empfangenen Befehlselementen.	0 Stunden: 0 bis 23 h 15 Minuten: 0 bis 59 min 0 Sekunden: 0 bis 59 s

Hinweis: Die kleinste ausführbare Zeit beträgt 1 Sekunde.

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Überwachungszeit Alarm** den folgenden Wert aufweist: **Aktiv***

* Defaultwert

3.7.7 Sonnenschutz

Gerät: 1.1.10 Jalousieausgang 8-fach, 6A 230V AC

Ausgänge 1-8: Funktionsfreigabe - A1-8: Handbetrieb - A1-8: Statusanzeigen	Sonnenschutzart	Positions und Lamellenwinkel Objekte
Ausgang 1: Funktionsfreigabe - A1: Sonnenschutz	Sonnenschutz sperren bei lokaler Steuerung	Aktiv
Ausgang 2: Funktionsfreigabe	Sperren bei	Auf/Ab & Lamelle./Stopp Befehl
Ausgang 3: Funktionsfreigabe	Sonnenschutzsperre ist	Permanent
Ausgang 4: Funktionsfreigabe	Objekt Freigabe Sonnenschutz	Aktiv
Ausgang 5: Funktionsfreigabe	Polarität	0 = Gesperrt, 1 = Freigegeben
Ausgang 6: Funktionsfreigabe	Initialwert	0
Ausgang 7: Funktionsfreigabe	Position nach Sonnenschutz	Zustand beibehalten
Ausgang 8: Funktionsfreigabe	Objekt Statusanzeige Sonnenschutz	Aktiv
Information	Polarität	0 = Gesperrt, 1 = Freigegeben
	Senden	Bei Statusänderung

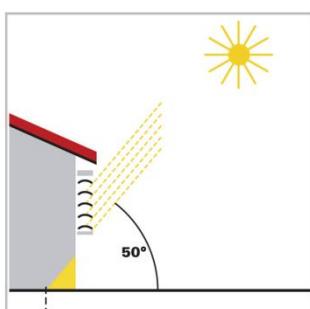
Allgemeine Beschreibung zu Sonnenschutzsteuerungen:

Schattenkanten- und Lamellennachführung

Bei der Schattenkantennachführung wird der Sonnenschutz nicht vollständig sondern nur so weit herab gefahren, dass die Sonne noch eine parametrierbare Strecke (z.B. 50 cm) weit in den Raum hinein scheinen kann. So kann der Raumnutzer im unteren Fensterbereich ins Freie schauen, auf der Fensterbank stehende Pflanzen können ggf. von der Sonne beschienen werden.

Hinweis: Die Schattenkantennachführung ist nur bei einem Sonnenschutz nutzbar, der von oben nach unten herab gefahren wird (wie z. B. bei Rollläden, textilem Sonnenschutz oder Jalousien mit Horizontal-Lamellen). Diese Funktion ist bei einem Sonnenschutz, der von einer Seite aus oder von beiden Seiten vor ein Fenster gezogen wird, nicht nutzbar.

Bei der Lamellennachführung werden die waagerechten Lamellen von Jalousien nicht vollständig geschlossen sondern dem Sonnenstand angepasst und automatisch so gestellt, dass die Sonne nicht direkt in den Raum scheinen kann. Zwischen den Lamellen kann jedoch weiterhin diffuses Tageslicht in den Raum fallen und zur blendfreien Raumbeleuchtung beitragen. Durch die Lamellennachführung bei einer außen liegenden Jalousie werden ein Wärme-Eintrag durch Sonnenschein in den Raum vermieden und gleichzeitig die Stromkosten der Raumbeleuchtung gesenkt.

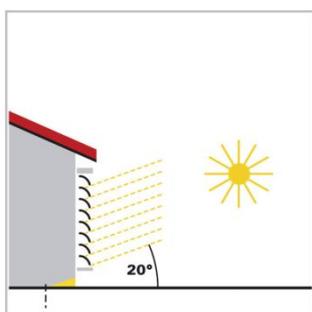


Sonnenschutz bei hohem Sonnenstand

Der Sonnenschutz wurde nur teilweise geschlossen und automatisch nur so weit herab gefahren, dass die Sonne nicht weiter in den Raum scheinen kann, als über die maximal zulässige Eindringtiefe vorgegeben.

Die Lamellen können fast waagrecht gestellt werden, ohne dass die Sonne direkt in den Raum scheint.

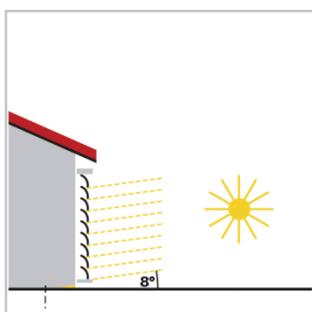
* Defaultwert



Sonnenschutz bei mittlerem Sonnenstand

Der Sonnenschutz wurde automatisch weiter herab gefahren, damit die maximal zulässige Eindringtiefe der Sonne in den Raum nicht überschritten wird.

Die Lamellen wurden automatisch ein Stück weit geschlossen, damit die Sonne nicht direkt in den Raum scheinen kann. Trotzdem kann diffuses Tageslicht weiterhin in den Raum gelangen und so zur Raumbelichtung beitragen (Tageslichtnutzung).



Sonnenschutz bei tiefem Sonnenstand

Der Sonnenschutz wurde automatisch fast ganz herab gefahren, damit die Sonne nicht zu weit in den Raum scheint.

Die Lamellen wurden automatisch weiter geschlossen, damit die Sonne nicht direkt herein scheinen kann.

Parameter	Beschreibung	Wert
Sonnenschutzart	Eine externe Sonnenschutzsteuerung sendet zur Positionierung der Behänge die folgenden Befehle:	
	Positionierung und Lamellenverstellung	Position und Lamellenwinkel Objekt
	Nur Positionierung	Nur Positionsobjekte
	Nur Lamellenverstellung	Nur Lamellenwinkelobjekte

*Hinweis: Diese Objekte sind nur sichtbar, wenn der Parameter **Sonnenschutzart** den folgenden Wert aufweist: **Positions- und Lamellenwinkelobjekt** oder **Nur Positionsobjekte**.*

- Kommunikationsobjekte:
- 22 - Ausgang 1 – Sonnenschutz Position in %** (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)
 - 49 - Ausgang 2 – Sonnenschutz Position in %** (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)
 - 74 - Ausgang 3 – Sonnenschutz Position in %** (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)
 - 103 - Ausgang 4 – Sonnenschutz Position in %** (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)
 - 130 - Ausgang 5 – Sonnenschutz Position in %** (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)
 - 157 - Ausgang 6 – Sonnenschutz Position in %** (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)
 - 184 - Ausgang 7 – Sonnenschutz Position in %** (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)
 - 211 - Ausgang 8 – Sonnenschutz Position in %** (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)

*Hinweis: Diese Objekte sind nur sichtbar, wenn der Parameter **Sonnenschutzart** den folgenden Wert aufweist: **Positions- und Lamellenwinkelobjekt** oder **Nur Lamellenwinkelobjekte**.*

* Defaultwert

Kommunikations
objekte:

- 23 - Ausgang 1 – Sonnenschutz Lamellenw. in% (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)
- 50 - Ausgang 2 – Sonnenschutz Lamellenw. in% (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)
- 75 - Ausgang 3 – Sonnenschutz Lamellenw. in% (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)
- 104 - Ausgang 4 – Sonnenschutz Lamellenw. in% (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)
- 131 - Ausgang 5 – Sonnenschutz Lamellenw. in% (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)
- 158 - Ausgang 6 – Sonnenschutz Lamellenw. in% (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)
- 185 - Ausgang 7 – Sonnenschutz Lamellenw. in% (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)
- 212 - Ausgang 8 – Sonnenschutz Lamellenw. in% (1 Byte – 5.001 DPT_Scaling)

Parameter	Beschreibung	Wert
Sonnenschutz sperren bei lokaler Steuerung	<p>Dieser Parameter ermöglicht die Sperre der Objekte Sonnenschutz Position in% und Sonnenschutz Lamellenposition in % nach Betätigung der Rolllade/Jalousie mit örtlichen KNX Bedienelementen.</p> <p>Bei Aktivierung dieser Funktion wird zusätzlich das Objekt Sonnenschutz reaktivieren, eingeblendet. Dieses erlaubt eine erneute Aktivierung der beiden Sonnenschutz Objekte.</p>	<p>Inaktiv*</p> <p>Aktiv</p>

Kommunikations objekte:

- 25 - Ausgang 1 – Sonnenschutz Reaktivieren (1 Bit – 1.003 DPT_Enable)
- 52 - Ausgang 2 – Sonnenschutz Reaktivieren (1 Bit – 1.003 DPT_Enable)
- 77 - Ausgang 3 – Sonnenschutz Reaktivieren (1 Bit – 1.003 DPT_Enable)
- 106 - Ausgang 4 – Sonnenschutz Reaktivieren (1 Bit – 1.003 DPT_Enable)
- 133 - Ausgang 5 – Sonnenschutz Reaktivieren (1 Bit – 1.003 DPT_Enable)
- 160 - Ausgang 6 – Sonnenschutz Reaktivieren (1 Bit – 1.003 DPT_Enable)
- 187 - Ausgang 7 – Sonnenschutz Reaktivieren (1 Bit – 1.003 DPT_Enable)
- 214 - Ausgang 8 – Sonnenschutz Reaktivieren (1 Bit – 1.003 DPT_Enable)

Parameter	Beschreibung	Wert
Sperren bei	Dieser Parameter legt fest bei welchen örtlichen Steuerbefehlen der Sonnenschutz gesperrt wird:	
	Nur nach Auf/Ab (Langzeit.) Befehlen	Auf/Ab Befehl
	Nur nach Lamellenschr. (Kurzzeit) Befehlen	Lamellenschritt/Stopp Befehl
	Nach Auf/Ab und Lamellenschr. Befehlen	Auf/Ab & Lamelle./Stopp Befehl
	Nach allen Basisbefehlen	Alle Basisbefehle

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Sonnenschutz sperren bei lokaler Steuerung** den folgenden Wert aufweist: **Aktiv***

Hinweis: „Alle Basisbefehle“ entspricht den Befehlen mit der niedrigsten Priorität (Szenen, Preset, usw...)

* Defaultwert

Parameter	Beschreibung	Wert
Sonnenschutzsperre ist	<p>Dieser Parameter definiert, ob die Sperre der Sonnenschutzfunktion permanent oder zeitlich begrenzt ist.</p> <p>Die Sperre ist bis zum Empfang eines „0“ oder „1“ Signales auf dem das Objekt Sonnenschutz Reaktivierung aktiv.</p> <p>Die Sperre ist für eine einstellbare Zeit aktiv, nach Ablauf der Zeit werden die Sonnenschutzobjekte wieder verarbeitet.</p>	<p>Permanent*</p> <p>Zeitlich begrenzt</p>

Parameter	Beschreibung	Wert
Objekt Freigabe Sonnenschutz	Mit diesem Parameter kann das Objekt Freigabe Sonnenschutz des Geräts aktiviert oder deaktiviert werden.	<p>Inaktiv*</p> <p>Aktiv</p>

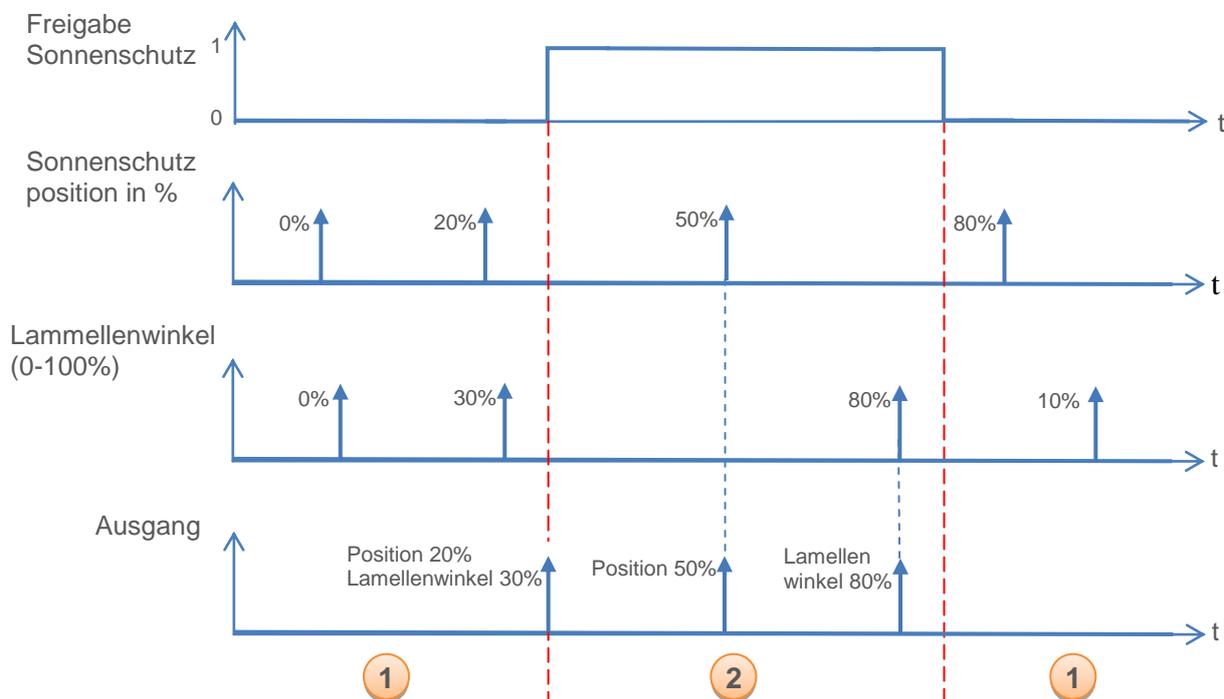
Kommunikationsobjekte: **24 - Ausgang 1 – Freigabe Sonnenschutz** (1 Bit – 1.003 DPT_Enable)
51 - Ausgang 2 – Freigabe Sonnenschutz (1 Bit – 1.003 DPT_Enable)
76 - Ausgang 3 – Freigabe Sonnenschutz (1 Bit – 1.003 DPT_Enable)
105 - Ausgang 4 – Freigabe Sonnenschutz (1 Bit – 1.003 DPT_Enable)
132 - Ausgang 5 – Freigabe Sonnenschutz (1 Bit – 1.003 DPT_Enable)
159 - Ausgang 6 – Freigabe Sonnenschutz (1 Bit – 1.003 DPT_Enable)
186 - Ausgang 7 – Freigabe Sonnenschutz (1 Bit – 1.003 DPT_Enable)
213 - Ausgang 8 – Freigabe Sonnenschutz (1 Bit – 1.003 DPT_Enable)

* Defaultwert

Prinzip der Sonnenschutz Funktion Freigabe :

Die Parameter sind folgend eingestellt:

- Freigabe Sonnenschutz : 0 = gesperrt, 1 = freigegeben



- 1 Die Sonnenschutz Funktion hat keinen Einfluss auf den Ausgang
- 2 Die Befehle von der Sonnenschutz Funktion werden ausgeführt

Hinweis: Die Befehle der Sonnenschutz Funktion werden gleich nach Freigabe ausgeführt.

Parameter	Beschreibung	Wert
Polarität	<p>Dieser Parameter definiert, wie das Gerät bei Empfang eines Telegramms am Objekt Freigabe Sonnenschutz reagiert.</p> <p>„0“ = Sonnenschutz gesperrt (Aus geschaltet) „1“ = Sonnenschutz freigegeben (Ein geschaltet)</p> <p>„0“ = Sonnenschutz freigegeben (Ein geschaltet) „1“ = Sonnenschutz gesperrt (Aus geschaltet)</p>	<p>0 = Gesperrt, 1 = Freigegeben*</p> <p>0 = Freigegeben, 1 = Gesperrt</p>

Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Objekt Freigabe Sonnenschutz** den folgenden Wert aufweist: **Aktiv**

* Defaultwert

Parameter	Beschreibung	Wert
Initialwert	Bei Initialisierung des Gerätes nach Download oder Busspannungswiederkehr ist der Wert des Objektes Freigabe Sonnenschutz : auf „0“ gesetzt auf „1“ gesetzt entsprechend dem Wert den das Objekt vor der Initialisierung hatte	0* 1 Wert vor Initialisierung

Parameter	Beschreibung	Wert
Position nach Sonnenschutz	Nach Sperre des Sonnenschutzes durch eine „0“ auf dem Objekt Freigabe Sonnenschutz wird der Ausgang nicht verändert Auf gefahren Ab gefahren eine Spezifische Position anfahren Die in einer Szene eingestellte Position anfahren Die Position vor Zwang wieder anfahren	Zustand beibehalten* Auf Ab Spezifische Position Szenennummer Position vor Sonnenschutz

Parameter	Beschreibung	Wert
Position (0-100 %)	Mit diesem Parameter wird die zu verwendende Position des Rollladens oder der Jalousie definiert.	0*...100

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Position nach Sonnenschutz** den Wert **Spezifische Position** hat und wenn der Parameter **Sonnenschutzart** den Wert **Positions- und Lamellenpositionobjekt** oder **Nur Positionsobjekte** hat.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Lamellenposition (0-100 %)	Dieser Parameter definiert den anzuwendenden Lamellenposition der Jalousie.	0*...100

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Position nach Sonnenschutz** den Wert **Spezifische Position** hat und wenn der Parameter **Sonnenschutzart** den Wert **Positions- und Lamellenpositionobjekt** oder **Nur Lamellenpositionobjekte** hat.*

Parameter	Beschreibung	Wert
Szenennummer nach dem Sonnenschutz	Dieser Parameter definiert die Szenennummer, die nach dem Sonnenschutz zu aktivieren ist.	Szene 1... 64 Defaultwert: Szene 1

* Defaultwert

Die Ausgänge reagieren je nach Szenennummern und zugeordneten Parametern

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Position nach Sonnenschutz** den folgenden Wert aufweist: **Szenennummer***

Parameter	Beschreibung	Wert
Objekt Statusanzeige Sonnenschutz	Dieser Parameter ermöglicht die Freigabe des Objekts Statusanzeige Sonnenschutz . Dieses Objekt ermöglicht das Versenden des Zustands des Sonnenschutzes des Geräts an den KNX-Bus.	Inaktiv* Aktiv

Kommunikationsobjekte: **26 - Ausgang 1 – Statusanzeige Sonnenschutz** (1 Bit – 1.011 DPT_State)
53 - Ausgang 2 – Statusanzeige Sonnenschutz (1 Bit – 1.011 DPT_State)
78 - Ausgang 3 – Statusanzeige Sonnenschutz (1 Bit – 1.011 DPT_State)
107 - Ausgang 4 – Statusanzeige Sonnenschutz (1 Bit – 1.011 DPT_State)
134 - Ausgang 5 – Statusanzeige Sonnenschutz (1 Bit – 1.011 DPT_State)
161 - Ausgang 6 – Statusanzeige Sonnenschutz (1 Bit – 1.011 DPT_State)
188 - Ausgang 7 – Statusanzeige Sonnenschutz (1 Bit – 1.011 DPT_State)
215 - Ausgang 8 – Statusanzeige Sonnenschutz (1 Bit – 1.011 DPT_State)

Parameter	Beschreibung	Wert
Polarität	Dieser Parameter definiert, die Polarität des Objektes Statusanzeige Sonnenschutz : „0“ = Sonnenschutz gesperrt „1“ = Sonnenschutz freigegeben „0“ = Sonnenschutz freigegeben „1“ = Sonnenschutz gesperrt	0 = Gesperrt, 1 = Freigegeben* 0 = Freigegeben, 1 = Gesperrt

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Objekt Statusanzeige Sonnenschutz** den folgenden Wert aufweist: **Aktiv***

Parameter	Beschreibung	Wert
Senden	Das Kommunikationsobjekt Statusanzeige Sonnenschutz wird gesendet: bei aktivieren und deaktivieren der Sperre Zyklisch nach einstellbarer Zeit bei aktivieren und deaktivieren der Sperre und zyklisch nach einstellbarer Zeit	Bei Statusänderung* Zyklisch Bei Statusänderung und zyklisch

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Objekt Statusanzeige Sonnenschutz** den folgenden Wert aufweist: **Aktiv***

* Defaultwert

Parameter	Beschreibung	Wert
Stunden (h) Minuten (min) Sekunden (s)	Dieser Parameter bestimmt den zeitlichen Abstand zwischen den einzelnen Versendungen des Objekts Statusanzeige Sonnenschutz .	0 Stunden: 0 bis 23 h 30 Minuten: 0 bis 59 min 0 Sekunden: 0 bis 59 s

Hinweis: Die kleinste ausführbare Zeit beträgt 1 Sekunde.

*Hinweis: Dieser Parameter ist nur sichtbar, wenn der Parameter **Senden** den folgenden Wert aufweist: **Zyklisch** oder **Bei Statusänderung und zyklisch***

* Defaultwert

4 Kommunikationsobjekte

4.1 Kommunikationsobjekte *Allgemein*

	Nummer	Name	Objektfunktion	Länge	K	L	S	Ü
■ ↔	216	Ausgänge 1-8	Sicherheitsverriegelung	1 Bit	K	L	S	-
■ ↔	217	Ausgänge 1-8	Sicherheitsverriegelung Zustd	1 Bit	K	L	-	Ü
■ ↔	218	Ausgänge 1-8	Sperre des Handbetriebs	1 Bit	K	L	S	-
■ ↔	219	Ausgänge 1-8	Statusanzeige Handbetrieb	1 Bit	K	L	-	Ü
■ ↔	220	Logik Block 1	Freigabe	1 Bit	K	L	S	-
■ ↔	221	Logik Block 1	Eingang 1	1 Bit	K	L	S	-
■ ↔	222	Logik Block 1	Eingang 2	1 Bit	K	L	S	-
■ ↔	223	Logik Block 1	Eingang 3	1 Bit	K	L	S	-
■ ↔	224	Logik Block 1	Eingang 4	1 Bit	K	L	S	-
■ ↔	225	Logik Block 1	Logik Ausgang	1 Bit	K	L	-	Ü
■ ↔	226	Logik Block 2	Freigabe	1 Bit	K	L	S	-
■ ↔	227	Logik Block 2	Eingang 1	1 Bit	K	L	S	-
■ ↔	228	Logik Block 2	Eingang 2	1 Bit	K	L	S	-
■ ↔	229	Logik Block 2	Eingang 3	1 Bit	K	L	S	-
■ ↔	230	Logik Block 2	Eingang 4	1 Bit	K	L	S	-
■ ↔	231	Logik Block 2	Logik Ausgang	1 Bit	K	L	-	Ü
■ ↔	232	Ausgänge 1-8	Rücksetzen auf ETS Param. Werte	1 Bit	K	L	S	-
■ ↔	233	Ausgänge 1-8	Geräte-LEDs ausschalten	1 Bit	K	L	S	-
■ ↔	234	Ausgänge 1-8	Gerätediagnose	6 Byte	K	L	-	Ü

4.1.1 Sicherheitsverriegelung

Nr.	Bezeichnung	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
216	Ausgänge 1-8	Sicherheitsverriegelung	1 Bit – 1.005 DPT_Alarm	K, L, S
<p>Dieses Objekt wird aktiviert, wenn der Parameter Sicherheitsverriegelung aktiv ist.</p> <p>Mit diesem Objekt kann der Zustand aller Ausgänge des Geräts mit der höchsten Buspriorität festgelegt werden.</p> <p>Wenn das Objekt den Wert „1“ empfängt, werden alle Ausgänge des Geräts in einen vordefinierten Zustand versetzt. Alle andere Modi einschließlich des Handbetriebs werden nicht berücksichtigt.</p> <p>Nur der Empfang eines Telegramms mit dem Wert „0“ beendet die Funktion.</p> <p>Für weiterführende Informationen siehe: Sicherheitsverriegelung</p>				

Nr.	Bezeichnung	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
217	Ausgänge 1-8	Sicherheitsverriegelung Zustd	1 Bit – 1.005 DPT_Alarm	K, L, Ü
<p>Dieses Objekt wird aktiviert, wenn der Parameter Objekt Statusanzeige Sicherheitsverriegelung aktiv ist.</p> <p>Dieses Objekt ermöglicht das Versenden des Zustands der Sicherheitsverriegelung an den KNX-Bus.</p> <p>Wert des Objekts: Dieser hängt vom Parameter Polarität ab.</p> <p>0 = aktiv, 1 = inaktiv</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wenn die Sicherheitsverriegelung deaktiviert ist, wird ein Telegramm mit dem Logikwert „1“ auf den KNX-Bus gesendet. - Wenn die Sicherheitsverriegelung aktiviert ist, wird ein Telegramm mit dem Logikwert „0“ auf den KNX-Bus gesendet. <p>0 = inaktiv, 1 = aktiv</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wenn die Sicherheitsverriegelung aktiviert ist, wird ein Telegramm mit dem Logikwert „1“ auf den KNX-Bus gesendet. - Wenn die Sicherheitsverriegelung deaktiviert ist, wird ein Telegramm mit dem Logikwert „0“ auf den KNX-Bus gesendet. <p>Dieses Objekt wird zyklisch und/oder bei einer Statusänderung versendet.</p> <p>Für weiterführende Informationen siehe: Sicherheitsverriegelung</p>				

4.1.2 Handbetrieb

Nr.	Bezeichnung	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
218	Ausgänge 1-8	Sperre des Handbetrieb	1 Bit – 1.001 DPT_Switch	K, L, S
<p>Dieses Objekt wird aktiviert wenn die Parameter Lokale Handbedienung und Objekt Sperre Handbetrieb aktiv sind.</p> <p>Dieses Objekt ermöglicht die Steuerung der lokalen Handbedienung durch den KNX-Bus.</p> <p>Wert des Objekts: er hängt vom Parameter Polarität ab.</p> <p>0 =Handbetrieb gesperrt, 1 =Handbetrieb freigegeben:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wenn das Objekt den Wert "1" empfängt, wird der Handbetrieb aktiviert. - Wenn das Objekt den Wert "0" empfängt, wird der Handbetrieb deaktiviert. <p>0 =Handbetrieb freigegeben, 1 =Handbetrieb gesperrt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wenn das Objekt den Wert "1" empfängt, wird der Handbetrieb deaktiviert. - Wenn das Objekt den Wert "0" empfängt, wird der Handbetrieb aktiviert. <p>Weiterführende Informationen, siehe: Handbetrieb</p>				

Nr.	Bezeichnung	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
219	Ausgänge 1-8	Statusanzeige Handbetrieb	1 Bit – 1.011 DPT_Switch	K, L, Ü
<p>Dieses Objekt wird aktiviert wenn die Parameter Lokale Handbedienung und Objekt Statusanzeige Handbetrieb aktiv sind.</p> <p>Dieses Objekt ermöglicht die Übermittlung des Handbetriebszustands des Geräts an den KNX-Bus. Wert des Objekts: er hängt vom Parameter Polarität ab.</p> <p>0 =Handbetrieb aktiv, 1 =Handbetrieb inaktiv:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wenn der Handbetrieb deaktiviert ist, wird ein Telegramm mit dem logischen Wert "1" gesendet. - Wenn der Handbetrieb aktiviert ist, wird ein Telegramm mit dem logischen Wert "0" gesendet. <p>0 =Handbetrieb inaktiv, 1 =Handbetrieb aktiv:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wenn der Handbetrieb aktiviert ist, wird ein Telegramm mit dem logischen Wert "1" gesendet. - Wenn der Handbetrieb deaktiviert ist, wird ein Telegramm mit dem logischen Wert "0" gesendet. <p>Dieses Objekt wird zyklisch und/oder bei einer Statusänderung versendet. Weiterführende Informationen, siehe: Handbetrieb</p>				

4.1.3 Logik Block

Nr.	Bezeichnung	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
220	Logik Block 1	Freigabe	1 Bit – 1.003 DPT_Enable	K, L, S
<p>Dieses Objekt wird aktiviert wenn die Parameter Logik Block 1 und Objekt Sperre Logik Block aktiv sind.</p> <p>Dieses Objekt ermöglicht die Aktivierung oder Deaktivierung des Logik Blocks des Geräts durch den KNX-Bus. Wert des Objekts: er hängt vom Parameter Polarität ab.</p> <p>0 = Gesperrt, 1 = Freigegeben:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wenn das Objekt den Wert "0" empfängt, wird der Logik Block 1 deaktiviert. - Wenn das Objekt den Wert "1" empfängt, wird der Logik Block 1 aktiviert. <p>0 = Freigegeben, 1 = Gesperrt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wenn das Objekt den Wert "0" empfängt, wird der Logik Block 1 aktiviert. - Wenn das Objekt den Wert "1" empfängt, wird der Logik Block 1 deaktiviert. <p>Der Wert dieses Objekts kann beim Starten des Geräts initialisiert werden. Weiterführende Informationen, siehe: Logik Block</p>				

Nr.	Bezeichnung	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
221	Logik Block 1	Eingang 1	1 Bit – 1.002 DPT_Bool	K, L, S
222	Logik Block 1	Eingang 2	1 Bit – 1.002 DPT_Bool	K, L, S
223	Logik Block 1	Eingang 3	1 Bit – 1.002 DPT_Bool	K, L, S
224	Logik Block 1	Eingang 4	1 Bit – 1.002 DPT_Bool	K, L, S
<p>Diese Objekte werden in Abhängigkeit vom Wert des Parameters Anzahl logischer Eingänge aktiviert. Es kann maximal 4 dieser Objekte geben.</p> <p>Diese Objekte ermöglichen die Herstellung des Status der logischen Eingänge für die Verarbeitung der logischen Verknüpfung. Der Wert dieser Objekte kann beim Starten des Geräts initialisiert werden. Weiterführende Informationen, siehe: Logik Block</p>				

Nr.	Bezeichnung	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
225	Logik Block 1	Logik Ausgang	1 Bit – 1.002 DPT_Bool	K, L, Ü
<p>Dieses Objekt wird aktiviert wenn der Parameter Logik Block 1 aktiv ist.</p> <p>Dieses Objekt ermöglicht die Ausgabe des Ergebnisses der logischen Verknüpfung auf dem Bus.</p> <p>Der Wert des Objekts ist das Ergebnis einer logischen UND- bzw. ODER-Verknüpfung je nach Status der logischen Eingänge. Es kann maximal 4 dieser Objekte geben. Dieses Ergebnis kann auch direkt dem Status der Ausgangskontakte zugewiesen werden.</p> <p>Weiterführende Informationen, siehe: Logik Block</p>				

Nr.	Bezeichnung	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
226	Logik Block 2	Freigabe	1 Bit – 1.003 DPT_Enable	K, L, S
Siehe Objekt Nr. 220				

Nr.	Bezeichnung	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
227	Logik Block 2	Eingang 1	1 Bit – 1.002 DPT_Bool	K, L, S
228	Logik Block 2	Eingang 2	1 Bit – 1.002 DPT_Bool	K, L, S
229	Logik Block 2	Eingang 3	1 Bit – 1.002 DPT_Bool	K, L, S
230	Logik Block 2	Eingang 4	1 Bit – 1.002 DPT_Bool	K, L, S
Siehe Objekt Nr. 221				

Nr.	Bezeichnung	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
231	Logik Block 2	Logik Ausgang	1 Bit – 1.002 DPT_Bool	K, L, Ü
Siehe Objekt Nr. 224				

4.1.4 Verhalten des Geräts

Nr.	Bezeichnung	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
232	Ausgänge 1-8	Rücksetzen auf ETS Param.Werte	1 Bit – 1.015 DPT_Reset	K, L, S
<p>Dieses Objekt wird aktiviert wenn der Parameter Objekt Rücksetzen ETS Parameterwerte (Szenen) aktiv ist.</p> <p>Dieses Objekt erlaubt es, aktuelle Parameterwerte jederzeit durch die ETS-Parameterwerte zu ersetzen.</p> <p>Wenn das Objekt den Wert "1" empfängt, werden die Ausgangsstatuswerte für die Szenen, die Zeitschaltdauerangaben und sämtliche Zählswerte, die beim letzten Download versendet wurden, zurückgesetzt.</p> <p>Weiterführende Informationen, siehe: Besondere Verwaltung bestimmter ETS-Parameter</p>				

Nr.	Bezeichnung	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
233	Ausgänge 1-8	Geräte-LEDs ausschalten	1 Bit – 1.001 DPT_Switch	K, L, S
<p>Dieses Objekt wird aktiviert wenn der Parameter Objekt Geräte-LEDs sperren aktiv ist.</p> <p>Diese Funktion wird verwendet, um den Gesamtenergieverbrauch des Geräts zu verringern. Sie ermöglicht das Ausschalten der LEDs, die sich auf der Vorderseite des Geräts befinden.</p> <p>Wert des Objekts: er hängt vom Parameter Polarität ab</p> <p>0 = Statusanzeige, 1 = Immer Aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wenn das Objekt den Wert "0" empfängt, wird die LED-Anzeige aktiviert. - Wenn das Objekt den Wert "1" empfängt, wird die LED-Anzeige deaktiviert. <p>0 = Immer Aus, 1 = Statusanzeige:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wenn das Objekt den Wert "0" empfängt, wird die LED-Anzeige deaktiviert. - Wenn das Objekt den Wert "1" empfängt, wird die LED-Anzeige aktiviert. <p>Weiterführende Informationen, siehe: LED-Anzeige</p>				

4.1.5 Gerätediagnose

Nr.	Bezeichnung	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags																
234	Ausgänge 1-10	Gerätediagnose	6 Byte - Spezifisch	K, L, Ü																
<p>Dieses Objekt wird aktiviert wenn der Parameter Objekt Gerätediagnose aktiv ist.</p> <p>Dieses Objekt ermöglicht je nach Gerät und verwendeter Anwendung das Melden aktueller Störungen. Es ermöglicht außerdem auch das Übermitteln der Stellung des Schalters auf der Vorderseite des Geräts und der Nummer des Ausgangs, der von der/den Störung(en) betroffen ist.</p> <table border="1" data-bbox="226 1149 1423 1232"> <thead> <tr> <th>Byteanzahl</th> <td>6 (MSB)</td> <td colspan="2">5</td> <td>4</td> <td>3</td> <td>2</td> <td>1(LSB)</td> </tr> </thead> <tbody> <tr> <th>Verwendung</th> <td>Schalterstellung</td> <td>Anwendungsart</td> <td>Ausgangsnummer</td> <td colspan="4">Fehlercodes</td> </tr> </tbody> </table> <p>Dieses Objekt wird zyklisch und/oder bei einer Statusänderung versendet.</p> <p>Weiterführende Informationen, siehe: Gerätediagnose</p>					Byteanzahl	6 (MSB)	5		4	3	2	1(LSB)	Verwendung	Schalterstellung	Anwendungsart	Ausgangsnummer	Fehlercodes			
Byteanzahl	6 (MSB)	5		4	3	2	1(LSB)													
Verwendung	Schalterstellung	Anwendungsart	Ausgangsnummer	Fehlercodes																

4.2 Kommunikationsobjekte *Ausgang*

	Nummer	Name	Objektfunktion	Länge	K	L	S	Ü
	0	Ausgang 1	Auf / Ab (Langzeit)	1 Bit	K	L	S	-
	1	Ausgang 1	Lamellenschr./Stopp (Kurzzeit)	1 Bit	K	L	S	-
	2	Ausgang 1	Position in %	1 Byte	K	L	S	-
	3	Ausgang 1	Lamellenwinkel in %	1 Byte	K	L	S	-
	4	Ausgang 1	Position Status in %	1 Byte	K	L	-	Ü
	5	Ausgang 1	Lamellenposition Status in %	1 Byte	K	L	-	Ü
	6	Ausgang 1	Obere Endlage erreicht	1 Bit	K	L	-	Ü
	7	Ausgang 1	Untere Endlage erreicht	1 Bit	K	L	-	Ü
	8	Ausgang 1	Szene	1 Byte	K	L	S	-
	9	Ausgang 1	Preset 1	1 Bit	K	L	S	-
	10	Ausgang 1	Preset 2	1 Bit	K	L	S	-
	11	Ausgang 1	Freigabe Preset 1	1 Bit	K	L	S	-
	12	Ausgang 1	Freigabe Preset 2	1 Bit	K	L	S	-
	13	Ausgang 1	Sperre 1	1 Bit	K	L	S	-
	14	Ausgang 1	Sperre 2	1 Bit	K	L	S	-
	15	Ausgang 1	Statusanzeige Sperre	1 Bit	K	L	-	Ü
	16	Ausgang 1	Zwangssteuerung	2 Bit	K	L	S	-
	17	Ausgang 1	Statusanzeige Zwangssteuerung	1 Bit	K	L	-	Ü
	18	Ausgang 1	Alarm 1	1 Bit	K	L	S	-
	19	Ausgang 1	Alarm 2	1 Bit	K	L	S	-
	20	Ausgang 1	Alarm 3	1 Bit	K	L	S	-
	21	Ausgang 1	Objekte Alarm Statusanzeige	1 Bit	K	L	-	Ü
	22	Ausgang 1	Sonnenschutz Position in %	1 Byte	K	L	S	-
	23	Ausgang 1	Sonnenschutz Lamellenw. in %	1 Byte	K	L	S	-
	24	Ausgang 1	Freigabe Sonnenschutz	1 Bit	K	L	S	-
	25	Ausgang 1	Sonnenschutz reaktivieren	1 Bit	K	L	S	-
	26	Ausgang 1	Statusanzeige Sonnenschutz	1 Bit	K	L	-	Ü

	Nummer	Name	Objektfunktion	Länge	K	L	S	Ü
 	27	Ausgang 2	Auf / Ab (Langzeit)	1 Bit	K	L	S	-
 	28	Ausgang 2	Lamellenschr./Stopp (Kurzzeit)	1 Bit	K	L	S	-
 	29	Ausgang 2	Position in %.	1 Byte	K	L	S	-
 	30	Ausgang 2	Lamellenwinkel in %	1 Byte	K	L	S	-
 	31	Ausgang 2	Position Status in %	1 Byte	K	L	-	Ü
 	32	Ausgang 2	Lamellenposition Status in %	1 Byte	K	L	-	Ü
 	33	Ausgang 2	Obere Endlage erreicht	1 Bit	K	L	-	Ü
 	34	Ausgang 2	Untere Endlage erreicht	1 Bit	K	L	-	Ü
 	35	Ausgang 2	Szene	1 Byte	K	L	S	-
 	36	Ausgang 2	Preset 1	1 Bit	K	L	S	-
 	37	Ausgang 2	Preset 2	1 Bit	K	L	S	-
 	38	Ausgang 2	Freigabe Preset 1	1 Bit	K	L	S	-
 	39	Ausgang 2	Freigabe Preset 2	1 Bit	K	L	S	-
 	40	Ausgang 2	Sperre 1	1 Bit	K	L	S	-
 	41	Ausgang 2	Sperre 2	1 Bit	K	L	S	-
 	42	Ausgang 2	Statusanzeige Sperre	1 Bit	K	L	-	Ü
 	43	Ausgang 2	Zwangssteuerung	2 Bit	K	L	S	-
 	44	Ausgang 2	Statusanzeige Zwangssteuerung	1 Bit	K	L	-	Ü
 	45	Ausgang 2	Alarm 1	1 Bit	K	L	S	-
 	46	Ausgang 2	Alarm 2	1 Bit	K	L	S	-
 	47	Ausgang 2	Alarm 3	1 Bit	K	L	S	-
 	48	Ausgang 2	Objekte Alarm Statusanzeige	1 Bit	K	L	-	Ü
 	49	Ausgang 2	Sonnenschutz Position in %	1 Byte	K	L	S	-
 	50	Ausgang 2	Sonnenschutz Lamellenw. in %	1 Byte	K	L	S	-
 	51	Ausgang 2	Freigabe Sonnenschutz	1 Bit	K	L	S	-
 	52	Ausgang 2	Sonnenschutz reaktivieren	1 Bit	K	L	S	-
 	53	Ausgang 2	Statusanzeige Sonnenschutz	1 Bit	K	L	-	Ü

	Nummer	Name	Objektfunktion	Länge	K	L	S	Ü
■↔	54	Ausgang 3	Auf / Ab (Langzeit)	1 Bit	K	L	S	-
■↔	55	Ausgang 3	Lamellenschr./Stopp (Kurzzeit)	1 Bit	K	L	S	-
■↔	56	Ausgang 3	Position in %.	1 Byte	K	L	S	-
■↔	57	Ausgang 3	Lamellenwinkel in %	1 Byte	K	L	S	-
■↔	58	Ausgang 3	Position Status in %	1 Byte	K	L	-	Ü
■↔	59	Ausgang 3	Lamellenposition Status in %	1 Byte	K	L	-	Ü
■↔	60	Ausgang 3	Obere Endlage erreicht	1 Bit	K	L	-	Ü
■↔	61	Ausgang 3	Untere Endlage erreicht	1 Bit	K	L	-	Ü
■↔	62	Ausgang 3	Szene	1 Byte	K	L	S	-
■↔	63	Ausgang 3	Preset 1	1 Bit	K	L	S	-
■↔	64	Ausgang 3	Preset 2	1 Bit	K	L	S	-
■↔	65	Ausgang 3	Freigabe Preset 1	1 Bit	K	L	S	-
■↔	66	Ausgang 3	Freigabe Preset 2	1 Bit	K	L	S	-
■↔	67	Ausgang 3	Sperre 1	1 Bit	K	L	S	-
■↔	68	Ausgang 3	Sperre 2	1 Bit	K	L	S	-
■↔	69	Ausgang 3	Statusanzeige Sperre	1 Bit	K	L	-	Ü
■↔	70	Ausgang 3	Zwangssteuerung	2 Bit	K	L	S	-
■↔	71	Ausgang 3	Statusanzeige Zwangssteuerung	1 Bit	K	L	-	Ü
■↔	72	Ausgang 3	Alarm 1	1 Bit	K	L	S	-
■↔	73	Ausgang 3	Alarm 2	1 Bit	K	L	S	-
■↔	74	Ausgang 3	Alarm 3	1 Bit	K	L	S	-
■↔	75	Ausgang 3	Objekte Alarm Statusanzeige	1 Bit	K	L	-	Ü
■↔	76	Ausgang 3	Sonnenschutz Position in %	1 Byte	K	L	S	-
■↔	77	Ausgang 3	Sonnenschutz Lamellenw. in %	1 Byte	K	L	S	-
■↔	78	Ausgang 3	Freigabe Sonnenschutz	1 Bit	K	L	S	-
■↔	79	Ausgang 3	Sonnenschutz reaktivieren	1 Bit	K	L	S	-
■↔	80	Ausgang 3	Statusanzeige Sonnenschutz	1 Bit	K	L	-	Ü

	Nummer	Name	Objektfunktion	Länge	K	L	S	Ü
	81	Ausgang 4	Auf / Ab (Langzeit)	1 Bit	K	L	S	-
	82	Ausgang 4	Lamellenschr./Stopp (Kurzzeit)	1 Bit	K	L	S	-
	83	Ausgang 4	Position in %.	1 Byte	K	L	S	-
	84	Ausgang 4	Lamellenwinkel in %	1 Byte	K	L	S	-
	85	Ausgang 4	Position Status in %	1 Byte	K	L	-	Ü
	86	Ausgang 4	Lamellenposition Status in %	1 Byte	K	L	-	Ü
	87	Ausgang 4	Obere Endlage erreicht	1 Bit	K	L	-	Ü
	88	Ausgang 4	Untere Endlage erreicht	1 Bit	K	L	-	Ü
	89	Ausgang 4	Szene	1 Byte	K	L	S	-
	90	Ausgang 4	Preset 1	1 Bit	K	L	S	-
	91	Ausgang 4	Preset 2	1 Bit	K	L	S	-
	92	Ausgang 4	Freigabe Preset 1	1 Bit	K	L	S	-
	93	Ausgang 4	Freigabe Preset 2	1 Bit	K	L	S	-
	94	Ausgang 4	Sperre 1	1 Bit	K	L	S	-
	95	Ausgang 4	Sperre 2	1 Bit	K	L	S	-
	96	Ausgang 4	Statusanzeige Sperre	1 Bit	K	L	-	Ü
	97	Ausgang 4	Zwangssteuerung	2 Bit	K	L	S	-
	98	Ausgang 4	Statusanzeige Zwangssteuerung	1 Bit	K	L	-	Ü
	99	Ausgang 4	Alarm 1	1 Bit	K	L	S	-
	100	Ausgang 4	Alarm 2	1 Bit	K	L	S	-
	101	Ausgang 4	Alarm 3	1 Bit	K	L	S	-
	102	Ausgang 4	Objekte Alarm Statusanzeige	1 Bit	K	L	-	Ü
	103	Ausgang 4	Sonnenschutz Position in %	1 Byte	K	L	S	-
	104	Ausgang 4	Sonnenschutz Lamellenw. in %	1 Byte	K	L	S	-
	105	Ausgang 4	Freigabe Sonnenschutz	1 Bit	K	L	S	-
	106	Ausgang 4	Sonnenschutz reaktivieren	1 Bit	K	L	S	-
	107	Ausgang 4	Statusanzeige Sonnenschutz	1 Bit	K	L	-	Ü

	Nummer	Name	Objektfunktion	Länge	K	L	S	Ü
 	108	Ausgang 5	Auf / Ab (Langzeit)	1 Bit	K	L	S	-
 	109	Ausgang 5	Lamellenschr./Stopp (Kurzzeit)	1 Bit	K	L	S	-
 	110	Ausgang 5	Position in %.	1 Byte	K	L	S	-
 	111	Ausgang 5	Lamellenwinkel in %	1 Byte	K	L	S	-
 	112	Ausgang 5	Position Status in %	1 Byte	K	L	-	Ü
 	113	Ausgang 5	Lamellenposition Status in %	1 Byte	K	L	-	Ü
 	114	Ausgang 5	Obere Endlage erreicht	1 Bit	K	L	-	Ü
 	115	Ausgang 5	Untere Endlage erreicht	1 Bit	K	L	-	Ü
 	116	Ausgang 5	Szene	1 Byte	K	L	S	-
 	117	Ausgang 5	Preset 1	1 Bit	K	L	S	-
 	118	Ausgang 5	Preset 2	1 Bit	K	L	S	-
 	119	Ausgang 5	Freigabe Preset 1	1 Bit	K	L	S	-
 	120	Ausgang 5	Freigabe Preset 2	1 Bit	K	L	S	-
 	121	Ausgang 5	Sperre 1	1 Bit	K	L	S	-
 	122	Ausgang 5	Sperre 2	1 Bit	K	L	S	-
 	123	Ausgang 5	Statusanzeige Sperre	1 Bit	K	L	-	Ü
 	124	Ausgang 5	Zwangssteuerung	2 Bit	K	L	S	-
 	125	Ausgang 5	Statusanzeige Zwangssteuerung	1 Bit	K	L	-	Ü
 	126	Ausgang 5	Alarm 1	1 Bit	K	L	S	-
 	127	Ausgang 5	Alarm 2	1 Bit	K	L	S	-
 	128	Ausgang 5	Alarm 3	1 Bit	K	L	S	-
 	129	Ausgang 5	Objekte Alarm Statusanzeige	1 Bit	K	L	-	Ü
 	130	Ausgang 5	Sonnenschutz Position in %	1 Byte	K	L	S	-
 	131	Ausgang 5	Sonnenschutz Lamellenw. in %	1 Byte	K	L	S	-
 	132	Ausgang 5	Freigabe Sonnenschutz	1 Bit	K	L	S	-
 	133	Ausgang 5	Sonnenschutz reaktivieren	1 Bit	K	L	S	-
 	134	Ausgang 5	Statusanzeige Sonnenschutz	1 Bit	K	L	-	Ü

	Nummer	Name	Objektfunktion	Länge	K	L	S	Ü
	135	Ausgang 6	Auf / Ab (Langzeit)	1 Bit	K	L	S	-
	136	Ausgang 6	Lamellenschr./Stopp (Kurzzeit)	1 Bit	K	L	S	-
	137	Ausgang 6	Position in %.	1 Byte	K	L	S	-
	138	Ausgang 6	Lamellenwinkel in %	1 Byte	K	L	S	-
	139	Ausgang 6	Position Status in %	1 Byte	K	L	-	Ü
	140	Ausgang 6	Lamellenposition Status in %	1 Byte	K	L	-	Ü
	141	Ausgang 6	Obere Endlage erreicht	1 Bit	K	L	-	Ü
	142	Ausgang 6	Untere Endlage erreicht	1 Bit	K	L	-	Ü
	143	Ausgang 6	Szene	1 Byte	K	L	S	-
	144	Ausgang 6	Preset 1	1 Bit	K	L	S	-
	145	Ausgang 6	Preset 2	1 Bit	K	L	S	-
	146	Ausgang 6	Freigabe Preset 1	1 Bit	K	L	S	-
	147	Ausgang 6	Freigabe Preset 2	1 Bit	K	L	S	-
	148	Ausgang 6	Sperre 1	1 Bit	K	L	S	-
	149	Ausgang 6	Sperre 2	1 Bit	K	L	S	-
	150	Ausgang 6	Statusanzeige Sperre	1 Bit	K	L	-	Ü
	151	Ausgang 6	Zwangssteuerung	2 Bit	K	L	S	-
	152	Ausgang 6	Statusanzeige Zwangssteuerung	1 Bit	K	L	-	Ü
	153	Ausgang 6	Alarm 1	1 Bit	K	L	S	-
	154	Ausgang 6	Alarm 2	1 Bit	K	L	S	-
	155	Ausgang 6	Alarm 3	1 Bit	K	L	S	-
	156	Ausgang 6	Objekte Alarm Statusanzeige	1 Bit	K	L	-	Ü
	157	Ausgang 6	Sonnenschutz Position in %	1 Byte	K	L	S	-
	158	Ausgang 6	Sonnenschutz Lamellenw. in %	1 Byte	K	L	S	-
	159	Ausgang 6	Freigabe Sonnenschutz	1 Bit	K	L	S	-
	160	Ausgang 6	Sonnenschutz reaktivieren	1 Bit	K	L	S	-
	161	Ausgang 6	Statusanzeige Sonnenschutz	1 Bit	K	L	-	Ü

	Nummer	Name	Objektfunktion	Länge	K	L	S	Ü
	162	Ausgang 7	Auf / Ab (Langzeit)	1 Bit	K	L	S	-
	163	Ausgang 7	Lamellenschr./Stopp (Kurzzeit)	1 Bit	K	L	S	-
	164	Ausgang 7	Position in %.	1 Byte	K	L	S	-
	165	Ausgang 7	Lamellenwinkel in %	1 Byte	K	L	S	-
	166	Ausgang 7	Position Status in %	1 Byte	K	L	-	Ü
	167	Ausgang 7	Lamellenposition Status in %	1 Byte	K	L	-	Ü
	168	Ausgang 7	Obere Endlage erreicht	1 Bit	K	L	-	Ü
	169	Ausgang 7	Untere Endlage erreicht	1 Bit	K	L	-	Ü
	170	Ausgang 7	Szene	1 Byte	K	L	S	-
	171	Ausgang 7	Preset 1	1 Bit	K	L	S	-
	172	Ausgang 7	Preset 2	1 Bit	K	L	S	-
	173	Ausgang 7	Freigabe Preset 1	1 Bit	K	L	S	-
	174	Ausgang 7	Freigabe Preset 2	1 Bit	K	L	S	-
	175	Ausgang 7	Sperre 1	1 Bit	K	L	S	-
	176	Ausgang 7	Sperre 2	1 Bit	K	L	S	-
	177	Ausgang 7	Statusanzeige Sperre	1 Bit	K	L	-	Ü
	178	Ausgang 7	Zwangssteuerung	2 Bit	K	L	S	-
	179	Ausgang 7	Statusanzeige Zwangssteuerung	1 Bit	K	L	-	Ü
	180	Ausgang 7	Alarm 1	1 Bit	K	L	S	-
	181	Ausgang 7	Alarm 2	1 Bit	K	L	S	-
	182	Ausgang 7	Alarm 3	1 Bit	K	L	S	-
	183	Ausgang 7	Objekte Alarm Statusanzeige	1 Bit	K	L	-	Ü
	184	Ausgang 7	Sonnenschutz Position in %	1 Byte	K	L	S	-
	185	Ausgang 7	Sonnenschutz Lamellenw. in %	1 Byte	K	L	S	-
	186	Ausgang 7	Freigabe Sonnenschutz	1 Bit	K	L	S	-
	187	Ausgang 7	Sonnenschutz reaktivieren	1 Bit	K	L	S	-
	188	Ausgang 7	Statusanzeige Sonnenschutz	1 Bit	K	L	-	Ü

	Nummer	Name	Objektfunktion	Länge	K	L	S	Ü
 	189	Ausgang 8	Auf / Ab (Langzeit)	1 Bit	K	L	S	-
 	190	Ausgang 8	Lamellenschr./Stopp (Kurzzeit)	1 Bit	K	L	S	-
 	191	Ausgang 8	Position in %.	1 Byte	K	L	S	-
 	192	Ausgang 8	Lamellenwinkel in %	1 Byte	K	L	S	-
 	193	Ausgang 8	Position Status in %	1 Byte	K	L	-	Ü
 	194	Ausgang 8	Lamellenposition Status in %	1 Byte	K	L	-	Ü
 	195	Ausgang 8	Obere Endlage erreicht	1 Bit	K	L	-	Ü
 	196	Ausgang 8	Untere Endlage erreicht	1 Bit	K	L	-	Ü
 	197	Ausgang 8	Szene	1 Byte	K	L	S	-
 	198	Ausgang 8	Preset 1	1 Bit	K	L	S	-
 	199	Ausgang 8	Preset 2	1 Bit	K	L	S	-
 	200	Ausgang 8	Freigabe Preset 1	1 Bit	K	L	S	-
 	201	Ausgang 8	Freigabe Preset 2	1 Bit	K	L	S	-
 	202	Ausgang 8	Sperre 1	1 Bit	K	L	S	-
 	203	Ausgang 8	Sperre 2	1 Bit	K	L	S	-
 	204	Ausgang 8	Statusanzeige Sperre	1 Bit	K	L	-	Ü
 	205	Ausgang 8	Zwangssteuerung	2 Bit	K	L	S	-
 	206	Ausgang 8	Statusanzeige Zwangssteuerung	1 Bit	K	L	-	Ü
 	207	Ausgang 8	Alarm 1	1 Bit	K	L	S	-
 	208	Ausgang 8	Alarm 2	1 Bit	K	L	S	-
 	209	Ausgang 8	Alarm 3	1 Bit	K	L	S	-
 	210	Ausgang 8	Objekte Alarm Statusanzeige	1 Bit	K	L	-	Ü
 	211	Ausgang 8	Sonnenschutz Position in %	1 Byte	K	L	S	-
 	212	Ausgang 8	Sonnenschutz Lamellenw. in %	1 Byte	K	L	S	-
 	213	Ausgang 8	Freigabe Sonnenschutz	1 Bit	K	L	S	-
 	214	Ausgang 8	Sonnenschutz reaktivieren	1 Bit	K	L	S	-
 	215	Ausgang 8	Statusanzeige Sonnenschutz	1 Bit	K	L	-	Ü

4.2.1 Befehl

Nr.	Bezeichnung	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
0, 27, 54, 81, 108, 135, 162, 189	Ausgang x	Auf / Ab (Langzeit)	1 Bit – 1.008 DPT_UpDown	K, L, S
<p>Dieses Objekt ist immer aktiviert. Es ermöglicht das Befehligen der Bewegungen des Rollladens oder der Jalousie in Abhängigkeit vom Wert, der an den KNX-Bus geschickt wird.</p> <p>Wert des Objekts:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wenn das Objekt den Wert „0“ empfängt, bewegt der Rollladen oder die Jalousie sich bis in die obere Endlage. - Wenn das Objekt den Wert „1“ empfängt, bewegt der Rollladen oder die Jalousie sich bis in die untere Endlage. <p>Für weiterführende Informationen siehe: Definition</p>				

Nr.	Bezeichnung	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
1, 28, 55, 82, 109, 136, 163, 190	Ausgang x	Lamellenschr./Stopp (Kurzzeit)	1 Bit – 1.007 DPT_Step	K, L, S
<p>Dieses Objekt ist immer aktiviert. Es ermöglicht das Stoppen der Bewegungen des Rollladens oder der Jalousie oder das Neigen der Lamellen in Abhängigkeit vom Wert, der an den KNX-Bus geschickt wird.</p> <p>Wert des Objekts:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Egal, welcher Wert (0 oder 1) an dieses Objekt gesendet wird, die Bewegung des Rollladens oder der Jalousie wird gestoppt. - Wenn das Objekt den Wert „0“ empfängt, werden die Lamellen um einen Lamellenschritt geöffnet. - Wenn das Objekt den Wert „1“ empfängt, werden die Lamellen um einen Lamellenschritt geschlossen. <p>Für weiterführende Informationen siehe: Definition</p>				

Nr.	Bezeichnung	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
2, 29, 56, 83, 110, 137, 164, 191	Ausgang x	Position in %	1 Byte – 5.001 DPT_Scaling	K, L, S
<p>Dieses Objekt ist immer aktiviert. Es ermöglicht das Positionieren des Rollladens oder der Jalousie in der gewünschten Höhe, je nach Wert, der auf den KNX-Bus gesendet wird.</p> <p>Bei einer Jalousie haben die Lamellen nach Erreichen der Position dieselbe Neigung wie vor der Bewegung.</p> <p>Wenn während der Bewegung des Rollladens oder der Jalousie ein Telegramm empfangen wird, wird der Rollladen in der gewünschten Höhe positioniert, nachdem die ursprünglich angeforderte Position erreicht wurde.</p> <p>Wert des Objekts: 0 bis 255</p> <ul style="list-style-type: none"> - 0 (0 %): Obere Endlage - 255 (100 %): Untere Endlage <p>Für weiterführende Informationen siehe: Definition</p>				

Nr.	Bezeichnung	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
3, 30, 57, 84, 111, 138, 165, 192	Ausgang x	Lamellenwinkel in %	1 Byte – 5.001 DPT_Scaling	K, L, S
<p>Dieses Objekt ist immer aktiviert. Es ermöglicht das Positionieren der Lamellen der Jalousie in Abhängigkeit vom Wert, der an den KNX-Bus gesendet wird.</p> <p>Wert des Objekts: 0 bis 255</p> <ul style="list-style-type: none"> - 0 (0 %): Lamellen offen - 255 (100 %): Lamellen geschlossen <p>Für weiterführende Informationen siehe: Definition</p>				

4.2.2 Statusanzeige

Nr.	Bezeichnung	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
4, 31, 58, 85, 112, 139, 166, 193	Ausgang x	Position Status in %	1 Byte – 5.001 DPT_Scaling	K, L, Ü
<p>Wert des Objekts: 0 bis 255</p> <ul style="list-style-type: none"> - 0 (0 %): Obere Endlage - 255 (100 %): Untere Endlage <p>Dieses Objekt wird zyklisch und/oder bei einer Statusänderung versendet.</p> <p>Für weiterführende Informationen siehe: Statusanzeige</p>				

Nr.	Bezeichnung	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
5, 32, 59, 86, 113, 140, 167, 194	Ausgang x	Lamellenposition Status in %	1 Byte – 5.001 DPT_Scaling	K, L, Ü
<p>Dieses Objekt wird aktiviert, wenn der Parameter Statusanzeige Lamellenwinkel in % aktiv ist. Dieses Objekt ermöglicht das Versenden des Zustands des Lamellenwinkels an den KNX-Bus. Es wird gesendet, nachdem die Neigung der Jalousie erreicht wurde.</p> <p>Wert des Objekts: 0 bis 255</p> <ul style="list-style-type: none"> - 0 (0 %): Lamellen offen - 255 (100 %): Lamellen geschlossen <p>Dieses Objekt wird zyklisch und/oder bei einer Statusänderung versendet.</p> <p>Für weiterführende Informationen siehe: Statusanzeige</p>				

Nr.	Bezeichnung	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
6, 33, 60, 87, 114, 141, 168, 195	Ausgang x	Obere Endlage erreicht	1 Bit – 1.002 DPT_Bool	K, L, Ü

Dieses Objekt wird aktiviert, wenn der Parameter **Objekte obere Endlage erreicht** aktiv ist.
Dieses Objekt ermöglicht das Versenden des Status der oberen Endlage des Rollladens oder der Jalousie über den KNX-Bus.
Wert des Objekts: Dieser hängt vom Parameter **Polarität** ab.

0 = Endlage nicht erreicht, 1 = Endlage erreicht

- Wenn die obere Endlage des Rollladens oder der Jalousie nicht erreicht ist, wird ein Telegramm mit einem logischen Wert von „0“ an den KNX-Bus gesendet.
- Wenn die obere Endlage des Rollladens oder der Jalousie erreicht ist, wird ein Telegramm mit einem logischen Wert von „1“ an den KNX-Bus gesendet.

0 = Endlage erreicht, 1 = Endlage nicht erreicht

- Wenn die obere Endlage des Rollladens oder der Jalousie erreicht ist, wird ein Telegramm mit einem logischen Wert von „0“ an den KNX-Bus gesendet.
- Wenn die obere Endlage des Rollladens oder der Jalousie nicht erreicht ist, wird ein Telegramm mit einem logischen Wert von „1“ an den KNX-Bus gesendet.

Dieses Objekt wird zyklisch und/oder bei einer Statusänderung versendet.
Für weiterführende Informationen siehe: [Statusanzeige](#)

Nr.	Bezeichnung	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
7, 34, 61, 88, 115, 142, 169, 196	Ausgang x	Untere Endlage erreicht	1 Bit – 1.002 DPT_Bool	K, L, Ü

Dieses Objekt wird aktiviert, wenn der Parameter **Objekte untere Endlage erreicht** aktiv ist.
Dieses Objekt ermöglicht das Versenden des Status der unteren Endlage des Rollladens oder der Jalousie über den KNX-Bus.
Wert des Objekts: Dieser hängt vom Parameter **Polarität** ab.

0 = Endlage nicht erreicht, 1 = Endlage erreicht

- Wenn die untere Endlage des Rollladens oder der Jalousie nicht erreicht ist, wird ein Telegramm mit einem logischen Wert von „0“ an den KNX-Bus gesendet.
- Wenn die untere Endlage des Rollladens oder der Jalousie erreicht ist, wird ein Telegramm mit einem logischen Wert von „1“ an den KNX-Bus gesendet.

0 = Endlage erreicht, 1 = Endlage nicht erreicht

- Wenn die untere Endlage des Rollladens oder der Jalousie erreicht ist, wird ein Telegramm mit einem logischen Wert von „0“ an den KNX-Bus gesendet.
- Wenn die untere Endlage des Rollladens oder der Jalousie nicht erreicht ist, wird ein Telegramm mit einem logischen Wert von „1“ an den KNX-Bus gesendet.

Dieses Objekt wird zyklisch und/oder bei einer Statusänderung versendet.
Für weiterführende Informationen siehe: [Statusanzeige](#)

4.2.3 Szene

Nr.	Bezeichnung	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags																
8, 35, 62, 89, 116, 143, 170, 197	Ausgang x	Szene	1 Byte – 17.001 DPT_SceneNumber	K, L, S																
<p>Dieses Objekt wird aktiviert wenn der Parameter Szene aktiv ist. Dieses Objekt ermöglicht den Wiederaufruf bzw. die Speicherung einer Szene. Nachstehend finden Sie Details zum Format des Objekts.</p> <table border="1" style="margin-left: 20px;"> <thead> <tr> <th>7</th> <th>6</th> <th>5</th> <th>4</th> <th>3</th> <th>2</th> <th>1</th> <th>0</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Einlernen</td> <td>Inaktiv</td> <td colspan="6">Szenennummer</td> </tr> </tbody> </table> <p>Bit 7: 0: Die Szene wird aufgerufen / 1: Die Szene wird gespeichert. Bit 6: inaktiv Bit 5 bis Bit 0: Szenennummern von 0 (Szene 1) bis 63 (Szene 64).</p> <p>Weiterführende Informationen, siehe: Szene</p>					7	6	5	4	3	2	1	0	Einlernen	Inaktiv	Szenennummer					
7	6	5	4	3	2	1	0													
Einlernen	Inaktiv	Szenennummer																		

4.2.4 Preset

Nr.	Bezeichnung	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
9, 36, 63, 90, 117, 144, 171, 198	Ausgang x	Preset 1	1 Bit – 1.022 DPT_Scene_AB	K, L, S
<p>Dieses Objekt wird aktiviert, wenn der Parameter Preset den Wert Aktiv mit 1 Preset Objekt oder Aktiv mit 2 Preset Objekten aufweist. Mit diesem Objekt können mehrere Ausgänge gemeinsam in einen einstellbaren vordefinierten Zustand versetzt werden. Wert des Objekts:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wenn das Objekt den Wert "0" empfängt, werden die Werte der Parameter für ein Preset 1 = "0" angewendet. - Wenn das Objekt den Wert "1" empfängt, werden die Werte der Parameter für ein Preset 1 = "1" angewendet. <p>Weiterführende Informationen, siehe: Preset</p>				

Nr.	Bezeichnung	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
10, 37, 64, 91, 118, 145, 172, 199	Ausgang x	Preset 2	1 Bit – 1.022 DPT_Scene_AB	K, L, S
<p>Dieses Objekt wird aktiviert wenn der Parameter Preset den Wert Aktiv mit 2 Preset Objekten aufweist. Siehe Objekt Nr. 9</p>				

Nr.	Bezeichnung	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
11, 38, 65, 92, 119, 146, 173, 200	Ausgang x	Freigabe Preset 1	1 Bit – 1.003 DPT_Enable	K, L, S
<p>Dieses Objekt wird aktiviert wenn der Parameter Objekte Preset Freigabe aktiv ist</p> <p>Dieses Objekt ermöglicht die Aktivierung oder Deaktivierung der Funktion Preset 1 des Geräts durch den KNX-Bus.</p> <p>Wert des Objekts: er ist vom Parameter Polarität Freigabe Objekt Preset 1 abhängig.</p> <p>0 = Gesperrt, 1 = Freigegeben:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wenn das Objekt den Wert "0" empfängt, wird die Funktion Preset 1 deaktiviert. - Wenn das Objekt den Wert "1" empfängt, wird die Funktion Preset 1 aktiviert. <p>0 = Freigegeben, 1 = Gesperrt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wenn das Objekt den Wert "0" empfängt, wird die Funktion Preset 1 aktiviert. - Wenn das Objekt den Wert "1" empfängt, wird die Funktion Preset 1 deaktiviert. <p>Weiterführende Informationen, siehe: Preset</p>				

Nr.	Bezeichnung	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
12, 39, 66, 93, 120, 147, 174, 201	Ausgang x	Freigabe Preset 2	1 Bit – 1.003 DPT_Enable	K, L, S
Siehe Objekt Nr. 11				

4.2.5 Sperrfunktion

Nr.	Bezeichnung	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
13, 40, 67, 94, 121, 148, 175, 202	Ausgang x	Sperre 1	1 Bit – 1.003 DPT_Enable	K, L, S
<p>Dieses Objekt wird aktiviert, wenn der Parameter Sperre den Wert Aktiv mit 1 Sperrobject oder Aktiv mit 2 Sperrobjecten aufweist.</p> <p>Dieses Objekt ermöglicht die Steuerung der Aktivierung der Sperre durch den KNX-Bus.</p> <p>Wert des Objekts: er ist vom Parameter Polarität des Objekts Sperre 1 abhängig.</p> <p>0 = Sperre aktiv, 1 = Sperre inaktiv:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wenn das Objekt den Wert "0" empfängt, wird die Sperrfunktion aktiviert. - Wenn das Objekt den Wert "1" empfängt, wird die Sperrfunktion deaktiviert. <p>0 = Sperre inaktiv, 1 = Sperre aktiv:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wenn das Objekt den Wert "0" empfängt, wird die Sperrfunktion deaktiviert. - Wenn das Objekt den Wert "1" empfängt, wird die Sperrfunktion aktiviert. <p>Weiterführende Informationen, siehe: Sperrfunktion</p>				

Nr.	Bezeichnung	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
14, 41, 68, 95, 122, 149, 176, 203	Ausgang x	Sperre 2	1 Bit – 1.003 DPT_Enable	K, L, S
<p>Dieses Objekt wird aktiviert wenn der Parameter Sperre den Wert Aktiv mit 2 Sperrobjecten aufweist.</p> <p>Siehe Objekt Nr. 13</p>				

Nr.	Bezeichnung	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
15, 42, 69, 96, 123, 150, 177, 204	Ausgang x	Statusanzeige Sperre	1 Bit – 1.011 DPT_Switch	K, L, Ü
<p>Dieses Objekt wird aktiviert wenn der Parameter Objekt Statusanzeige Sperre aktiv ist</p> <p>Dieses Objekt ermöglicht die Übermittlung des Status der Sperrfunktion des Geräts an den KNX-Bus.</p> <p>Wert des Objekts: er hängt vom Parameter Polarität ab.</p> <p>0 = Sperre inaktiv, 1 = Sperre aktiv:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wenn die Sperre deaktiviert ist, wird ein Telegramm mit dem logischen Wert "0" an den KNX-Bus gesendet. - Wenn die Sperre aktiviert ist, wird ein Telegramm mit dem logischen Wert "1" an den KNX-Bus gesendet. <p>0 = Sperre aktiv, 1 = Sperre inaktiv:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wenn die Sperre aktiviert ist, wird ein Telegramm mit dem logischen Wert "0" an den KNX-Bus gesendet. - Wenn die Sperre deaktiviert ist, wird ein Telegramm mit dem logischen Wert "1" an den KNX-Bus gesendet. <p>Dieses Objekt wird zyklisch und/oder bei einer Statusänderung versendet.</p> <p>Weiterführende Informationen, siehe: Sperrfunktion</p>				

4.2.6 Zwangssteuerung

Nr.	Bezeichnung	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags																	
16, 43, 70, 97, 124, 151, 178, 205	Ausgang x	Zwangssteuerung	2 Bit – 2.002 DPT_Bool_Control	K, L, S																	
<p>Dieses Objekt wird aktiviert wenn der Parameter Zwangssteuerung aktiv ist.</p> <p>Der Zustand des Ausgangskontakts wird direkt durch dieses Objekt bestimmt.</p> <p>Nachstehend finden Sie Details zum Format des Objekts.</p> <table border="1" data-bbox="466 1317 1182 1626"> <thead> <tr> <th colspan="2">Telegramm bei Zwangsbetriebsobjekt eingegangen</th> <th rowspan="2">Zustand der Ausgänge</th> </tr> <tr> <th>Bit 1</th> <th>Bit 2</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>0</td> <td>0</td> <td>Ende der Zwangssteuerung</td> </tr> <tr> <td>0</td> <td>1</td> <td>Ende der Zwangssteuerung</td> </tr> <tr> <td>1</td> <td>0</td> <td>Zwangssteuerung Aus</td> </tr> <tr> <td>1</td> <td>1</td> <td>Zwangssteuerung Ein</td> </tr> </tbody> </table> <p>Das erste Bit dieses Objekts (Bit 0) bestimmt den Zustand des Ausgangskontakts, der zwangsgesteuert werden soll. Das zweite Bit aktiviert oder deaktiviert die Zwangssteuerung.</p> <p>Weiterführende Informationen, siehe: Zwangssteuerung</p>					Telegramm bei Zwangsbetriebsobjekt eingegangen		Zustand der Ausgänge	Bit 1	Bit 2	0	0	Ende der Zwangssteuerung	0	1	Ende der Zwangssteuerung	1	0	Zwangssteuerung Aus	1	1	Zwangssteuerung Ein
Telegramm bei Zwangsbetriebsobjekt eingegangen		Zustand der Ausgänge																			
Bit 1	Bit 2																				
0	0	Ende der Zwangssteuerung																			
0	1	Ende der Zwangssteuerung																			
1	0	Zwangssteuerung Aus																			
1	1	Zwangssteuerung Ein																			

Nr.	Bezeichnung	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
17, 44, 71, 98, 125, 152, 179, 206	Ausgang x	Statusanzeige Zwangssteuerung	1 Bit – 1.011 DPT_Switch	K, L, Ü
<p>Dieses Objekt wird aktiviert wenn der Parameter Objekt Statusanzeige Zwangssteuerung aktiv ist</p> <p>Dieses Objekt ermöglicht die Übermittlung des Status der Zwangssteuerung des Geräts an den KNX-Bus.</p> <p>Wert des Objekts: er hängt vom Parameter Polarität ab.</p> <p>0 = Kein Zwang, 1 = Zwang:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wenn die Zwangssteuerung deaktiviert ist, wird ein Telegramm mit dem logischen Wert "0" gesendet. - Wenn die Zwangssteuerung aktiviert ist, wird ein Telegramm mit dem logischen Wert "1" gesendet. <p>0 = Zwang, 1 = Kein Zwang:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wenn die Zwangssteuerung aktiviert ist, wird ein Telegramm mit dem logischen Wert "0" gesendet. - Wenn die Zwangssteuerung deaktiviert ist, wird ein Telegramm mit dem logischen Wert "1" gesendet. <p>Dieses Objekt wird zyklisch und/oder bei einer Statusänderung versendet.</p> <p>Weiterführende Informationen, siehe: Zwangssteuerung</p>				

4.2.7 Alarm

Nr.	Bezeichnung	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
18, 45, 72, 99, 126, 153, 180, 207	Ausgang x	Alarm 1	1 Bit – 1.005 DPT_Alarm	K, L, S
<p>Dieses Objekt ist aktiviert, wenn der Parameter Alarm den folgenden Wert hat: 1 Alarm Objekt oder 2 Alarm Objekte oder 3 Alarm Objekte.</p> <p>Dieses Objekt ermöglicht das Umschalten des Ausgangs nach vordefinierten Einstellungen.</p> <p>Wert des Objekts:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wenn das Objekt den Wert „0“ empfängt, wird der Alarm nicht aktiviert. - Wenn das Objekt den Wert „1“ empfängt, wird der Alarm aktiviert. <p>Für weiterführende Informationen siehe: Alarm</p>				

Nr.	Bezeichnung	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
19, 46, 73, 100, 127, 154, 181, 208	Ausgang x	Alarm 2	1 Bit – 1.005 DPT_Alarm	K, L, S
Siehe Objekt Nr. 18				

Nr.	Bezeichnung	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
20, 47, 74, 101, 128, 155, 182, 209	Ausgang x	Alarm 3	1 Bit – 1.005 DPT_Alarm	K, L, S
Siehe Objekt Nr. 18				

Nr.	Bezeichnung	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
21, 48, 75, 102, 129, 156, 183, 210	Ausgang x	Objekte Alarm Statusanzeige	1 Bit – 1.011 DPT_State	K, L, Ü
<p>Dieses Objekt ist aktiviert, wenn der Parameter Objekt Statusanzeige Alarm aktiv ist.</p> <p>Dieses Objekt ermöglicht das Versenden des Alarmzustands an den KNX-Bus.</p> <p>Wert des Objekts: Dieser hängt vom Parameter Polarität ab.</p> <p>0 = kein Alarm, 1 = Alarm</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wenn alle Alarme inaktiv sind, wird ein Telegramm mit dem Logikwert „0“ auf den KNX-Bus gesendet. - Wenn einer der drei Alarme aktiv ist, wird ein Telegramm mit dem Logikwert „1“ auf den KNX-Bus gesendet. <p>0 = Alarm, 1 = kein Alarm</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wenn einer der drei Alarme aktiv ist, wird ein Telegramm mit dem Logikwert „0“ auf den KNX-Bus gesendet. - Wenn alle Alarme inaktiv sind, wird ein Telegramm mit dem Logikwert „1“ auf den KNX-Bus gesendet. <p>Dieses Objekt wird zyklisch und/oder bei einer Statusänderung versendet.</p> <p>Für weiterführende Informationen siehe: Alarm</p>				

4.2.8 Sonnenschutz

Nr.	Bezeichnung	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
22, 49, 76, 103, 130, 157, 184, 211	Ausgang x	Sonnenschutz Position in %	1 Byte – 5.001 DPT_Scaling	K, L, S
<p>Dieses Objekt ist nur sichtbar, wenn der Parameter Sonnenschutzart den folgenden Wert aufweist: Positions- und Lamellenwinkelobjekt oder Nur Positionsobjekte.</p> <p>Dieses Objekt ermöglicht das Positionieren des Rollladens oder der Jalousie in der gewünschten Höhe, je nach Wert, der auf den KNX-Bus gesendet wird.</p> <p>Im Allgemeinen steht dieses Objekt mit einer externen Vorrichtung in Verbindung, die je nach Sonnenstand einen Positionswert an Rollladen oder Jalousie sendet.</p> <p>Wert des Objekts: 0 bis 255</p> <ul style="list-style-type: none"> - 0 (0 %): Obere Endlage - 255 (100 %): Untere Endlage <p>Für weiterführende Informationen siehe: Sonnenschutz</p>				

Nr.	Bezeichnung	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
23, 50, 77, 104, 131, 158, 185, 212	Ausgang x	Lamellenwinkel (0-100 %)	1 Byte – 5.001 DPT_Scaling	K, L, S
<p>Dieses Objekt ist nur sichtbar, wenn der Parameter Sonnenschutzart den folgenden Wert aufweist: Positions- und Lamellenwinkelobjekt oder Nur Lamellenwinkelobjekte.</p> <p>Dieses Objekt ermöglicht das Positionieren der Lamellen der Jalousie in Abhängigkeit vom Wert, der an den KNX-Bus gesendet wird.</p> <p>Im Allgemeinen steht dieses Objekt mit einer externen Vorrichtung in Verbindung, die je nach Sonnenstand einen Lamellenwinkelwert an die Jalousie sendet.</p> <p>Wert des Objekts: 0 bis 255</p> <ul style="list-style-type: none"> - 0 (0 %): Lamellen offen - 255 (100 %): Lamellen geschlossen <p>Für weiterführende Informationen siehe: Sonnenschutz</p>				

Nr.	Bezeichnung	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
24, 51, 78, 105, 132, 159, 186, 213	Ausgang x	Freigabe Sonnenschutz	1 Bit – 1.003 DPT_Enable	K, L, S
<p>Dieses Objekt ist aktiviert, wenn der Parameter Objekt Freigabe Sonnenschutz aktiv ist</p> <p>Dieses Objekt ermöglicht das Aktivieren oder Deaktivieren der Sonnenschutzfunktion des Geräts über den KNX-Bus.</p> <p>Wert des Objekts: Dieser hängt vom Parameter Polarität ab.</p> <p>0 = Gesperrt, 1 = Freigegeben:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wenn das Objekt den Wert „0“ empfängt, wird der Sonnenschutz deaktiviert. - Wenn das Objekt den Wert „1“ empfängt, wird der Sonnenschutz aktiviert. <p>0 = Freigegeben, 1 = Gesperrt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wenn das Objekt den Wert „0“ empfängt, wird der Sonnenschutz aktiviert. - Wenn das Objekt den Wert „1“ empfängt, wird der Sonnenschutz deaktiviert. <p>Für weiterführende Informationen siehe: Sonnenschutz</p>				

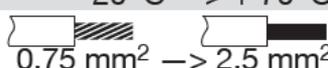
Nr.	Bezeichnung	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
25, 52, 79, 106, 133, 160, 187, 214	Ausgang x	Sonnenschutz Reaktivierung	1 Bit – 1.003 DPT_Enable	K, L, S
<p>Dieses Objekt ist aktiviert, wenn der Parameter Sonnenschutz sperren bei lokaler Steuerung aktiv ist.</p> <p>Mit diesem Objekt kann der Sonnenschutz des Geräts nach einer Sperre oder nach Ende einer zeitlich begrenzten Funktion wieder über den KNX-Bus aktiviert werden.</p> <p>Wert des Objekts:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wenn das Objekt den Wert „1“ empfängt, wird der Sonnenschutz wieder aktiviert. - Wenn das Objekt den Wert „0“ empfängt, wird der Sonnenschutz dauerhaft deaktiviert. <p>Für weiterführende Informationen siehe: Sonnenschutz</p>				

Nr.	Bezeichnung	Funktion des Objekts	Datentyp	Flags
26, 53, 80, 107, 134, 161, 188, 215	Ausgang x	Statusanzeige Sonnenschutz	1 Bit – 1.011 DPT_State	K, L, Ü
<p>Dieses Objekt ist aktiviert, wenn der Parameter Objekt Statusanzeige Sonnenschutz aktiv ist. Dieses Objekt ermöglicht das Versenden des Zustands des Sonnenschutzes an den KNX-Bus. Wert des Objekts: Dieser hängt vom Parameter Polarität ab.</p> <p>0 = Freigegeben, 1 = Gesperrt</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wenn der Sonnenschutz deaktiviert ist, wird ein Telegramm mit dem Logikwert „1“ auf den KNX-Bus gesendet. - Wenn der Sonnenschutz aktiviert ist, wird ein Telegramm mit dem Logikwert „0“ auf den KNX-Bus gesendet. <p>0 = Gesperrt, 1 = Freigegeben</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wenn der Sonnenschutz aktiviert ist, wird ein Telegramm mit dem Logikwert „1“ auf den KNX-Bus gesendet. - Wenn der Sonnenschutz deaktiviert ist, wird ein Telegramm mit dem Logikwert „0“ auf den KNX-Bus gesendet. <p>Dieses Objekt wird zyklisch und/oder bei einer Statusänderung versendet. Für weiterführende Informationen siehe: Sonnenschutz</p>				

5 Anhang

5.1 Technische Daten

5.1.1 TYA624 A/C

Versorgungsspannung	30 V DC SELV
Verlustleistung	2 W
Typischer Eigenverbrauch am KNX-Bus	5,2 mA
Eigenverbrauch im Ruhezustand am KNX-Bus	4,5 mA
Abmessung	4 x 17,5 mm
Betriebstemperatur	-5 °C → + 45 °C
Lagertemperatur	- 20 °C → + 70 °C
Anschlußkapazität	 0,75 mm ² → 2,5 mm ²
Abschaltvermögen	μ230 V~ 6A AC1
Maximale Schalttaktzahl bei Volllast	20 Schaltzyklen/Minute
Installationsart	Tragschiene DIN
Betriebshöhe	< 2000 m
Verschmutzungsgrad	2
Stoßspannung	4 kV
Schutzgrade	IP 20 (Gehäuse) / IP30 (Gehäuse unter Frontplatte)
IK	04
Überspannungsklasse	III
Norme	EN50491-3 ; EN60669-2-1

5.1.2 TYA624 B/D

Versorgungsspannung	30 V DC SELV
Verlustleistung	2 W
Typischer Eigenverbrauch am KNX-Bus	5,2 mA
Eigenverbrauch im Ruhezustand am KNX-Bus	4,5 mA
Abmessung	4 x 17,5 mm
Betriebstemperatur	-5 °C → + 45 °C
Lagertemperatur	- 20 °C → + 70 °C
Anschlußkapazität	 0,75 mm ² → 2,5 mm ²
Abschaltvermögen	μ 24V DC 6A DC1
Maximale Schalttaktzahl bei Volllast	20 Schaltzyklen/Minute
Installationsart	Tragschiene DIN
Betriebshöhe	< 2000 m
Verschmutzungsgrad	2
Stoßspannung	4 kV
Schutzgrade	IP 20 (Gehäuse) / IP30 (Gehäuse unter Frontplatte)
IK	04
Überspannungsklasse	III
Norme	EN50491-3 ; EN60669-2-1

5.1.3 TYA628 A/C

Versorgungsspannung	30 V DC SELV
Verlustleistung	2 W
Typischer Eigenverbrauch am KNX-Bus	15,8 mA
Eigenverbrauch im Ruhezustand am KNX-Bus	8,8 mA
Typischer Eigenverbrauch KNX-Bus am Netz	2 mA
Eigenverbrauch im Ruhezustand KNX-Bus am Netz	2 mA
Abmessung	6 x 17,5 mm
Betriebstemperatur	-5 °C → + 45 °C
Lagertemperatur	- 20 °C → + 70 °C
Anschlußkapazität	  0,75 mm ² → 2,5 mm ²
Abschaltvermögen	μ230 V~ 6A AC1
Maximale Schalttaktzahl bei Vollast	20 Schaltzyklen/Minute
Installationsart	Tragschiene DIN
Betriebshöhe	< 2000 m
Verschmutzungsgrad	2
Stoßspannung	4 kV
Schutzgrade	IP 20 (Gehäuse) / IP30 (Gehäuse unter Frontplatte)
IK	04
Überspannungsklasse	III
Norme	EN50491-3 ; EN60669-2-1

5.1.4 TYB621C

Versorgungsspannung	30 V DC SELV
Verlustleistung	225 mW
Typischer Eigenverbrauch am KNX-Bus	5,9 mA
Eigenverbrauch im Ruhezustand am KNX-Bus	4,7 mA
Abmessung	53 x 29 mm
Betriebstemperatur	-5 °C → + 45 °C
Lagertemperatur	- 20 °C → + 70 °C
Anschlußkapazität	  0,75 mm ² → 2,5 mm ²
Abschaltvermögen	μ230V~ 4A AC1
Maximale Schalttaktzahl bei Vollast	20 Schaltzyklen/Minute
Installationsart	Tragschiene DIN
Betriebshöhe	< 2000 m
Verschmutzungsgrad	2
Stoßspannung	4 kV
Schutzgrade	IP 20
IK	04
Überspannungsklasse	III
Norme	EN50491-3 ; EN60669-2-1

5.2 Tabelle der logischen Verknüpfungen

Input 4	Input 3	Input 2	Input 1	OR	AND
-	-	0	0	0	0
-	-	0	1	1	0
-	-	1	0	1	0
-	-	1	1	1	1
-	0	0	0	0	0
-	0	0	1	1	0
-	0	1	0	1	0
-	0	1	1	1	0
-	1	0	0	1	0
-	1	0	1	1	0
-	1	1	0	1	0
-	1	1	1	1	1
0	0	0	0	0	0
0	0	0	1	1	0
0	0	1	0	1	0
0	0	1	1	1	0
0	1	0	0	1	0
0	1	0	1	1	0
0	1	1	0	1	0
0	1	1	1	1	0
1	0	0	0	1	0
1	0	0	1	1	0
1	0	1	0	1	0
1	0	1	1	1	0
1	1	0	0	1	0
1	1	0	1	1	0
1	1	1	0	1	0
1	1	1	1	1	1

5.3 Kenndaten

Produkt	TYB621C	TYA624A/B/C/D	TYA628A/C
Max. Anzahl der Gruppenadressen	254	254	254
Max. Anzahl der Zuordnungen	255	255	255
Objekte	113	153	193

Ⓓ Hager Vertriebsgesellschaft mbH & Co. KG
Zum Gunterstal
D-66440 Blieskastel
<http://www.hagergroup.de>
Tel.: 0049 (0)1 83/3 23 23 28

Ⓐ Hager Electro GesmbH
Dieselgasse 3
A-2333 Leopoldsdorf
www.hagergroup.at
Tel.: 0043 (0)2235/44 600

ⒸH Hager AG
Sedelstrasse 2
6021 Emmenbrücke
<http://www.hager.ch>
Tel.: +41 (0)41 269 90 00